

# ultima

**zwei wochen münster**  
programm vom 4. bis 17.11. | nr. 23/19



**MÜNSTERS  
WESTERN-NERD:  
PISTOLEROS  
& PETTICOATS**

**FEINE SAHNE FISCHFILET**

**30.11.19 - LINGEN, EMSLANDARENA**



**BONEZ MC & RAF CAMORA**

**28.11.19 - LINGEN, EMSLANDARENA**

**KONZERTE: IILGEN-NUR  
FILME: 2040  
THE REPORT - MIDWAY  
RUDI: PARTYTIPPS II**



SHIT HAPPENS!  
**RUTHE LIVE**  
MIT NEUEN VIDEOS

21.11. OSNABRÜCK  
28.11. PADERBORN

**Faisal Kawusi**  
**ANARCHIE**  
LIVE TOUR

26.01.<sup>20</sup> OSNABRÜCK  
27.02.<sup>20</sup> PADERBORN

RÜDIGER HOFFMANN  
**alles**  
**MEGA**  
Gut ist nicht gut genug

14.03.<sup>20</sup> MÜNSTER  
15.03.<sup>20</sup> PADERBORN

**TAHNEE**  
**VULVARINE**  
LIVE COMEDY SHOW

16.01.<sup>20</sup> HAMM  
21.03.<sup>20</sup> MÜNSTER

# WIR MACHEN COMEDY

**CHRIS TALL**  
SCHÖNHEIT BRAUCHT  
**PLATZ!**

03.04.20 HAMM  
05.04.20 EMSDETTEN  
04.09.20 MÜNSTER  
12.12.20 BIELEFELD

**Markus Krebs**  
Pass auf...  
kennste den?!

17.01.20 EMSDETTEN  
09.05.20 LINGEN  
05.11.20 DORTMUND  
20.11.20 HALLE / WESTF.



Noch viel mehr Highlights, Tickets & Infos gibt es unter

[www.planb-tickets.de](http://www.planb-tickets.de)

[www.eventim.de](http://www.eventim.de)







7.000 Seiten Folter: Adam Driver in „The Report“. Auf Seite 12.

**4 Warm Up**

Queerstreifen: Chemsex & Wasserbälle; Asterix vs. Rotschopf: Jugendbewegt; Jazz Inbetween: Bitte Beeilung!; Ultimos Schlüsselloch

**5 Rudi**

Diesmal: Partytipps II. Von Peter Puck.

**6 Pistoleros & Petticoats**

Münsters Pubquizzer Smolle Smolinski weiß alles über Viehtreiber, Rothäute & die Girls im Saloon

**8 Münsteraner**

Gottes Trinkgeld: Daniela Wakonigg streitet für Ungläubige

**10 Screenshots**

Watchmen; Eli

**11 Filme**

2040 – Wir retten die Welt; Midway – Für die Freiheit; The Report; Scary Stories To Tell In The Dark; Das perfekte Geheimnis; Invisible Sue

**15 DVD**

Hotel Mumbai; Welcome To Sodom; Aladdin; Asher

**17 Tonträger**

Korn; Seeed; Nick Cave & The Bad Seeds; Die Realität; Ali Barter; Jeff Lynne's ELO; M83; Battles; Surf Curse

**PROGRAMM-SERVICE**

**25 Zwei Wochen Programm vom 4. bis 17.11.**

**40 Ausstellungs-Übersicht**

**41 Nachleben: Was läuft in den Clubs?**

**42 Veranstalter-Adressen**

**20 Konzerte**

Feine Sahne Fischfilet; Ilgen-Nur

**22 Bücher**

Reichlin: Keiths Probleme im Jenseits; Nothomb: Klopf an dein Herz

**23 Spielplatz**

Tom Clancy's Ghost Recon Breakpoint

**24 Comics**

The Walking Dead; Spinnenwald

**43 Schwarzmarkt**

Kostenlose private Kleinanzeigen; Setzers Abende; Impressum

**46 Theater**

Rasant: „How to date a feminist“ am WBT; Finster: „Endspiel“ am Theater Münster

**47 Abgang**

Ultimos endlose Liste des laufenden Schwachsinn; Der kleine Schnorrer

**GEBOR(G)EN IM CLEMENSHOSPITAL**

Kommen Sie mit uns ins Gespräch beim Infoabend an jedem ersten, zweiten und dritten Montag im Monat um 19.15 Uhr.

Tel.: (0251) 976-5660



[www.eltern-kind-zentrum-muenster.de](http://www.eltern-kind-zentrum-muenster.de)

**GOP.**

**KEINE HALBEN SÄCHEN**

KÖSLING HAT GÄSTE

**6. NOVEMBER 2019 BIS 5. JANUAR 2020**

**Jetzt Tickets sichern!**

**GOP.** Variété-Theater Münster **variete.de**



# warm up



Verbotene Liebe in Madrid: „Carmen & Lola“

## QUEERSTREIFEN

### Chemsex & Wasserbälle

Unsere münsterschen *Queerstreifen*, eines der kleineren deutschen LGBTI-Filmfestivals, werden 21 und haben damit „endgültig das Erwachsenenalter erreicht“. So sagen jedenfalls die Veranstalter von der *Rosa Linse* und schmunzeln darüber, ausgerechnet jetzt an Sport und Teenagerei zu denken. „Mit 17 hat man noch Träume“ herzt das Programmheft zu den Filmtagen, die vom 7. bis 10. November im Cinema 22 queere Independent-Filme aus aller Welt vorführen. Die sich mit Heranwachsen, Wasserbällen, ersten Lieben und den letzten Metern vor dem Ziel beschäftigen.

Dabei helfen auch ein paar Gäste

mit: Zur Eröffnung spielt Aminta auf verschiedenen Gitarren und zum ersten Film, der Flüchtlings-Ballade *Luciernagas*, kommt der Hauptdarsteller Arash Marandi. Später erzählt Regisseur Jasco Viefhues von seinem Porträt des Aids-Fotografen Jürgen Baldiga (*Rettet das Feuer*) und den britischen Dokumentarfilm *Chemsex* begleiten die Experten von SHALK Münster, einer homosexuellen Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchterkrankungen. Dazu gibt es einen Sektempfang, Kinder- und Familienprogramm sowie eine Kurzfilmrolle mit dem Queersten aus Hamburg. Da sind sie schon neun Jahre länger erwachsen.

Damit bei all den Träumen von Sieg und Liebe auch etwas herauskommt, darf das Publikum jeden Film bewerten. So kommt ein Gesamtliebling heraus und einer von

den erwarteten 1.600 Besuchern gewinnt einen Festivalpass für die *Queerstreifen 2020*.

Lustiges Highlight: In der französischen Komödie *Die glitzernden Garnelen* muss ein homophober Supermacho eine schwule Wasserballmannschaft für die Gay-Games in Kroatien fit machen... -wing

[www.queerstreifen.de](http://www.queerstreifen.de)

## JAZZ INBETWEEN

### Bitte Beeilung!

Seit 40 Jahren gibt es das *Internationale Jazz-Festival Münster*, seit 1997 als Biennale, und seit 15 Jahren legt Programmchef Fritz Schmücker in den geraden Jahren dazwischen noch ein Festivälchen nach. Das gehört zu den am schnellsten ausverkauften des Genres und präsentiert „drei Konzerte mit ganz unterschiedlichen Klangfarben“ Mehr muss man nicht wissen, denn die Überraschung gehört zum Konzept. Ziemlich sicher aber gibt es am 5. Januar wieder eine ausgewählte Mischung aus bekannten Jazzgrößen und kreativen Newcomern. Und mindestens eine Deutschland-Premiere, so wird gemunkelt. Also: Schnell zuschlagen, sonst sind wieder alle Karten weg... -wing

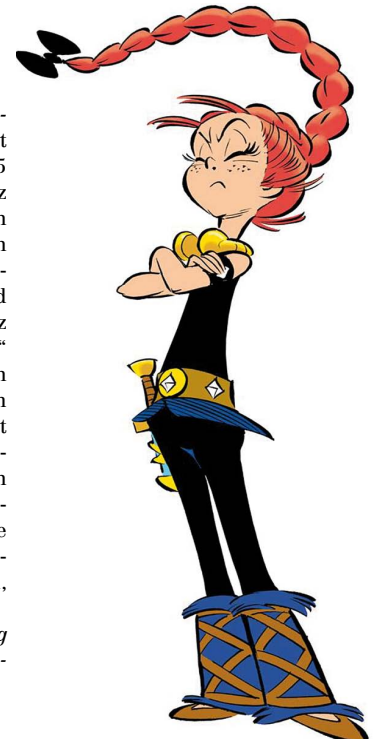
Tickets ab 15.11. unter [www.theatermuenster.com](http://www.theatermuenster.com)

## ASTERIX VS. ROTZOPF Jugendbewegt

Im 38. Band des Kult-Comics kommt erstmals die Jugend ins Spiel: *Die Tochter des Vercingetorix* muss sich im Dorf verstecken, weil alle hinter ihr her sind: Die Römer, die Gallier, der Arverner-Widerstand – dabei wollen die rotbezpöfzte Adrenaline und ihre jugendlichen Mitstreiter im Dorf nichts weiter, als das System zu verändern, weg von der Wildschwein- und Hinkelsteinwirtschaft, alle pflanzen stattdessen Blumen und sind nett zu einander...

Jean-Yves Ferri und Didier Conrad sind seit längerem die ziemlich würdigen Nachfolger der *Asterix*-Väter René Goscinny und Albert Uderzo. Conrad kann den Stil des Meisters perfekt imitieren (anfangs bekam er Anrufe von Uderzo, wenn Obelix' Hose zu viele Streifen hatte), und Ferri schreibt weniger spannende Geschichten, als witzige Dialoge. Dass am Ende trotzdem irgendwie die Römer vermöbelt werden, ist Ehrensache, dazu in einer ausnehmend witzig inszenierten Seeschlacht. Und Adrenaline? Verliebt sich einfach in einen blonden Holländer, der die Blumen liebt. Die Welt ist schön und gar nicht kompliziert. Jedenfalls in diesem sehr unterhaltenden Band. -aco

*Ehapa Verlag 2019, 48 S., 6,90 Euro*



## ULTIMOS SCHLÜSS ELLOCH

### Puh, gerettet...

In unserer letzten Lokalstory hatten wir über das jähe Ende der Münsteraner Bookingagentur Sparta (*Donots*, *Jupiter Jones* etc.) und ihre Erlebnisse im Haifischbuckel „Konzertbusiness“ berichtet und die bange Frage gestellt, wer denn nun Münsters junge Bands auf Tournee schickt. Daraufhin mailte uns Vainstream-Co-Organisator Tom Naber: „Na, Kingstar-Music aus Münster natürlich!“ Puh, wie konnten wir das nur vergessen. Dann wird ja doch alles gut!



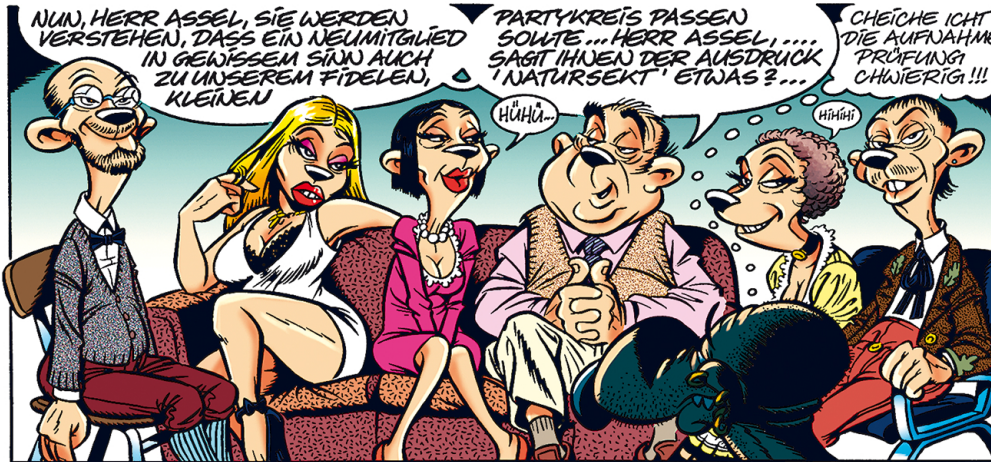
# Rudi: Partytipps (II)

von Peter Puck

IN BEZUG AUF PARTIES BESTEHT FÜR VIELE DAS HAUPT-PROBLEM DARIN, ÜBERHAUPT EINGELADEN ZU WERDEN!

SPIESSIGE GASTGEBER STÖREN SICH AN KLEINIGKEITEN WIE VOLLGEKOTZTEN SOFABEZUGEN....

ABER DENNOCH MÜSSEN SIE NICHT AUF PARTIES VERZICHTEN! - IN ZEITUNGEN WIMMELT ES VON ANZEIGEN "PRIVATER PARTY-KREISE" DIE MITGLIEDER SUCHEN!



NUN, HERR ASSEL, SIE WERDEN VERSTEHEN, DASS EIN NEUMITGLIED IN GEWISSEM SINN AUCH ZU UNSEREM FIDELLEN, KLEINEN

PARTYKREIS PASSEN SOWTE... HERR ASSEL, .... SAGT IHNEN DER AUSDRUCK 'NATURSEKT' ETWAS ? ...

CHEICHE ICH DIE AUFNAHME-PRÜFUNG! OHWIERIG!!!

MIT 2 KÄSTEN BIER UND EIN PAAR SALZSTANGEN IST KEINE PARTY MEHR ZU MACHEN!

ANGESAGT SIND HEUTE PARTIES, DIE EIN THEMA ODER MOTTO HABEN, AUF DAS DANN DIE GANZE DEKO UND DIE KOSTÜMIERUNG DER GÄSTE AUSGERICHTET WIRD....

HIERBEI SIND VOR ALLEM RETRO- + REVIVAL-PARTIES Z.ZT. SEHR BELIEBT...  
... ALSO, PARTIES IM STIL DER 60ER, 70ER, 80ER, USW.  
... ODER MAL WAS NEUES: DER 40ER JAHRE!!

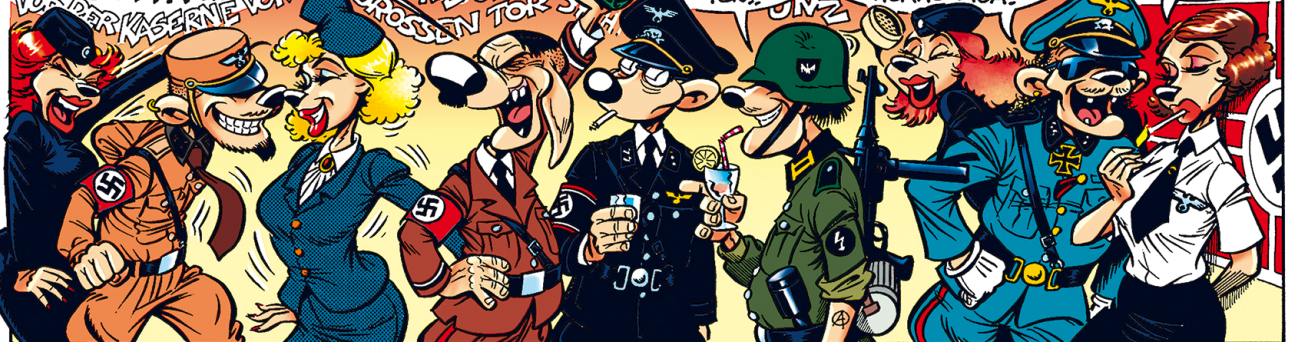
SEIT PFÜMPFUHRPFÜMPFONDPFIERZIG WIRD JÖTZT ZORRÖCKGE-SOFFAN!!!

HE, RUDI! DA HÄMMERT JEMAND GEGN DIE TÜR!

HOOH, WENN DIE JUNGS VON MEINER AUTONOMEN ZELLE MICH SO SEHN KÖNNTEN!!

NA, MÄDEL, EIGENTLICH GANZ SCHÖN SEXY, DIESE UNIFORMEN, NICHT? WIE WÄRS, SPIELEN WIR BISSL 'LEBENSBOHN'Z HOAHOAHOA!

VERGISS ES, ARSCHLOCH! UNTER NEM OBERSTURMBANKFÜHRER MACH ICH'S NICHT!



EIN PROBLEM BEI LAUTEN PARTIES SIND DIE NACHBARN, WIE WIR SEHEN SIND MANCHE ZWAR SEHR VERSTÄNDLICH VON UND TOLERANT...

ES IST 22 UHR 10!! SO-FORT HÖRT DER AFFENRADAU... UMPF!! ... ABER... ICH... DAS... WUSSTE JA NICHT... SCHULDIGENSSTÖRUNG, GRUPPENFÜHRER!

... ABER ES GIBT EBEN AUCH QUERULANTEN UND SPASSVERDERBER! GENIALER TRICK: DIE NACHBARN EINFACH AUCH EINLADEN!!

... DAMIT DU DIE BULLEN RUFEN KANNST?! NIX DA! ...



... AH... AH... AH... WOLTE GEHORSAMST UM ERHÖHUNG DER MUSIKLAUTSTÄRKE BITTEN! ... SCHÖNE AUTE LIEDER, - GRUPPENFÜHRER! WÜNSCHE NOCH ANGENEHM ABND, GRUPPENFÜHRER! ...

PHRISCH HAUSSCHWAPPEN KNALLEN LEIDER NICHT SO SCHÖN!...



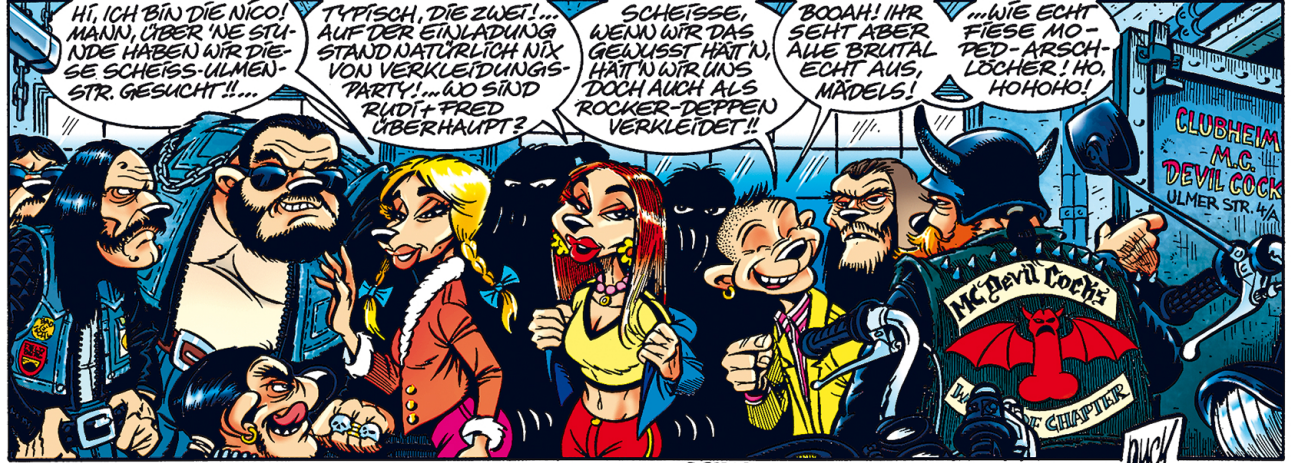
YEAH B YEAH KANNA FUCK!!!

BITTE - JEZ KANN GEHEN? - HAB ISCH FRUHSCHICH IN SWEI STUNDE

AYIP! AYIP!! AYIP!!

\* SCHAUZE!

... ZUM SCHLUSS NOCH EIN GUTER TIP: NICHT JEDER PARTYGAST IST ORTSKUNDIG! DESHALB: AUF DER EINLADUNG DIE GENAUE ADRESSE UND ANGEHEN, AM BESTEN NOCH MIT ANFAHRTSKITZE, DAMIT DIE LEUTE DIE PARTY AUCH WIRKLICH FINDEN! ...



HI, ICH BIN DIE NICO! MANN, ÜBER WE STUNDE HABEN WIR DIESE SCHEISS-ULMENSTR. GESUCHT!! ...

TYPTISCH, DIE ZWEI! ... AUF DER EINLADUNG STAND NATÜRLICH NIX VON VERKLEIDUNGSPARTY! ... WO SIND RUDI + FRED ÜBERHAUPT?

SCHETSE, WENN WIR DAS GEWUSST HÄTTN, HÄTTN WIR UNS DOCH AUCH ALS ROCKER-DEFFEN VERKLEIDET!!

BOOAH! IHR SEHT ABER AWE BRUTAL ECHT AUS, MÄDELS!

... WIE ECHT FIESE MOPED-ARSCHLÖCHER! HO, HOHOHO!





# PISTOLEROS & PETTICOATS

MÜNSTER PUBQUIZZER SMOLLE SMOLINSKI WEISS ALLES ÜBER  
VIHTREIBER, ROTHÄUTE & DIE GIRLS IM SALOON

**W**arum halten viele Amerikaner eine Krankenversicherung für üblen Sozialismus? Warum haben sie aber auch – ganz anders als in Deutschland – ein großes Verständnis für Unternehmer, die mit einer Geschäftsidee krachend scheitern? Das hängt mit

der „Frontier“ zusammen: Man kann die amerikanische Mentalität nicht von der Geschichte des Wilden Westens trennen. Die Frontier, die Zivilisationsgrenze, die sich rund hundert Jahre von der Ostküste nach Westen schob, hat die Identität der Amerikaner wesentlich geprägt.

Daher die tiefe Abneigung gegen staatliche Fürsorge („Den Staat geht es einen Dreck an, ob ich krank bin oder nicht!“) und das Wohlwollen gegenüber Gescheiterten („Er hat immerhin etwas versucht, es hat eben nicht geklappt.“). Und natürlich stammt auch das vehemente

Eintreten für ein liberales Waffenrecht aus dieser Zeit („Gott erschuf die Menschen, doch Samuel Colt hat sie gleichgemacht.“)

Noch während der Wilde Westen real existierte, wurde er bereits in zeitgenössischer Kunst und Literatur verarbeitet und zum Mythos. Der



# WILDER WESTEN

erste Westernfilm ist von 1903: Der 14-minütige Streifen *The Train Robbery* zeigt einen Zugüberfall und die Jagd auf die Gangster.

Bereits zu dieser Zeit wurde ausgerechnet der Beruf des Viehhirten zur Ikone: Der Cowboy – der sich auf den wochenlangen Rindertrails von den Plains zu den großen Verladestationen von schlechtem Wetter, Dornengestrüpp, Staub und primitivstem Camping plagen ließ, um dann in einem Dreckschiff mit schlammigen Straßen seinen Lohn im Puff auf den Kopp zu hauen. John Wayne, Charles Bronson und viele andere machten den glorifizierten Cowboy zur Ikone der Popkultur.

Einer der darüber alles weiß, ist der Pub-Quizzer „Smolle“ Smolinski aus Münster. Er liebt Genrefilme, ist ein Experte für Western und hat jetzt *Das Quizbuch vom Wilden Westen* als Print-on-demand-Ausgabe selbst veröffentlicht.

## Münsters Westernnerd

Eine ganz schöne Maloche! Smolle sagt: „Ich erhebe zwar nicht den Anspruch eines wissenschaftlichen Werkes, aber die Fakten müssen natürlich trotzdem stimmen. Die Recherche hat über ein Jahr gedauert – aber jeder investiert ja schließlich viel Zeit in sein Hobby, oder?“ Der Unterschied zu vielen anderen Quizbüchern: Es gibt keine vorgegebenen Antworten im Multiple Choice-Stil. Das macht die Sache kniffliger, aber auch viel spannender.

Dabei lernt man mit viel Augenzwinkern eine ganze Menge Wissenswertes, z.B. dass Western keineswegs immer ein reaktionäres Weltbild transportieren – im Gegenteil: Der Prototyp des alleinerziehenden Vaters ist Ben Cartwright aus der Serie *Bonanza*. Wir lernen auch, das „Round Up“ nicht nur ein Pestizid ist, sondern auch ein Fachbegriff aus der Cowboy-Sprache. Wofür, das steht in dem Buch...

## Fuck, daneben!

Und wie hieß der Schlagerbarde, der 1975 den Bundesbürgern die indianische Zeltbauweise näherbringen wollte? Jedenfalls wurde Mitte der 70er unter europäischen Architekten tatsächlich der „Pueblo-Stil“ Mode. Zu besichtigen in der Wulfener „Meta-Stadt“, einem sozialen Brennpunkt aus zusammengewürfelten Beton-Quadern.

Die Leser erfahren auch die Geschichte des legendärsten Gunfights aller Zeiten, als am 26. Oktober 1881 die Earps und die Clantons am Mietpferdestall *O.K. Coral* in Tombstone etwa dreißig Revolverschüsse aufeinander abgaben. Die damaligen Waffen waren derart unpräzise, dass es trotz der kurzen Schussentfernungen nur drei Treffer gab...

## Der irre Richter

Ein Kuriosum sind auch die Westernproduktionen der DDR, die nicht Western, sondern „Indianerfilme“ hießen. Hier sind die indigenen Ureinwohner stets die „edlen Wilden“ und die Siedler – ganz im Sinne des sozialistischen Klassenkampfes – immer die bösen Imperialisten. Doch selbst in den Hollywood-Western setzte schon ab Ende der 1950er der Trend ein, teils kritisch auf die Geschichte der Besiedlung des Westens zu blicken, etwa in Filmen wie *Der gebrochene Pfeil*. Auch der Klassiker *12 Uhr mittags* (*High Noon*) mit Gary Cooper wendet sich vom früheren Klischee „7. Kavallerie vs. Rothäute“ ab.

Man begegnet authentischen Originalen wie dem Gentleman-Postkutschenräuber Black Beard, der bei seinen Überfällen selbstverfasste Gedichte hinterließ oder dem selbsternannten Richter Roy Bean, der in seinem Gerichts-Saloon willkürliche Strafen verhängte und Gefangene von einem Zirkusbären bewachen ließ.

## Next: Horrortrash

Smolinski hat schon viele Quizzes



Studientag

# Der Ausbeutung ein Ende setzen!

Wege zu mehr Verantwortung in der Lieferkette

Diskutiert u.a. mit dem Kik CSR-Chef und MdB Rainer Spiering (SPD)!

Sa. 16.11. 2019

10 – 17 Uhr

im Franz Hitze Haus, Münster

Eintritt: 35€ / 25€ erm.

Anmeldung: [franz-hitze-haus.de/info/19-525](http://franz-hitze-haus.de/info/19-525)

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



für Pub-Events geschrieben. Für eine TV-Show hat er sich allerdings noch nicht angemeldet, dafür sei er zu schüchtern, gesteht er. Außer Western liebt er auch Horrorfilme und Krimis. Sein Spezialgebiet ist die Popkultur, Naturwissenschafts-Knifflerei ist eher nicht sein Ding.

Er sagt: „Ich finde, ein gut gemachter Genrefilm hat ebenso seine Berechtigung wie ein Kulturfilm. Diese Unterscheidung zwischen U(nterhaltungs-) und E(rnster) Kultur finde ich unsinnig. Wenn ich mich langweile, ist es mir egal, ob ich das bei einem Westernfilm oder einer Arthouse-Produktion tue.“

Das Westerngenre hält er übr-

gens leider für tot: „Da kommt seit den 70ern außer Remakes und *Der mit dem Wolf tanzt* nichts wirklich Neues mehr.“ Darum wird sein nächstes Quizbuch auch von Horrorfilmen, Geistern und Vampiren handeln. Erscheinen soll es im kommenden Frühjahr. Smolle hofft, dass er vielen Lesern kurzweilige Rätsel Freude macht und wünscht sich unbedingt konstruktives Feedback.

Wir als notorische *Ultimo*-Klugscheißer greifen da schon mal vor: Wann erschien der trashige Geisterjäger-Roman *Die Wiedertäufer-Vampire* mit Münster-Handlung im Bastei-Verlag? Viel Spaß beim Googeln...  
Carsten Krystofjak



MEHR INFOS

ALBERSLOHER WEG 16 - 48155 MÜNSTER  
0251 - 609 83 86  
[INFO@FITFORLIFE-SPORTPARK.DE](mailto:INFO@FITFORLIFE-SPORTPARK.DE)

# 5 JAHRE

## Fit for life

FITNESS am CINEPLEX

### DEIN GESCHENK!

## 5 MONATE GRATIS TRAINIEREN



# GOTTES TRINKGELD

**DANIELA WAKONIGG  
STREITET FÜR MÜNSTER  
UNGLÄUBIGE**

Du bist freie Autorin, Journalistin, Regisseurin und... die Oberketterin von Münster?

So kann man das auch nennen, haha. Mein offizieller Titel lautet aber: *Regionalbeauftragte Münsterland im Internationalen Bund der Konfessionslosen und Atheisten e.V.*!

Uff... Seid ihr Ungläubige oder Andersgläubige?

Wir sind definitiv Ungläubige, die



sich politisch engagieren für eine Trennung von Staat und Kirche, für eine Abschaffung der Privilegien von Kirche und Religion.

**Die Trennung von Kirche und Staat steht doch bereits seit 100**

**Jahren in der Weimarer Verfassung bzw. seit 70 Jahren im Grundgesetz.**

Da fehlt ein kleines Wort: NICHT! Der Auftrag existiert zwar seit 100 Jahren, aber durchgeführt wurde die Trennung immer noch nicht. Im Gegenteil: Es gibt auf verschiedenen Ebenen starke Verzahnungen! Wie kann es sein, dass die Öffentlichkeit Kirchentage finanziell fördern muss, das war ein großes Thema letztes Jahr in Münster. Wie kann es sein, dass die beiden Großkirchen in Deutschland pro Jahr 500 Millionen Euro an sogenannten Staatsleistungen erhalten, einfach so. Davon wissen die wenigsten...

**Du meinst die Kirchensteuern?**

Nein, bei diesen „Staatsleistungen“ zahlt auch jeder mit, der aus der Kirche ausgetreten ist! Das sind Leistungen, die Anfang des 19. Jahrhunderts zur Napoleonischen Zeit vereinbart wurden. Schon die Weimarer Reichsverfassung wollte sie abschaffen, sozusagen als Verfassungsauftrag. Dieser Auftrag wurde dann später ins Grundgesetz übernommen. Nur... bis heute ist nichts passiert.

**Kommt dieses Geld wenigstens sozialen Aufgaben zugute?**

Nein, die Kirchen können damit machen, was sie wollen, etwa Bischöfe bezahlen. Es geht nicht darum, dass davon kirchliche Krankenhäuser oder Altenheime oder die Caritas finanziert werden, die werden ja noch zusätzlich finanziert. Die Staatsleistungen sind einfach wie ein... staatliches Trinkgeld! Die Kirchen würden auf diese Staatsleistungen sogar

verzichten – bei einer entsprechenden saftigen Abschlusszahlung. In der Politik packt trotzdem niemand dieses heiße Eisen an.

**Schon gar nicht, wenn eine christliche Partei an der Regierung ist.**

Naja, es sind leider alle Parteien religiös infiltriert, sagen wir es mal so. Die SPD will einen offiziellen Arbeitskreis *Säkularisierte SozialdemokratInnen* nicht zulassen, sie verbietet ihn. Selbst bei der Linken kommen wir nicht weiter, wenn etwa Gysi behauptet, ohne Kirchen gäbe es keine Moral. Ganz heftig ist auch Bodo Ramelow in Thüringen! Bei einer Podiumsdiskussion mit Kirchenvertretern, bei der ich anwesend war, sind die ganz kreidebleich geworden bei seinen anti-atheistischen Ausfällen.

**Letztes Jahr habt ihr parallel zum Kirchentag in Münster den „Ketzertag“ durchgeführt. Was kann man von euch demnächst erwarten?**

Eine ganze Menge! Wir organisieren ja seit 10 Jahren den *Ketzertammtisch*, und nun haben sich in diesem Jahr unter den jungen Teilnehmern zwei Knospen gebildet, auf die ich sehr stolz bin: Zum einen die *Hochschulgruppe des säkularen Humanismus* in Münster. Und zum anderen natürlich die *Humanists for Future!*

**Euer Stammtisch ist offen für Interessierte?**

Auf jeden Fall, der nächste Ketzertammtisch findet am 15.11. um 19 Uhr im *Café Malik* statt.

Interview: Roland Tauber  
Foto: Winfried Rath



## Gruppenarbeit (die Spaß macht!)

Nur ein Grund, sich als  
**SCHULBEGLEITUNG\***  
zu bewerben!

### Noch mehr Gründe?

- familienfreundliche Arbeitszeiten (gut planbar!)
- ein lebhaftes Umfeld (garantiert nie langweilig!)
- jede Menge Ferien (Winter, Ostern, Sommer, Herbst!)
- Schule für alle (Inklusion!)

### Noch mehr Infos!

Lebenshilfe Münster  
Fachdienst Schulbegleitung  
stellenangebote.lebenshilfe-muenster.de  
bewerbung@lebenshilfe-muenster.de



\*wir suchen pädagogische Fachkräfte, z.B. Erzieher\*innen, Heilerziehungspfleger\*innen, Ergotherapeut\*innen





# Füreinander da sein – 24 Stunden.

Die beiden sind immer füreinander da. Wir auch für Sie. Erledigen Sie Ihre Energiethemata jederzeit einfach und bequem online:  
[www.stadtwerke-muenster.de/kundenportal](http://www.stadtwerke-muenster.de/kundenportal)

Mausi meldet kurz den Umzug ...

... Schatzi holt eben Popcorn.





# SCREENSHOTS



Regina King als Superheldin mit Rosenkreuz am Gürtel: „Watchmen“

## WATCHMEN

### Rassenkrieg

Eine seltsame Heldenmischung

Die Serie hat wenig mit dem Comic oder dem Film zu tun (der Film folgte dem Comic ja recht brav). Sie benutzt die Figuren einfach nur als Stammpersonal. Eigentlich geht es um Rassismus und die (realen) Vorkommnisse in Tulsa 1921, als ein weißer Mob Jagd auf die schwarzen Bürger machte und Dutzende erschlug.

Serienmacher Damon „Lost“ Lando sagte im Interview mit dem „Rolling Stone“, der Film von Zack Snyder sei so gut, dass er kein Interesse daran gehabt hätte, die Geschichte noch einmal zu erzählen. So spielt die Serie einfach 34 Jahre nach den Film-Ereignissen im Watchmen-Universum und widmet sich ganz den Fragen des aktuellen und historischen Rassismus in den USA.

So ist Regina King als schwarze Heldin unterwegs und gerät in einen neuen Rasse-Krieg, angeführt von den Anhängern von „Rorschach“, was die Fans des Comics den Serienmachern wirklich übel nehmen. Allerdings war Rorschach auch schon im Comic ein echter Psychopath (wie einige seiner Watchmen-Kollegen), weshalb die Story gar nicht so weit hergeholt wirkt. Seltsamer wirken schon eher die beängstigende realistische Nähe zu heutigen Rassismus-Ausfällen in den USA und die ständige Präsenz von Leuten in lustigen Kostümen. Ob das funktioniert, muss sich im Laufe der neun Episoden der ersten Staffel noch herausstellen. Zunächst wirkt es erschreckend irritierend. *Alex Coultis*

USA 2019 Geschaffen von Damon Lando; nach dem Comic von Alan Moore und Dave Gibbons. R: Steph Green, Nicole Lasell u. a.; B: Dave Gibbons, Damon Lando, Alan Moore u. a. D: Regina King, Don Johnson, Tim Blake Nelson, Jeremy Irons, 9 Episoden, ab 4. 11. bei Sky Atlantic



Die Rorschach-Nazis: „Watchmen“

## ELI

### Kinderquälerei

Gemächlicher Krankenhaushorror mit feurigem Ausgang

Eli leidet seit er acht ist unter einer seltenen Autoimmun-Krankheit. Schon der Kontakt mit normaler Luft oder Berührungen von anderen Menschen schaden ihm. Deshalb lebt er in einer Art Sauerstoffzelt, abgeschottet von der Außenwelt. Das Haus kann er nur in einem abgedichteten Hazmat-Anzug verlassen. Alle Therapien waren erfolglos.

In ihrer Not wenden Elis verzweifelte Eltern sich nun an Dr. Horn. Sie behauptet, sie könne den Jungen mit ihrer experimentellen Behandlung heilen. Ihre hochmoderne, sterile Klinik befindet sich in einem abgelegenen Anwesen. Bereits einen Tag

nach der Ankunft von Elis Familie beginnt die freundliche Dr. Horn mit ihrer dann doch ziemlich schmerzhaften Behandlung. Zu allem Überfluss hat Dr. Horns Mixtur auch noch Nebenwirkungen. Eli beginnt unheimliche Gestalten zu sehen und wird zunehmend von grauisigen Alpträumen und Visionen geplagt. Das könne schon mal passieren, versucht Dr. Horn Eli und seine Eltern zu beruhigen. Doch was, wenn das keine Hirngespinnste sind? Hat Dr. Horn frühere Patienten wirklich geheilt? Und wer ist das rothaarige Mädchen, das immer wieder im Garten auftaucht?

Der Film hält sich an bewährte Horror-Zutaten: Die Protagonisten werden zu einem abgelegenen Ort gebracht, von dem es kein Entkommen gibt, ein großes, unübersichtliches Haus im ständigen Nebel, unheimliche Geräusche und Stimmen, flackerndes Licht kündigt nahendes Unheil an, grotesk verrenkte Gestalten erscheinen im Hintergrund.

Das ist durchaus atmosphärisch wirkungsvoll, haut einen aber auch nicht grade vom Hocker. Dass hier etwas nicht stimmt, ist trotz des Nebels ziemlich klar. Lange Zeit wird wenig überzeugend versucht, den Zuschauer im Unklaren zu lassen, ob Eli sich das alles einbildet oder nicht.

Nicht unbedingt spannungsfördernd sind das eher gemächliche Tempo und die mehrfache Wiederholung des immer gleichen Musters. Die OP-Szenen sind unangenehm. Man kann sich in Eli hineinversetzen, der auf dem OP-Tisch fixiert dem Treiben nur hilflos zusehen oder -hören kann. Das Finale hat durchaus Feuer und vermag mit einem überraschenden Twist aufzuwarten. *Olaf Kieser*

USA 2019 R: Ciarán Foy B: David Chichirillo, Ian Goldberg, Richard Naing K: Jeff Cutter D: Charlie Shotwell, Kelly Reilly, Max Martini, Lili Taylor, Sadie Sink, 98 Min, auf Netflix.



Horror auf der Kinderstation: „Eli“





*Rührende Gesten: Regisseur und Autor Damon Gameau pflanzt ein Bäumchen mit seiner Familie*

# GEGEN DEN UNTERGANG

*»2040 – Wir retten die Welt« ist eine wummernd optimistische, herrlich hemmungslose Dokumentation über all die Techniken, die bereits jetzt zur Verfügung stehen, um die Katastrophe abzuwenden*

**M**ehr zucker süße Propaganda für eine bessere Welt und wie wir uns ändern müssen ist kaum denkbar – und das von dem Regisseur, der eine preisgekrönte Dokumentation über die Gefahren des Zucker gemacht hat. Der Australier Damon Gameau zeigt uns zu Beginn seine vierjährige Tochter, seine blonde Ehefrau, und alle zusammen sind im Garten und pflanzen lachend ein Bäumchen.

Wem das schon zu viel Süße ist, sollte jetzt den Saal verlassen – allerdings verpasst er oder sie dann einiges. Denn mit der optimistischen Chuzpe eines Vaters, der wild entschlossen ist, seiner Tochter eine bessere Welt zu hinterlassen, macht sich Gameau auf in die Welt und guckt nach, was man denn schon alles machen kann.

Er entdeckt zum Beispiel in Bangladesh einen jungen Ingenieur, der nicht nur Solarpanels auf den Blechdächern der ärmlichen Hütten in seiner Heimat installiert hat, er hat die einzelnen Hütten auch miteinander verbunden. Dazu hat er in jedem Panel-Haus einen Schaltkasten installiert, der reguliert, ob gerade Strom benötigt wird

oder man ihn verkaufen möchte. Auf diese Weise entsteht ein großes, sehr stabiles Energienetz, was mehrere Folgen hat. Die offensichtlichste: Abgelegene Dörfer erleben plötzlich den Luxus von TV, Licht und Kochmöglichkeiten. Sie sind von keinem Kraftwerk abhängig. Es gibt keine staatliche Stelle oder einen Energiekonzern, der an ihrem Grundbedürfnis verdient. Die autonome Energieversorgung schont nicht nur die Umwelt, sie hat auch positive ökonomische und soziale Folgen.

Noch während er diese Zusammenhänge beschreibt, nutzt Gameau eine Menge sehr beeindruckender optischer Tricks, um zu veranschaulichen, was diese Idee bedeutet, wie eine ganze Stadt vernetzt werden kann und wie Energie plötzlich sozialisiert wird. Dann hält er die Geschichte an und zeigt, mit noch mehr Tricks, wie das Jahr 2040 für seine Tochter (jetzt von einer Schauspielerin gespielt) aussehen könnte.

Etwas ohne Individualverkehr. Für das Thema stellt sich Gameau extra in einen Stau in Los Angeles und lacht: Abgesehen von der Stinkerei der Tausenden von Autos würde die-

se Art des stehenden Verkehrs auch sehr aggressiv machen. Dann zeigt er selbstfahrende Autos auf Abruf – niemand muss selbst ein Auto besitzen, erklärt eine seiner vielen Interviewpartnerinnen, Autos als Besitz hätten mehr was mit Status zu tun als der Notwendigkeit, einfach von A nach B zu gelangen – sowas ließe sich heute bereits verwirklichen.

Dann lässt er sich von einem australischen Bauern erklären, wie man ausgelaugte Böden wieder fit macht. Die speichern nämlich auch eine Menge CO<sub>2</sub>, wenn sie richtig behandelt werden. Wozu nicht nur der Anbau bestimmter Pflanzen gehört, die mit ihrem Wurzelwerk einiges in Gang setzen, sondern auch, dass man regelmäßig Vieh darüber treibt – gut für den Boden, gut für das Viehzeug, das endlich wieder Vernünftiges zu kauen hat und nicht dieses elende Kraftfutter verdauen muss.

Er lässt sich Tangfarmen zeigen und lernt, wie man die Ozeane wieder in Schwung kriegen könnte – wenn man nur wollte. Und er sitzt im Flugzeug und fliegt von Ort zu Ort und erklärt, wie schwierig es sei, sich richtig zu verhalten; er zum Beispiel sitze ja gerade im Flugzeug und

würde dabei Haufenweise Kerosin in die Luft blasen. Dann zeigt der Film im Abspann, wie die ganze Filmcrew ein Wäldchen pflanzt, um einen emissionsneutralen Film zu garantieren.

Spätestens am Ende, wenn im Gegenlicht schöne Menschen in Zeitlupe fröhlich durchs Bild hüpfen und uns aus dem Off versprochen wird, dass wir eine wirklich schöne Zukunft erwarten könnten, wenn wir nur genug dafür tun, möchte man fragen: Wo kann ich hier unterschreiben?

Aber 2040 ist keine Verkaufsanstaltung, keine moralische Kaffeefahrt. Der Film wirbt für etwas ganz Selbstverständliches – für Vernunft im Umgang mit der Welt. Auch im Interesse der Kinder, die nach uns kommen.

Derlei wirkt heute seltsamerweise seltsam. Und notwendig. Zu den vielen Dingen, die Gameau erwähnt, die nötig seien für eine Veränderung, gehört auch „starke Politiker, die das, was richtig ist, auch durchsetzen können und wollen“; vielleicht die unrealistischste Anforderung von allen.

*Thomas Friedrich*

*2040 Aus. 2019 R & B: Damon Gameau K: Hugh Miller D: Damon Gameau, Eva Lazarro, Zoe Gameau, 92 Min.*



## MIDWAY – FÜR DIE FREIHEIT

### MAGA

Roland Emmerich feiert die Fähigkeit der USA, kräftig zuzuschlagen

Die USA haben sich an zahlreichen Kriegen beteiligt, wurden aber nur einmal seit ihrem Bestehen auf dem eigenen Territorium angegriffen: Am 7. Dezember 1941 zerstörten japanische Bomber in Pearl Harbor große Teile der amerikanischen Pazifikflotte. Knapp 2500 amerikanische Soldaten und Matrosen sowie 69 Zivilistinnen kamen bei dem Angriff ums Leben. Angesichts der Abermillionen, die auf europäischen Schlachtfeldern im Ersten und Zweiten Weltkrieg den Tod fanden, eine recht kleine Zahl.

Dennoch gilt der Angriff auf Pearl Harbor in der US-Geschichtsschreibung nach wie vor als nationales Trauma, das auch nach der terroristischen Attacke auf das World Trade Center 2001 als Vergleichsgröße herangezogen wurde.

Dessen ist sich auch Roland Emmerich bewusst, wenn er seinen neuen Film *Midway* an jenem sonnigen Morgen auf Hawaii beginnen lässt, in dem mit den japanischen Sturzflugbomben unversehens die Hölle des Krieges hereinbricht. Äußerst drastisch werden die zerstörerischen Ausmaße des Überraschungsangriffes in Szene gesetzt.

Instinktiv zieht man im sicheren Kinossessel den Kopf ein, wenn die Flugzeuge über ihre Beute herfallen. Innerhalb weniger Minuten stehen riesige Flugzeugträger in Flammen. Matrosen versuchen sich von den brennenden Schiffen zu retten.

Die vollkommene Desorientierung und Verletzbarkeit der amerikanischen Marine wird dank feinsten Digitaltechnik zum haptischen Seherlebnis. Mit dessen Hilfe wird das historische Trauma für das Pub-

likum in eine persönliche, virtuelle Erfahrung verwandelt.

Diese Pearl-Harbor-Experience ist nur der Auftakt. Denn in *Midway* geht es um das Wiederaufstehen nach der Niederlage. Die titelgebende Seeschlacht, die zwischen 4. und 7. Juni 1942 vor dem Midway Atoll ausgetragen wurde und mit dem Versenken von vier japanischen Flugzeugträgern endete, gilt unter Militärgeschichtlern als entscheidende Wende im Pazifikkrieg.

Äußerst detail- und faktenreich erzählt Emmerich von den Vorbereitungen auf den militärischen Coup, der vor allem dadurch gelang, dass es US-Funkern gelang, den japanischen Marine-Geheimcode zu knacken.

Der Film konzentriert sich auf eine Gruppe von Piloten um den tollkühnen Dick Best (Ed Skrein), die von Flugzeugträgern aus in die Seeschlacht eingreift. Immer wieder holt Emmerich zu ausgedehnten Luftschlacht-Sequenzen aus der Cockpit-Perspektive aus. Die halsbrecherischen Flugmanöver in den klapprigen Maschinen fordern spürbar den Respekt vor dem Mut der Piloten ein.

*Midway* ist ein Kriegsfilm, der sich für die militärischen Details und die seelischen Beschaffenheit seiner Helden interessiert. Aber wie so oft bei Emmerich bleibt es hier eher bei einer Skizzierung der Charaktere, deren inneren Konflikte und Ängste nur oberflächlich angerissen werden. Auch wenn *Midway* keineswegs in pathetische Kriegsverherrlichung abdriftet, stellt sich nach einem durchaus unterhaltsamen Kinobesuch die Frage, warum man ausgerechnet in Zeiten nationalistischer Selbstüberschätzung so viel Energie in einen Rückblick auf die heroische Weltkriegsgeschichte stecken muss.

Martin Schwickert

USA 2019 R: Roland Emmerich B: Wes Tooke D: Ed Skrein, Luke Evans, Patrick Wilson, Nick Jonas, Woody Harrelson, Dennis Quaid, Mandy Moore, Aaron Eckhart, 138 Min.



Heldenpose: Roland Emmerich verkärt wieder mal die USA: „Midway“



Adam Driver und Annette Bening in „The Report“

## THE REPORT

### Die Mörderbande

Der Kampf, wenigstens einen Teil der CIA-Verbrechen unter der Bush-Regierung als Bericht zu veröffentlichen

Irgendwann läuft im Hintergrund ein TV-Trailer für den neuen heißen Kinofilm *Zero Dark Zero*, jenes dreistündige Whitewashing, mit dem die Hollywood-Liberale Kathlyn Bigelow 2012 die Jagd auf Osama Bin Laden als großen Western inszenierte, mit Jessica Chastain als John Wayne und den Muslims als Indianer.

Im Vordergrund sehen wir Adam Driver als genervten Senatsangestellten, der fünf Jahre lang Material zusammentrug, um all die Lügen und Verbrechen der CIA aufzudecken, die die Agentur mit Rückendeckung des Weißen Hauses beging.

Dass ein Teil davon heute bekannt ist, verdanken wir der Hartnäckigkeit der Senatorin Dianne Feinstein (im Film: Annette Bening) und ihres Mitarbeiter Daniel Jones (Adam Driver). Der sitzt mit einem kleinen Team in einem Keller und trägt Akten zusammen, weil die CIA jedem ihrer Mitarbeiter verboten hat, mit dem Senatskomitee zusammenzuarbeiten (Geschichte wiederholt sich; heute verbietet Trump seinen Unterlingen, an dem Impeachment-Verfahren gegen ihn mitzuwirken).

Die Schicksal von 119 CIA-Gefangenen hat Daniel Jones verfolgt, durch alle Akten, Emails, Notizen und Lösch-Anweisungen hinweg. Irgendwann bricht die CIA in die Computer des Senats ein, um Jones zu diskreditieren. Aber es hilft alles nichts. Es kommt schließlich heraus, wie brutal und tödlich die CIA folterte – und wie nutzlos. Kein Terror-Anschlag, so der Film, wurde durch diese massiven Quälereien verhindert. Folter ist nicht nur unethisch, sie ist auch nutzlos.

Die beiden Hobby-Folterkönige, zwei albern aufgeblasene Wissenschaftler, versprechen der CIA Anfang 2000 das Blaue vom Himmel,

wie man mit ihren „neuen Methoden“ Gefangene zum Reden bekomme. 80 Millionen Dollar gibt das Pentagon dafür aus, ohne Ergebnis.

Die Unterlagen und vor allem die Bänder, auf denen die Folterungen festgehalten werden, wurden auf Anweisung vernichtet; die Dame, die diese Anweisung gab und beim Foltern zusah, ist heute CIA-Chefin unter Donald Trump. Der Film ist so vornehm, das nur anzudeuten.

Überhaupt kommen Politiker kaum vor, Vize-Präsident Dick Cheney nur am Rande, ebenso am Rande Condoleezza Rice, erst Sicherheitsberaterin, dann Außenministerin. Gar nicht erwähnt wird Verteidigungsminister Donald Rumsfeld, unter anderem Verantwortlicher für das Abu Ghuraib-Gefängnis. Egal, zur Verantwortung wurde eh niemand gezogen, weder Politiker noch CIA-Angestellte.

Regisseur und Drehbuchautor Scott Z. Burns gelingt das Kunststück, aus dem eher filmfremden Thema der Ermittlung einen spannenden Aufklärungsfilm zu machen. Nicht nur, weil mit Adam Driver, Annette Bening, Jon Hamm, Maura Tierney und Matthew Rhys ein beeindruckend hochklassiges Ensemble den Washingtoner Polit-Betrieb verkörpert. Sondern weil er immer wieder in kurzen, drastischen Clips einblendet, was das eigentlich bedeutet: Waterboarding; laute Musik; unbequeme Körperhaltung; in Kisten einsperren – alles „erweiterte Befragungstechniken“, die vom Weißen Haus genehmigt worden waren. Folter ist, wenn man jemandem Schmerzen zufügt, erklärt der Rechtsgelehrte des Justizministeriums, „wenn man wenig Schmerzen zufügt, ist es auch keine Folter“.

Mit derlei Sophistereien hangeln sich die Verantwortlichen durch dieses Desaster. „Wir müssen das tun, um Amerika zu beschützen!“, sagt die CIA. „Sie werden lachen“, heißt es von der Gegenseite, „wir auch!“.

Auf dem Sundance Festival hatte der Film noch keinen Verleih. Der anwesende echte Dan Jones wurde mit standing ovations gefeiert. Drei Tage nach der Premiere hatten sich die





# CHRISTMAS GARDEN MÜNSTER

MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE  
MAGISCHE REISE ...

EINZIGARTIGES  
LICHTDESIGN  
EXKLUSIVE HIGHLIGHTS  
GROSSE EISBAHN



15. Nov – 05. Jan  
ALLWETTERZOO MÜNSTER



ANTENNE  
MÜNSTER  
93.4 MHz

[WWW.CHRISTMAS-GARDEN.DE](http://WWW.CHRISTMAS-GARDEN.DE)



Tickets auf [myticket.de](http://myticket.de) unter 01806 - 777 111\* sowie an den bek. VVK-Stellen  
\*(0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)



Amazon Studios die Verleihrechte gesichert.

Obama, dem die Republikaner damals androhten, alle seine Gesetzesinitiativen zu blockieren, sollte er die CIA zur Verantwortung ziehen, ließ die Sache auf sich beruhen. (Die Republikaner blockierten trotzdem alle seine Vorhaben.) Nur der verstorbene und heute bei Trump verhasste Republikaner und Senator John McCain, selbst ein Folteropfer, lobte den Report. Er brachte später zusammen mit Dianne Feinstein ein Gesetz durch, dass es der CIA verbietet, solche Techniken anzuwenden.

Am Ende dieses sehr dichten und niemals langweiligen Films hat man trotzdem nicht den Eindruck, als dass CIA oder eine US-Regierung sich durch Gesetze aufhalten ließen.

Das Rührendste an den USA derzeit dürfte die Selbsttäuschung sein, dass es sich dabei immer noch um eine Demokratie und einen Rechtsstaat handele, der weltweit um seine Standards beneidet werde. Dabei haben sich alle dafür notwendigen Elemente – Judikative, Exekutive und Legislative – längst ins Knie geschossen.

Thomas Friedrich

USA 2019 R & B: Scott Z. Burns K: Eigil Bryld D: Adam Driver, Corey Stoll, Jon Hamm, Linda Powell, Annette Bening, Victor Slezak, Maura Tierney, 119 Min.

SCARY STORIES TO TELL IN THE DARK

Papiermonster

Lagerfeuerschrecken: Horrorgeschichten für Kids

Bei uns kennt kaum jemand die drei Bände der für Kinder gedachten Gruselgeschichten „Scary Stories to Tell in the Dark“, die Alvin Schwartz zwischen 1981 und 1991 veröffentlichte. Ganz anders in den USA. Dort sind die Bücher ebenso beliebt wie umstritten. Immer wieder versuchen Eltern diese gruseligen Lagerfeuergeschichten für Teenager, in denen Zehen in Eintöpfen landen, Köpfe und Körperteile durch Kaminschächte purzeln oder rachsüchtige Vogelscheuchen zum Leben erwachen, aus Schulbibliotheken entfernen zu lassen.

In dem von Guillermo del Toro (*Pan's Labyrinth*, *The Shape of Water*) produzierte Film, bei dem der Norweger André Øvredal (*The Autopsy of Jane Doe*) Regie führt, verknüpft nun eine durchgehende Geschichte mehrere Scary Stories miteinander. Und zwar nach der For-



Artwork zu „Scary Stories To Tell In The Dark“

mel: Junge Leute finden einen verfluchten Gegenstand und werden bald nacheinander dahingerafft.

Handlungsträger ist die vierköpfige Außenseiter-Clique, bestehend aus der nerdigen Stelle, dem altklugen Chuck, Muttersöhnchen Auggie und Ramón, der sich vor dem Militärdienst drücken will. In der Halloween-Nacht von 1968 versteckt sich die Truppe in einem verlassenen Haus vor den Dorfwaldys. Im Keller finden sie einen Raum, in dem die früheren Bewohner ihre jüngste Tochter Sarah weggesperrt hatten. Das Mädchen ist für das Verschwinden zahlreicher Kinder aus der Umgebung verantwortlich gemacht worden. Am Ende hat sich Sarah in ihrem Kerker erhängt.

Stella und ihre Freunde finden ein Buch voller Schauergeschichten, das einst Sarah gehört hat. Fasziniert nimmt Stella das Buch mit, was eindeutig ein Fehler ist. Die leeren Seiten beginnen sich wie von Geisterhand mit neuen Gruselgeschichten zu füllen, Geschichten, die grausige Realität werden.

Entscheidend ist wie so oft nicht das Was sondern das Wie. Tatsächlich ist diese schaurige Schnitzeljagd sehr effektiv inszeniert, ziemlich spannend und damit einer der besseren Vertreter des Genres. Das liegt einerseits an den gruseligen, immer bizarrer werdenden Horrorkreaturen, die der Clique nach dem Leben trachten.

Es beginnt meist mit wohligem Schauer, wenn das Grauen sich andeutet, aber noch diffus bleibt. Je greifbarer die Bedrohung wird, desto mehr steigt die Spannung, um sich dann in Erschrecken zu entladen, wenn die zuvor fiktiven Monster sich in der Realität manifestieren. Bei denen hält der Film sich dicht an die Illustrationen in den Vorlagen.

Das mag für jüngere und sensiblere Gemüter manchmal etwas viel sein. Man hofft wirklich, dass die Hauptfiguren durchkommen.

Das ist ein Verdienst der Jungdarsteller und der gelungenen Figuren-

zeichnung. Am Ende dieser Hommage an das Erzählen von Lagerfeuergeschichten hält dann noch eine für das Genre eher unübliche Überraschung parat. *Olaf Kieser*

USA / CAN / VRC 2019 R: André Øvredal B: Dan Hageman, Kevin Hageman, Guillermo del Toro, Marcus Dunstan, Patrick Melton K: Roman Osin D: Zoe Margaret Colletti, Michael Garza, Austin Zajur, Gabriel Rush. 108 Min.

DAS PERFEKTE GEHEIMNIS

Handyspiele

Eine Zimmerschlacht um Ehrlichkeit

Mit der TV-Serie *Türkisch für Anfänger* und vor allem durch die Schulkomödie *Fack Ju Göhte*, deren drei Folgen insgesamt 20,7 Millionen Zuschauer in die Kinos lockte, gehört Bora Dagtekin zu den erfolgreichsten Regisseuren Deutschlands. Mit *Das perfekte Geheimnis* bleibt Dagtekin zwar der Komödie treu, begibt sich allerdings in einen anderen sozialen Mikrokosmos: Schluss mit prolligen Jugendlichen und Schulhof-Geplänkel, hinein ins bürgerliche Establishment.

Austragungsort des Kammerlustspiels ist eine noble Münchner Dachgeschosswohnung, in die Schönheitschirurg Rocco (Wotan Wilke Möhring) und Psychologin Eva (Jessica Schwarz) zum Abendessen geladen haben. Rocco kocht gern und schlecht. Aber das macht nichts. Schließlich haben er und seine Freunde Leo (Elyas M'Barek), Pepe (Florian David Fitz) und Simon (Frederick Lau) bereits in der dritten Klasse einen blutsbrüderlichen Treueschwur abgelegt, der auch im Erwachsenenalter noch hochgehalten wird. Mit am Tisch sitzen auch Leos Ehefrau Carlotta (Karoline Herfurth) sowie Bianca (Jella Haase), die als Simons Verlobte erst kürzlich in den

Freundeskreis aufgenommen wurde.

Mit dem Eintreffen der Gäste konstituiert sich auf der Leinwand die Atmosphäre langjähriger Vertrautheit. Man witzelt und spöttelt übereinander, wie es eben nur gute Freunde tun können. Hier zeigt sich erneut Dagtekens Talent fürs Dialogische. Im gut geölten Schlagabtausch werden die Figuren und Beziehungen zueinander skizziert. Tiefe Verbundenheit und erste Konfliktlinien werden deutlich. Da schaut und hört man gerne zu und setzt sich bereitwillig als unsichtbarer Gast mit an den Tisch.

Irgendwann, wie so oft an solchen Abenden, kreist das Gespräch um die Omnipräsenz des Smartphones in unserem Alltag. „Das sind die Flugschreiber unseres Lebens“ sagt Eva und schlägt ein Spiel vor: Alle legen ihr Mobiltelefon auf den Tisch. Eintreffende Nachrichten werden sofort vorgelesen und Anrufe auf Lautsprecher gestellt.

Eine solch totale Transparenz dürfte in diesem vertrauten Freundeskreis wohl kein Problem sein, wo doch alle immer beteuern keine Geheimnisse voreinander zu haben. Mit sichtbarem Unbehagen lassen sich die sieben Freunde auf den Vorschlag ein. Schön, dass wir da nicht mitmachen müssen und dennoch zusehen können, wie mit jeder SMS und jedem Anruf immer neue Wahrheiten ans Licht kommen, die die Vertrautheit von Freundschafts- und Liebesbeziehungen gründlich hinterfragen.

Die Prämisse stammt aus der italienischen Komödie *Perfetti Sconosciuti* von Paolo Genovese, die sich 2016 mit 2,6 Millionen Zuschauer in Italien zum Exportschlager entwickelte. Nach Spanien, Frankreich, Griechenland, Korea, China, in die Türkei und zahlreiche andere Länder wurden die Remake-Rechte verkauft.

Dagtekin hat den Stoff mit sicherem Gespür im deutsche Hier und Jetzt vernetzt. Hier geht es nicht nur um heimliche Affären und Betrügereien, sondern auch um das Rollenverständnis von Männern und Frauen im Me-Too-Zeitalter, elterliche Verantwortung, Karrieredruck, Homophobie und jede Menge enttäushtes Vertrauen.

Anders als in ähnlich gelagerten Genre-Klassikern wie *Wer hat Angst vor Virginia Woolf* oder *Gott des Gemetzels* steht jedoch nicht die Entlarvung bürgerlicher Scheinheiligkeit auf dem Menü, sondern die prinzipielle Frage nach der Ehrlichkeit in Ehe- und Freundschaftsbeziehungen.





Abenteuerlich: „Invisible Sue“

Mit gewohnt leichter Hand und einem beherzt aufspielenden Ensemble inszeniert Dagtekin die hochdramatische Gruppendynamik. Nur punktuell sackt der Humor auf *Fack-Ju-Göhte*-Niveau, wenn etwa über die Gemächgröße eines Ex-Liebhabers diskutiert wird. Aber insgesamt stimmt die Balance zwischen Unterhaltsamkeit und Tiefe, mit der es hier ans Eingemachte geht. Auf das angehängte Massen-Happy-End, mit dem alles wieder ins Lot gebracht werden soll, hätte man allerdings verzichten können.

Martin Schwickert

D 2019 R&B: Bora Dagtekin K: Moritz Anton D: Elyas M'Barek, Florian David Fitz, Karoline Herfurth, 118 Min.

## INVISIBLE SUE – PLÖTZLICH UNSICHTBAR

### Kleine Heldin

Eine nett gemachte Kinderversion des Genres

Susanne, die am liebsten Sue genannt wird, ist ein großer Fan der Comic-Heldin SuperMoon. Gerne wäre sie so stark und cool wie sie. Stattdessen wird Sue von ihren Mitschülern ignoriert oder sie ist Ziel des Spotts der „It-Girl“-Clique. Als Trostspender sind Sues Eltern ein Totalausfall. Ihr Vater ist als Musiker ständig auf Tournee, während Sues Mutter, eine ehrgeizige Wissenschaftlerin, alle Hände voll zu tun hat mit ihrer Forschung an NT-26-D, einem Serum, das alle Wunden heilen soll.

Als Sue eines Tages ihre Mama zum Geburtstag mit einer Torte im Labor überraschen will, geht die gut gemeinte Aktion komplett nach hinten los und endete mit einer Explosion im Labor. Dabei kommt Sue in Kontakt mit dem Wunderserum.

Es stellt sich heraus, dass es mutagene Eigenschaften hat. Jedenfalls kann Sue sich nun mehr oder weniger kontrolliert unsichtbar machen.

Nach einer kurzen Phase des Entsetzens findet Sue ihre Superkraft ziemlich cool. Weniger cool ist jedoch, dass finstere Gestalten hinter dem Serum her sind. Sie entführen Sues Mutter. In der technikbegeisterten Kaya, die sich vielsagend App nennt, und dem süßen BMX-Crack Tobi findet Sue Freunde und Unterstützer bei der Suche nach ihrer Mutter.

Ein wenig wirkt *Invisible Sue* so als wollte Regisseur und Drehbuchautor Markus Dietrich (*Sputnik*) mal sein Faible für Superhelden-Comics so richtig ausleben. Das beginnt beim Namen der Heldin und ihren Kräften. Sie erinnert frappierend an Susan „Sue“ Storm-Richards von den *Fantastic Four*, besser bekannt als Invisible Woman. Da wäre die genretypische Heldengenealogie, und es endet bei der sprechenden KI Alfred, die von Jürgen Thormann gesprochen wird, der deutschen Synchronstimme von Michael Caine (der in *Batman* Filmen den treuen Butler Alfred spielte). Wer sich einigermaßen bei DC und Marvel auskennt, wird mit den endlosen Anspielungen seine Freude haben. Daneben hat *Invisible Girl* aber auch eine nicht gänzlich unoriginelle Handlung zu bieten. Nach ein paar kleineren Albernheiten, muss die Heldin sich ihren Gegnern stellen. Hier zeigt sich, das *Invisible Sue* eher keine Parodie ist, sondern der Versuch, einen kindgerechten, deutschen Genrebeitrag zu liefern.

Überzeugend sind daneben vor allem Ruby M. Lichtenberg als Sue und Anna Shirin Habadank als einfallreiche Tüftlerin. Was Seltsamkeiten und Wendungen angeht, übertreibt es Markus Dietrich jedoch und erzeugt eher Verwirrung als Spannung.

Natürlich müssen in einem Kinderabenteuer Kinder über Erwachsene triumphieren. Aber etwas herausfordernder hätte es schon sein dürfen. Helden wachsen ja auch an ihren Gegnern.

Olaf Kieser

D/Luxemburg 2018 R & B: Markus Dietrich K: Ralf Noack D: Ruby M. Lichtenberg, Anna Shirin Habadank, Lui Eckhardt, Victoria Mayer. 92 Min.

## HOTEL MUMBAI

### Unter Beschuss

Die wahre Geschichte der Terror-Attacke auf die indische Metropole Mumbai

Im Jahr 2008 überfiel eine kleine Gruppe muslimischer Terroristen die Stadt Mumbai, sorgte für Chaos und viele Tote und verschanzte sich schließlich im Luxushotel der Stadt. Die offenkundig von Pakistan aus gesteuerten Täter schossen gnadenlos auf Zivilisten und Polizisten, schienen auf der Suche nach US-Geiseln zu sein, setzten aber schließlich am Ende einfach das Hotel in Brand und kamen, bis auf einen Täter, im Kugelhagel der viel zu spät eintreffenden Spezialeinheiten um.

Die Leidensgeschichte der Gäste und vor allem der Angestellten, die ihre Gäste beschützten, steht im Mittelpunkt des Films von Anthony Maras, der zum 10. Jahrestag des Anschlags herauskam.

*Hotel Mumbai* findet eine selten so gelungene Mischung aus beinahe dokumentarischen Spannungssequenzen und typischen Hollywood-Einschüben, in denen Freunde und Liebende einander Mut machen oder auch schon mal unangemessen längliche Erklärungen abgeben („Ich trage dieses Turban seit meiner Kindheit und setze ihn nie ab!“). Hervorragend besetzt (mit Dev Patel und Jason Isaacs), gelingt es *Hotel Mumbai*, das Trauma dieser Belagerung und der Metzereien nachzuerleben. Und den Geist zu begreifen, der in dem Hotel herrscht: Der Gast ist Gott, es gilt alles zu tun, um ihn zu beschützen.

Selbst die Terroristen werden nicht einfach als diabolische Mordbuben beschrieben (was sie *auch* sind) sondern als verwirrte Bauernjungs, denen Geld für ihre Familien versprochen wurde, wenn sie als Märtyrer sterben. Voller Staunen stehen sie bei ihrem mörderischen Streifzug

durch die Zimmer vor einem WC: „Bei den Reichen macht sogar das Scheissewegspülen Spaß!“.

Alex Coultts

USA 2018 R: Anthony Maras B: John Collee, Anthony Maras K: Nick Remy Matthews D: Amandeep Singh, Dev Patel, Arnie Hammer, Tilda Cobham-Hervey, Anupam Kher, Jason Isaacs, 123 Min. E: Kurzfeatures, Interviews

## WELCOME TO SODOM – DEIN SMARTPHONE IST SCHON HIER

### Elendsidyll

Surreale Apokalypse: Bilder von der größten Schrotthalde der Welt

Hier leben und arbeiten 6000 Menschen. „Sie stehen vor diesem Moloch aus Schrott, Rauch und ausgeweideten Autos, auf schwankendem Grund (die Halde liegt über einem Sumpfbereich) und sammeln Schrott. Meistens Metalle, Kupfer vor allem, das abgewogen vergütet wird. Es gibt offenkundig Hierarchien und Regeln in dieser Gemeinschaft, aber darüber erfahren wir nichts. Die österreichischen Filmemacher Florian Weigensamer und Christian Krönes präsentieren uns ‚Sodom‘ (wie das Gelände von seinen Bewohnern genannt wird) als faszinierende Obszönität, als Niemandsland des Elends, pittoresk, friedlich (oder besser: lethargisch) und in jeder Hinsicht der Endpunkt der Zivilisation. Smartphones spielen (anders als der Titel suggeriert) keine Rolle, dafür alte PCs, Monitore, Platinen – alles das, was der Westen nicht mehr braucht und nicht entsorgen kann. Wie das alles hier hinkommt – darüber schweigt der Film.“ – so schrieben wir zum Kinostart 2018. Die Bilder wie aus einer anderen Welt verdecken leider den aufklärerischen Anspruch. Sie überwältigen den Zuschauer wie die Filmemacher.

-thf-

Ö 2018 R & B: Florian Weigensamer, Christian Krönes K: Christian Kermer, 96 Min. E: Interviews, Making of, Musikvideo



Bilder des Schreckens: „Hotel Mumbai“



DVD

Lesbisch-schwul-queere Filmtage in Münster  
Do 7. – So 10. Nov. 2019  
Programmkinos Cinema  
www.queerstreifen.de

21. QUEERSTREIFEN

Wieviele Mitglied bei QUEERSCOPE

Danke für die Zusammenarbeit und Unterstützung an: ANDERS & GLEICH LSBTIQ\* in NRW + androGym + Antidiskriminierungsstelle der Stadt Münster + Cinema + Die Linke + Fachstelle für Sexualität – AidsHilfe Münster e.V. + Intersexuelle Menschen e.V. + KCM Schwulenzentrum + Lesbienreferat ASIA Uni Münster + Lesbisch-schwule Filmtage Hamburg + International Queer Film Festival + Lesbisch-schwule Filmtage Karlsruhe + LWas e.V. + queerFilm Festival Bremen + Pride Weeks – CSD Münster + Schwulenreferat ASIA Uni Münster + SHALK Ortsgruppe Münster + Trans\* Inter\* Münster e.V.



Will Smith als Flaschengeist in „Aladdin“

ALADDIN

Mehr Tiefe

Disneys Realverfilmung ist besser als befürchtet

Seit einiger Zeit verwendet Disney seine Zeichentrickklassiker als Vorlage für Realfilme. Die Frage, ob das originell oder nötig ist, ist sinnlos. Es zeugt allerdings von einem gewissen Mut, schließlich werden die Zeichentrickvorlagen von Fans innig verehrt. Nach den Trailern zur Live-Action Version von *Aladdin* prasselte dann auch einiges an Spott auf Will Smith nieder. Er spielt den sehr blauen Dschinni. Von „Schlumpf“ und „gruselig“ war da die Rede. Für Ersatzen sorgte auch, dass Disney mit Guy Ritchie einen Regisseur verpflichtete, der eher für Gangsterfilme bekannt ist.

Auf den Straßen von Agrabah schlägt sich der gutmütige Straßendieb Aladdin mit seinem Äffchen Abu durch. Auf den Basaren der Stadt ist nichts vor ihm sicher. Eines Tages lernt er Prinzessin Jasmin kennen, die sich aus dem Palast geschlichen hat, um sich unter das Volk zu mischen. Zwischen den beiden funkt es sofort. Dem Glück der beiden stehen die Gesetze des Landes entgegen, die besagen, dass eine Prinzessin einen Prinzen heiraten muss.

Wesentlich gefährlicher sind jedoch die Ambitionen des Wesirs Jafar, der den Sultan vom Thron stoßen will. Deshalb sucht Jafar nach einer gewissen Öllampe, worin ein mächtiger Dschinni haust.

Guy Ritchie nimmt sich bei dieser Auftragsarbeit sehr zurück. Die für ihn typischen Verfolgungsjagden mit Bodycams oder irre Kampfchoreographien in Zeitlupe gibt es nicht. Dennoch unterhält die anfängliche Verfolgungsjagd durch die Gassen der Stadt bestens, dank Timings und Witzes. Ruhige, ernsthafte Momente verleihen den Charakteren mehr Tiefe. Das gilt besonders für Jasmin, die nach Selbstbestimmung strebt. Das

war in der Vorlage bestenfalls angedeutet. Die Chemie zwischen Mena Massoud als Aladdin und Naomi Scott als Jasmin stimmt sichtlich. Dazu kommt ein bestens aufgelegter Will Smith. Er überdreht nie, und gelingt Smith, den Geist zu erden und dessen tragische Seite zu zeigen.

Optisch ist der Film sowieso eine Pracht. Seien es die Stadtansichten, die Kostüme oder die fast lebensecht animierten Tiere. Sehr eingänglich sind auch die Songs. Besonders Jasmins „Speechless“ ist mitreißend.

Olaf Kieser

USA 2019 R: Guy Ritchie B: John August, Guy Ritchie K: Alan Stewart D: Will Smith, Mena Massoud, Naomi Scott, Marwan Kenzari E: Aladdins Video-Tagebuch, Zusätzlicher Song: Desert Moon, Guy Ritchie: Ein cineastisches Genie, Ein Freund wie Dschinni, Zusätzliche Szenen, Musik Videos, Pannen vom Dreh 128 Min.

ASHER

Killerfragen

Ron Perlman einsam durch die Nacht

Bevor er Leuten das Licht ausbläst, poliert Asher ausführlich seine Schuhe. Das Ritual ergibt zwar keinen Sinn und wird im Laufe des Films auch nicht erklärt, aber es sieht gut aus. Wie überhaupt dieser Nachzügler des Genres „alter Killer kriegt richtig Ärger“ mehr auf Stil denn auf Inhalt setzt: Ron Perlman als vereinsamter Totmacher steht plötzlich mitten in einer Intrige, die jene Organisation befallen hat, von der er sonst seine Aufträge erhält.

Dass der Oberboss von Richard Dreyfuss gespielt wird und die kesse Nachbarin von Famke Janssen, verleiht dem Filmchen mehr Klasse als die Regie von Michael Caton-Jones zustande bringt, der immerhin mal *Rob Roy* inszeniert hat.

USA 2018 R: Michael Caton-Jones B: Jay Zaretsky K: Denis Crossan D: Ron Perlman, Richard Dreyfuss, Famke Janssen, Jacqueline Bisset, Marta Milans, 104 Min.

30. FESTIVAL FÜR DEUTSCHE FILME  
13-17 NOV

KINOFEST LÜNEN  
EIN PROJEKT VON PRO LÜNEN

GEFÖRDERT VON  
Film und Medien Stiftung NRW  
Bürger- und Kulturstiftung der Sparkasse an der Lippe

PREMIUMSPONSOREN  
Stadt Lünen  
STADTWERKE LÜNEN  
Volksbank Selm-Bork eG  
Volksbank Altünen

GROSSSPONSOREN  
Höwing  
REMONDIS  
Trianel  
Aaurubis  
LÄSCHINSKI REDEKER

MEDIENPARTNER  
Ruh Nachrichten  
KOOPERATIONSPARTNER  
WDR®  
TRAILERSPONSOR  
ARRI Media  
VERANSTALTER  
LÜNEN e.V.



## KORN THE NOTHING

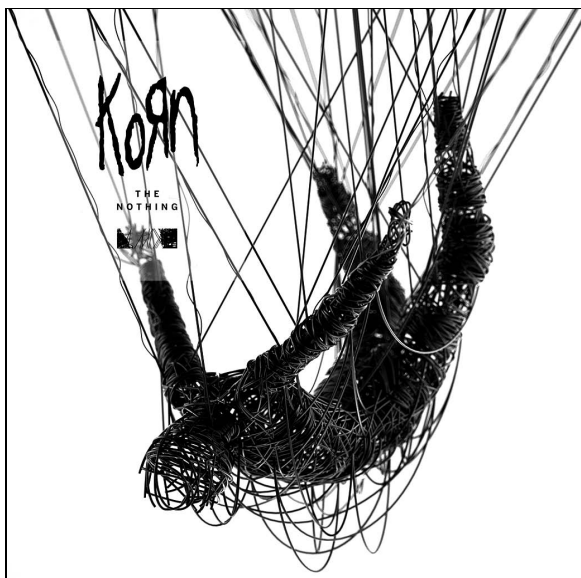
ROADRUNNER RECORDS / WARNER

Sicher kein Zufall, dass ihr 13. Album 13 Songs enthält und am Freitag, dem 13. erscheint! Sänger Jonathan Davis hatte während der Aufnahmen den Tod seiner Frau zu verkraften, die an einer Überdosis Heroin verstarb, doch das Leid scheint kreatives Potenzial freigesetzt zu haben. Denn solch eine klangliche Frischzellenkur hätte man den NuMetal-Veteranen nach einigen schlappen Veröffentlichungen kaum zugetraut. „The Nothing“ ist vollgepackt mit Melodie und Härte, Songs wie das vorab veröffentlichte „Cold“ oder „You'll Never Find Me“ pendeln zwischen verzweifelter Wut, Aggression und vertonten Psychosen, die ja schon immer Bestandteil des Korn'schen Themenparks waren. Dass der offene Umgang mit negativen Gefühlen zu starken Songs wie dem poppigen „Finally Free“ oder „Can You Hear Me“ führt, nötigt Respekt ab. Und bei „The Darkness is revealing“ sowie der Ballade „Surrender To Failure“ sind gar Parallelen zu *Linkin Park* auszumachen. Harte Riffs, melodische Refrains, eine zwischen growligem Gerappe und cleanen Vocals variierende, rundum überzeugende stimmliche Leistung von Davis, mehr Atmosphäre und eine erstaunliche Hitdichte runden dieses dynamische Spätwerk ab. Stark! *Frank Möller*

## SEED BAM BAM

BMG RIGHTS MANAGEMENT

Eigentlich wäre „What A Day“, der letzte Song dieses Albums, der bessere Opener gewesen. Denn hier erklingt ein letztes Mal die Stimme des 2018 verstorbenen *Seed*-Sängers Demba a.k.a. Boundzound. Ein melancholisch düsterer Abgesang, der das Thema „Abschied“ im nun nur noch zehnköpfigen Dancehall-Reggae-Kollektiv abbildet. Doch zuvor gibt es mit dem fluffigen „Ticket“, der bittersüßen Abrechnung mit der Ex „Lass sie gehn“ und dem zunächst nervigen, dann aber fett groovenden „Geld“ sämtliche Facetten des *Seed*'schen Soundkosmos zwischen Reggae, Dancehall, Afrobeat, R&B und poppiger Elektronik auf die Ohren. So weit, so bekannt. Mit gleich vier Featuregästen starten wir in die zweite Hälfte der Platte – der Chemnitzer Trettmann eröffnet fulminant mit „Immer bei Dir“, dann folgt „Lass das Licht an“ mit den Elektroanarchos von *Deichkind*. „Sie ist geladen“ feat. Nura ist ein klares Highlight und „Love & Courvoisier“ in Kombi mit *Salsa 359* punktet mit auf die Beine zielenden Beats. Ungewohnt politisch wird Sänger Peter Fox beim eindringlichen „Komm in mein



# TONTRÄGER

Growliges Gerappe, düsterer Bubblegum  
& dreckiger Cheerleader-Grunge



Haus“ und das schwermütige „No more Drama“ beschließt ein eher nachdenkliches Werk ohne ein zweites „Dickes B“. *Frank Möller*

## NICK CAVE & THE BAD SEEDS GHOSTEEN

GHOSTEEN LTD. / ROUGH TRADE

Uff. Nick Cave-Platten besprechen ist nie ein leichtes Unterfangen, doch die Mühe, jeden biographischen Bezug aus der Beurteilung des Werkes herauszuhalten, braucht man sich angesichts von „Ghosteen“ nicht machen. Ein über 60-minütiges Doppelalbum, Teil 1: Die Kinder, Teil 2: Die Eltern – eine Verarbeitung von Caves Verlust des Sohnes mit den Mitteln der Kunst. Kein Schlagzeug, stattdessen Keyboards, verlorren klingernde Pianos, ein Wabern und Vergehen, Auf- und Abfluten, dazu Caves Stimme, die nicht mehr knurrt und raunt, sondern in gefasster Weise klagt, flüstert, manchmal croont und sogar ins Falsett steigt. Ein Soundtrack für ein düster schimmerndes Zwischenreich, halb *Blade Runner*, halb *Twin Peaks*. Ähnlich niederschmetternd, trotz aller Schönheit, ist wohl nur noch John Cales „Music For A New Society“. Und doch liegt Trost in dieser Trauer, am schönsten vielleicht in jenen traumverlorenen fünf Minuten von „Night Raid“. *Karl Koch*

## DIE REALITÄT BUBBLEGUM NOIR

TRIKONT / INDIGO

Geile Band! Nach einem *Spaceman 3*-Krautrock-Opener wirft sich dies tollkühne Trio in einen furiosen Stilmix, in dem alles möglich ist. Die Soundwelten der 70er bis Mitt-80er werden herzlich begrüßt, etwa im großartig regennassen „Die Traurige Diskothek“, das hätte zu NDW-Zeiten ein Hit werden können. Aber auch sowas: „Frei und Verloren“, die Ballade zur Zeit, die am explosiven Höhepunkt klingt, als würden *Sonic Youth* den Rausschmeißer in einer italienischen Feriendisko machen. Oder die wundervoll geradlinige Hommage an die *Go Betweens* in Form eines herrlichen Popsongs. Und Dita von Teese wird sich grün und blau ärgern, dass sie „St. Georg“ nicht für ihr Solo-Album bekommen hat. Eric Pfeil ist hier der Sänger, seine Beobachtungen – „Ich kann beim Rauchen romantischer denken“ – trägt er mit dandyhaft gespreizter Distanz vor. Ein ziemlich großartiges Album, selten passte ein Albumtitel so gut als Stilbezeichnung wie „Bubblegum Noir“. *Karl Koch*

## ALI BARTER HELLO I'M DOING MY BEST

INTERIA / PIAS

Ein ruhiger Opener im Lagerfeuer-Style, und dann geht's ab: Ali Bar-





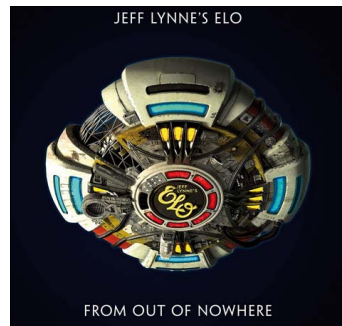
Kaum sind die 11 Songs rum, hat man schon wieder Lust auf noch eine Runde!  
*Karl Koch*

## JEFF LYNNE'S ELO FROM OUT OF NOWHERE

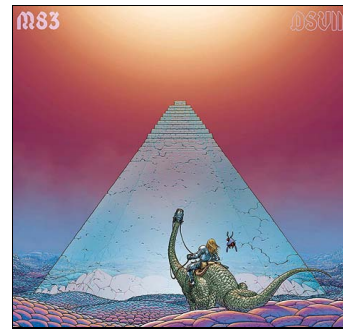
SONY MUSIC / COLUMBIA

Vom ersten Ton an: Das ist ELO! Wie das Titelstück zu gleichen Teilen George Harrison und Tom Petty emuliert, herrlich. „Help Yourself“ ist da ganz ähnlich, aber gediegen melancholisch. Und so geht's weiter, beatleske Midtempo-Nummern, die George Harrison den anderen vorgeschlagen hatte, aber abgelehnt wurden, alle mit diesem rummelplatzigen Böller-schlagzeug, da hat sich seit fast 40 Jahren nicht viel geändert. Wie schön! „Losing You“ ist härtester Schmalz, aber toll. Denn merke:

ter und ihre Band stürmen los mit „U R A Piece Of Shit“, dass es nur so kracht. Powerpop mit einem Schuss Grunge, wie die *Smashing Pumpkins* mit ordentlich aufgeräumtem Sound, wie *Weezer* im Sprintmodus, und natürlich überall *Nirvana*. Das hört man am deutlichsten in „Big One“: „Smells Like Teen Spirit“ als dreckiger Cheerleader-Rock. Die Songs dieser australischen Songwriterin sind auf den Punkt, konzentrieren Teenage-Angst, Absturz-Seligkeit und Liebes-Dramen in poppig knappen Songs. Auf Dauer fehlt vielleicht ein wenig die eigene Note, rauschen manche Songs knapp am Plagiat vorbei, man vergleiche etwa „Mago“ mit *Breeders* „Canonball“ oder „I Won't Lie“ mit „Where Is My Mind“ von den *Pixies*. Aber ich will nicht meckern:



Bei Jeff Lynne gibt es immer Vollfettstufe, niemals kalorienreduzierten Quatsch. Weniger überzeugend dann ein Rocker wie „One More Time“, der einst ELO so gut zu Gesicht stand. Das ist jetzt doch ein wenig aufgesetztes Schütteln des Rollators... Aber hey, wie schön ist es, dass ein 71-jähriger noch euphorische Songs über die „Time Of Our Live“ singt, die gerade mal zwei Jahre her ist? Denn da spielte Lynne vor 60.000 Menschen im Wembley Stadion. Tja, so geht alt werden!  
*Karl Koch*



## M83 DSVII

NAIVE / SOULFOOD

Wer von diesem Album auch nur ansatzweise das erwartet, wofür Anthony Gonzales in den 00er Jahren bekannt war, nämlich in Tanzbarkeit gegossene Melancholie mit Ohrwurm-Charakter und grellen Synthesizern, Elektro-Beats sowie einer Verschmelzung von Indiepop und Shoegaze, dürfte nun enttäuscht werden. Denn als offizielles Sequel zum ersten Volume der „Digital Shades“ hat sich Gonzales auf „DSVII“ instrumentaler, meist beatloser Musik gewidmet, die von Ambient-Legende Brian Eno sowie 80er-Computerspielen beeinflusst wird. Tracks wie „Feelings“ sind unglaublich klebrige 80s-Fanfaren und Gonzales' überbordender Faszination für Videogame-Scores und TV-Jingles geschuldet. Eine sympathische Hommage! Verschwendet dieses Album bitte nicht als Background-Musik, das hat es sicher nicht verdient.

*Christopher Hunold*

## BATTLES JUICE & CRYPTS

WARP / ROUGH TRADE

Als Mitte der 00er die New Yorker Artrock-Kombo *Battles* erstmals in Erscheinung trat, tauchten eine Menge Fragezeichen auf. Diese wilde Kombination aus technoiden Elementen und Indierock war zu jener Zeit nahezu einzigartig und verband New Yorker No-Wave-Avantgarde mit den elektronischen Sounds des „Warp“-Labels. Änderungen im Line-Up und diverse Pausen haben die Entwicklung der Band etwas gehemmt, aber das Ergebnis der neuen Arbeit kann sich

**MEINE AUSWAHL**

**andrä**  
MUSIK  
FILME  
GAMES

MÜNSTER  
Verspoel 21/  
Ludgerstraße

www.cd-andrä.de

mal wieder hören lassen. Die Rhythmen ihres Instrumentalrocks zucken auf „Titanium 2 Step“, die Keyboard-Klänge auf dem zweitgeheilten Hit „A Loop So Nice/They Played It Twice“ laden zum unkontrollierten Tanz ein und mit Gästen wie *Shabazz Palaces* oder den nicht minder verrückten *Tune-Yards* legen die mittlerweile zum Duo geschrumpften *Battles* immer noch viel Wert auf wahnwitzige Kontraste.  
*Christopher Hunold*



## SURF CURSE HEAVEN SURROUNDS YOU

DANGER COLLECTIVE / THE ORCHARD

Ah, Herbstnächte am Strand! Eifrig plänt die Surf gitarre, mehrstimmige Boys-Vocals künden vom Ende des Sommers. Was für ein Hit, diese „Maps To The Stars“! *Surf Curse* kommen auf ihrem neuen Album weniger rabauzig daher, ihr Sound ähnelt jetzt interessanterweise ein wenig den frühen *The Cure*, wären die denn als Surfband an der Westküste gegründet worden. Das gilt vor allem für die wehleidigen Vocals, early Robert Smith in Reinkultur. Und so rauscht ein schönes Album dahin, New Wave-Vibes gewürzt mit etwas Surf. Manchmal wird schon fast die Dekadenz der *Shout Out Louds* erreicht, auch *Echo & The Bunnymen* sind nicht weit. Zwar klingen die Songs zuweilen etwas gleichförmig, aber doch immer angenehm. Perfekte Nachsaison-Musik für einsame Strandgänger!

*Karl Koch*

STADT MÜNSTER  
Kulturamt

# JAZZ

## IN BETWEEN

www.jazzfestival-muenster.de  
Sonntag, 5. Januar 2020 18 Uhr Theater Münster

Tickets ab Freitag, 15.11.2019 um 10:00 Uhr an der Theaterkasse,  
Neubrückenstraße 63, Tel. 0251/5909-100 und online unter www.theater-muenster.com

WDR 3  
ReiseArt Lufthansa City Center  
PARK HOTEL  
STEINMANN GALLERY  
THEATER MÜNSTER  
BERESA  
M4 media



# Eine Stadt feiert die Musik!

100 Jahre Sinfonieorchester Münster,  
Musikhochschule und  
Westfälische Schule für Musik

## Festwoche

Samstag, 9. November, bis  
Sonntag, 17. November

Mehr Infos auf  
[www.muenstermusik.eu](http://www.muenstermusik.eu)

Facebook @[jubilaem.muenstermusik](https://www.facebook.com/jubilaeum.muenstermusik)  
Instagram [muenstermusik](https://www.instagram.com/muenstermusik)







Über zwei Stunden Punkrockinferno garantiert: Feine Sahne Fischfilet erobern die Hallen

## AUFS NÄCHSTE LEVEL

SCHULD HAT NUR DER ONKEL: »FEINE SAHNE FISCHFILET«

**K**leiner Hinweis an alle Nörgler: Nein, Punkrock ist nicht tot. Punkrock wird von jeder Generation wieder neu erfunden! Zum Beispiel von *Feine Sahne Fischfilet*, sechs bodenständigen Jungs aus der öden Pampa von Meck-Pomm, die so richtig ihren Ärger rauslassen über braune Wiedergänger und die Perspektivlosigkeit in der Ossi-Provinzhölle. Von „Riot in my Heart!“ und „Es brennt“ verpacken sie ihre Wut in kompakte, hochmelodiose und bläsergetriebene Kracher-Songs mit Mitgröhl-Refrains, geschult von

Streetpunk, Ska und ruppigem Hardcore. Nicht zu vergessen die ironischen, genau beobachtenden Texte, die auf Political Correctness pfeifen. Der Soundtrack zum korrekten Widerstand! *Ultimo* traf den *Feine Sahne*-Bassisten Kai Irrgang in Hamburg.

**Ultimo: Ihr wart einer der Headliner des letzten Vainstream-Festivals und füllt jetzt große Hallen, 4.000 Fans und mehr. Wie fühlt sich dieses neue Level an?**

**Kai:** Wenn ich auf unsere aktuellen Tourplan schaue und sehe, wo wir auftreten, das ist schon abgefahren! Wir haben mal ne Tour als

Vorband der *Broilers* gespielt, da waren wir auch in solchen Hallen – aber jetzt kommen die Leute nur wegen uns! Unglaublich.

**Bereitet ihr euch auf so eine große Tour anders vor?**

Wir machen uns schon Gedanken, wie die Setlist aussehen könnte und ob wir den ein oder anderen Song etwas abändern. Und wir spielen inzwischen längere Konzerte: Über zwei Stunden, weil wir jetzt einfach mehr Material haben. Ganz zu Anfang haben unsere Konzerte eher 30 Minuten gedauert, haha!

**Ihr veröffentlicht beim Indie „Audiolith“.** Locken inzwischen auch

große Label wie Universal oder Sony?

Ach, *Audiolith*-Gründer Lars Lewrenz hat uns auf sein Label genommen, ohne je einen Song von uns gehört zu haben. Als er dann wieder nüchtern war (*lacht*), hat er gesagt: „Schick doch mal was von euch rüber, damit ich mir das anhören kann!“ Er hat sein Wort gehalten und unser Debüt veröffentlicht. Seitdem sind wir bei *Audiolith*, wo wir auch einen tollen Booker haben.

**Eure aktuelle Platte „Sturm & Dreck“ ist von 2018. Kommt nächstes Jahr ein neues Album?**

Eher nicht. Wir waren viel auf Tour und wollen das nächste Jahr in erster Linie im Proberaum verbringen und neue Songs schreiben.

**Habt ihr einen richtig amtlichen Proberaum, so mit allen Schikanen?**

Vor zwei Jahren haben wir uns in Greifswald ne alte Lagerhalle gemietet und mein Vater, er ist Zimmermann, hat die zum Proberaum umgebaut. Schon geil...

**Du bist Bassist. Hast du irgendwelche Einflüsse?**

Nein, ich bin nicht durch einen bekannten Basslauf zum Spielen gekommen, eher durch meinen Onkel. Der ist Gitarrist ohne eigene Band, da hat er mich – als ich 13 war – als Bassisten herangezogen, damit er jemanden zur Begleitung hat (*lacht*). Mir hat das gut gefallen. Wir haben viel Classic-Rock gespielt: *Stones*, *Hendrix* und so. Und Ostrock wie *Berluc*, die beste Hardrock-Band der DDR! Und dann habe ich mit Freunden eine Punkband gegründet. Und nie Noten gelernt. Doch seit kurzem habe ich tatsächlich wieder bei meinem Onkel Unterricht und lerne Tonleitern und Harmonien – spannend.

**Dann gibt's auf eurem nächsten Album bestimmt Progrock?**

(*lacht*) Nee nee nee, das bleibt schon noch *Feine Sahne Fischfilet!*

Interview: Mario Schwegmann

■ LINGEN, EMSLANDARENA 30.11.

## DIE SLACKER-PRINZESSIN

IMMER SCHÖN LÄSSIG & LOW-FI: ILGEN-NUR

**S**lacker, das sind gelangweilte Eckensteher und Leistungsverweigerer. Ilgen-Nur gilt als inoffizielle Prinzessin der deutschen Slacker-Szene, die bis-

lang von angloamerikanischen Künstlerinnen wie Courtney Barnett oder Kate Nash dominiert wurde. Die Deutsch-Türkin, die eigentlich Ilgen-Nur Boralı heißt, ist 23

Jahre jung und singt augenzwinkernd davon, wie cool es ist, bis nachmittags zu pennen und keinen Plan zu haben. Damit bringt sie das Lebensgefühl der Slacker auf den

Punkt. Der Lofi-Indierock auf ihrem Debütalbum „Power Nap“ klingt lässig und schmissig zugleich. *Ultimo* traf die Wahlberlinerin auf einen Plausch vor ihrer Tour – spät-



nachmittags, versteht sich.

**Ultimo: Das Klischee lautet: Slacker sind gelangweilte, lustlose Menschen. Stimmt das?**

**Ilgen-Nur:** Ach, ich setze mich schon extrem mit mir selbst auseinander. Langweilig ist das nicht! *(lacht)* Es gibt jedoch einen gewissen Slacker-Sound, den ich selber höre und gut finde. Von *Sleater-Kinney* bis Kurt Vile! Ich versuche, auch so einen Sound zu machen.

**Hat dein Produzent Max Rieger von der Band Die Nerven da ähnliche Vorstellungen?**

Ich bin ein großer Fan von *Die Nerven*! Anfangs hatte ich Angst, dass er das, was ich mache, nicht gut findet. Ein Song wie „Cool“ ist schon sehr weit weg von seiner Musik. Max hat auch keine Ahnung, wer Courtney Barnett ist, aber er versteht trotzdem ganz genau, was für einen Sound ich will.

**Deine erste EP „No Emotions“ erschien 2017 auf Kassette. Warum hattest du dich für ein fast ausgestorbenes Format entschieden?**

Einerseits ist es ein ausgestorbenes Format, andererseits ist es cool! Freunde von mir in Berlin legen nur Kassetten auf. Ein Label wie „Burger Records“ verbreitet fast nur Kassetten. Für Außenstehende, die Mainstream hören, ist das natürlich sonderbar. Mein Album wird aber auch auf Vinyl und CD erscheinen. Auf Spotify entdeckte auch ich viel coole Musik – aber es ist noch schöner, etwas in der Hand zu halten. Das komplette Artwork meiner Platte und sogar das Foto habe ich selbst gemacht. Die Vorstellung, dass sie bei jemandem im Regal stehen wird, macht mich einfach glücklich!

**Pessimisten behaupten, das Format „Album“ würde aussterben. Siehst du das auch so?**

Im Trap und Hip Hop gibt es mittlerweile nur noch EPs und Singles. Ich verstehe, dass viele nur noch geile Songs haben wollen! Aber bei allen Künstlern, die nicht dieses Singlematerial haben, freue ich mich immer auf ein Album. Bei Angel Olsen zum Beispiel!

**Dir wird eine Slacker-Attitüde nachgesagt, also eher schlaff und lustlos zu sein. Ist Erfolg nicht wichtig?**

Ich arbeite hart an meiner Karriere! Die ersten Jahre sind undankbar, weil man nicht bezahlt wird. Man muss viel herausbringen, bis man anerkannt wird! Aber es ist schon ein krasser Endorphinschub, wenn man gerade einen guten Song geschrieben hat. Das Gefühl will man dann immer wieder haben, na klar.

**Letztes Jahr hast du mit Drangsal**



Kassetten-Kult und No-Angels-Cover: Ilgen-Nur

**sogar „Daylight In Your Eyes“ von den No Angels gecover.**

Das ist ein Song aus meiner Kindheit! Mit 9 Jahren stand ich auf *No Angels* und DSDS, weil die so geil singen konnten. *(lacht)* Das ist aber nichts, was mich als Musikerin beeinflusst hat. Es hat einfach nur Spaß gemacht, den Track mit einem Augenzwinkern zu covern.

**Wie kam es zu dem krassen Song „You're A Mess“ auf deinem Debütalbum?**

Es geht darum, nicht gut genug für jemanden zu sein. Ich habe oft das Gefühl, Leuten sehr nah zu sein, aber im Endeffekt passt es doch nicht und ich frage mich, woran das liegt.

**Hast du dich immer als Außenseiterin gefühlt?**

Als Kind und Teenie war ich sicher eine Einzelgängerin. In einer Kleinstadt fällt man sofort durchs Raster, wenn man andere Musik hört oder sich anders kleidet. Gesellschaftlich sehe ich mich noch immer als Außenseiterin.

**Deine türkischen Großeltern sind in den 70ern nach Deutschland ausgewandert.**

Mein Vater ist noch in der Türkei geboren. Bei uns zuhause lief kein Indierock, sondern türkische Musik, auch mal Robbie Williams oder Amy Winehouse. Türken haben einen Hang zum Dramatischen und Melancholischen. Als Kind habe ich nicht verstanden, warum man sich die ganze Zeit weinerliche Musik hört, aber jetzt checke ich das.

**Und nun erkundest du New York?**

Der Videodreh zu „In My Head“ war meine allererste Reise in die USA. Ich habe mich in New York ex-

trem wohl gefühlt, es war fast schon zu gut. Meine Mutter hat das Musikvideo gesehen und mir geschrieben: „Ilgen, du sahst noch nie so glücklich aus! Vielleicht musst

du nach New York ziehen...“

*Interview: Olaf Neumann*

■ BIELEFELD, MOVIE 7.11.  
MÜNSTER, GLEIS 23.11.

WINCENT WEISS  
IRGENDWIE ANDERS TOUR 2019

02.12.19 - MÜNSTER  
HALLE MÜNSTERLAND

TICKETS UNTER WINCENTWEISS.DE

WDR 7 WN Westfälische Nachrichten BTA 100%





Keith Richards als alter Pirat in „Pirates of the Caribbean“

## UNSTERBLICH Jokus mit Todesfolge

Linus Reichlins Roman »Keiths Probleme im Jenseits« ist ziemlich albern

In diesem Roman geschieht etwas ganz und gar Unwahrscheinliches: Keith Richards ist tot. „Keith Richards hatte das Heroin überstanden, die Zigaretten, den Jack Daniels, er war schon immer ein bisschen tot gewesen, jahrzehntelang dachte man, dass er der Nächs-



Linus Reichlin

te ist“ – aber jetzt ist der Stones-Gitarrist wirklich tot, und Fred Hundt, Autor populärwissenschaftlicher Bücher und ambitionierter Hobbymusiker, kann es gar nicht fassen.

Bei Reichlin-Romanen geht es immer auch um Wissenschaft und Wirklichkeit (allerdings noch nie so nebenbei wie hier), weshalb dieses unwahrscheinliche Ereignis durch ein noch unwahrscheinlicheres getoppt werden muss: Keith Richards ist wieder am Leben. Trotz Totenschein und öffentlicher Beerdigung ist der Methusalem des Rock'n'Roll wiederauferstanden. Und jetzt möchte Richards, dass ihm Hundt erklärt, wie das passieren konnte. Derweil versteckt sich Richards vorerst auf seinem Anwesen in der Karibik, und nur wenige Eingeweihte wissen von diesem Ereignis; Richards möchte ich die Geschichte eingehen als der Kerl mit den genialen Riffs, nicht als der unsterbliche Pop-Opa.

Reichlin (über den Ich-Erzähler Hundt) erklärt uns recht früh, dass so etwas tatsächlich möglich sei, statistisch zwar unwahrscheinlich, aber es gebe kein Naturgesetz, was derlei ausschließen würde.

Also fliegt Hundt in die Karibik, vögelt die schöne Pflegerin Richards', fliegt heimlich zu Johnny Depp, dem erklärten Richards-Fan, und versucht dem den legendären Richards-Ring zu verkaufen, denn der tote Rockstar kommt an keines seiner Konten mehr (schließlich ist er tot, alle Konten gehören seiner Frau) und braucht dringend Geld.

So lustig der Roman beginnt, so heftig geht er einem mit seiner ununterbrochenen Albernheit und seinem tumblen Ich-Erzähler auf die Nerven. Nach der drolligen Eingangs-idee hat Reichlin nicht mehr viel Erzählstoff aufzufahren und erschöpft sich in grotesken Begebenheiten, irgendwo zwischen Kurt Vonnegut und Richard Brautigan. Nur nicht so lustig und nicht so abgründig.

Thomas Friedrich

Linus Reichlin: Keiths Probleme im Jenseits. Galiani Berlin, Berlin 2019, 255 S., 20,50

## MÜTTER & TÖCHTER Unerbittlich

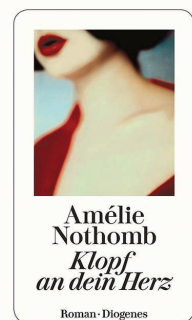
Amélie Nothomb schreibt über extreme Gefühle

Als Marie neunzehn war, schlug ihre Stunde. Ein grandioses Leben erwartete sie.“ So steht es auf der ersten Romanseite des neuen Buches *Klopf an dein Herz* der überschwänglichen Provokateurin Amélie Nothomb. Denn bevor Marie, die in der Provinz als Schönheit durchgeht („In Paris hätte niemand Notiz von ihr genommen“), es so richtig auskosten kann, dass die Männer ihr zu Füßen liegen und sie ihre Verachtung unter ihren Verehrern gerecht aufteilen kann, ist sie schwanger. Und Mutter, und zwar Mutter einer wunderschönen Tochter.

Die Tochter Diane erinnert Marie an den eigenen Zerfall. So sah sie mal aus, bevor das Leben und die Ehe sie einholten. Sie ist eifersüchtig auf Diane, und sie lässt es sie spüren, indem sie das Kind mit größtmöglicher Kälte und Gleichgültigkeit aufzieht.

Als wie immer kühle und distanzierte Erzählerin betrachtet Nothomb dieses Verhältnis zwischen Mutter und Tochter, die eigentlich gleichermaßen verwirrt sind und nicht verstehen, was mit ihnen geschieht. Diane wird Kardiologin werden und sich in eine scheinbar warmherzige Dozentin verlieben. Marie wird eine weitere Tochter bekommen, die sie in Liebe ertränkt und erdrückt. Und am Ende wird eine Tochter einer Mutter ermorden, weil dem Zirkel anders nicht zu entkommen ist.

Wie immer braucht Nothomb nur wenige Seiten, um einen komplexen und bösen und satirischen Roman zu entwerfen, der die gängigen Klischees souverän unterläuft. Vor



allem mit der gefühlsgestörten Diane ist ihr eine immer wieder überraschende Frauenfigur gelungen. Als junges Mädchen findet sie ihre Freundin nach einer Charmeoффensive: „In jeder Pause setzte sie sich zu Elisabeth. Einmal sagte sie mit todernter Miene zu ihr: ‚Dir ist schon klar, dass die Tschernobyl-Wolke nicht an der Landesgrenze haltgemacht hat.‘ – ‚Warum erzählst du mir das?‘ – ‚Unsere Lebenserwartung hat sich durch die Strahlung radikal verringert. Lass uns Freundinnen werden.‘“ Elisabeth wird ihre Freundin werden. Und „getreu seiner Gewohnheit, ging das Leben unerbittlich weiter“, wie es an anderer Stelle heißt. *Klopf an dein Herz* ist ein Zitat: „Klopf an dein Herz, denn da sitzt sein Genie“. Nothombs Buchtitel sind so abgründig wie ihre Romane. Victor Lachner

Amélie Nothomb: Klopf an dein Herz. Aus dem Französischen von Brigitte Grobe. Diogenes, Zürich 2019, 151 S., 20,-





## INSELKOLLER

*Unser Autor ist für »Tom Clancy's Ghost Recon Breakpoint« durch den Schlamm gerobbt und beschreibt Vor- und Nachteile des neuen Ubisoft-Spiels*

Die fiktive Insel Auroa liegt irgendwo im Südpazifik. Hier hat das High-Tech-Unternehmen Skell Tech sein Hauptquartier errichtet, um dort eine bessere Welt 2.0 zu erschaffen. Eines Tages bricht der Kontakt ab und ein Schiff der US Navy wird vor der Küste Auroas versenkt. Daraufhin werden die „Ghosts“, eine auf verdeckte Einsätze spezialisierte Eliteeinheit der US-Streitkräfte, nach Auroa geschickt um herauszufinden, was auf dem Eiland vor sich geht.

Die Operation beginnt desaströs. Ein Drohnenschwarm zerlegt die Helikopter der Ghosts noch in der Luft. Einzig unser Spielercharakter mit dem Namen Nomad (wahlweise männlich oder weiblich) überlebt den Crash seines Helis. Verletzt, schlecht bewaffnet und auf sich allein gestellt, versucht Nomad einen Ausweg zu finden.

Doch es kommt noch schlimmer. Der ehemalige Ghost Cole D. Walker (gespielt von *Punisher*-Darsteller Jon Bernthal) arbeitet als Söldner für Skell Tech und macht Jagd mit seinen „Wolves“ auf überlebende Ghosts wie Nomad. Von der Insel fliehen geht nicht, dafür sorgen die bereits bekannten Killerdrohnen. Die Lage wäre hoffnungslos, gäbe es da nicht eine Gruppe von Selbstversorgern, die sich vor Skell Techs Zugriff in die Berge zurückgezogen und dort

eine versteckte Siedlung errichtet haben. Von diesem Rückzugsort aus macht sich Nomad nun daran, Auroa aus Skell Techs Griff zu befreien.

Was sich bereits in den Betas von *Tom Clancy's Ghost Recon Breakpoint* andeutete, bewahrheitet sich leider in der Verkaufsversion. *Breakpoint* ist ein Spiel, das eindeutige Stärken aber auch eindeutige Schwächen hat. Beginnen wir mit dem Positiven. Reizvoll und atmosphärisch gut umgesetzt ist die Survival-Thematik und das Einer-gegen-alle-Szenario. Wir bewegen uns auf unbekanntem Terrain und haben es mit einem zahlenmäßig und technologisch überlegenen Gegner zu tun. Erschöpfung und Verletzungen wirken sich auf die Beweglichkeit unserer Figur aus. Bei schwereren Verletzungen humpelt Nomad. Um das zu kurieren

müssen wir uns in Biwaks ausruhen, unsere Wunden verbinden oder Nahrung zu uns nehmen. Um nicht von einer der vielen feindlichen Patrouillen oder Überwachungsdrohnen entdeckt zu werden, kann man sich im Gebüsch verstecken oder mit Erde, Schlamm und Laub bedecken. Angriffe auf feindliche Einrichtungen und Basen sind herausfordernd. Die Planung und (erfolgreiche) Ausführung macht gerade deshalb viel Spaß, weil man hier nicht aus einer Position der Stärke heraus agiert.

Wirklich lobenswert ist die Freiheit, die das Spiel bei der Erfüllung einer Mission lässt. Wild ballernd oder heimlich, still und leise, es gibt viele Wege zum Erfolg. Gerade der Stealth-Anteil passt zu den Ghosts. Man kann entweder als einsamer Wolf oder im Koop-Modus mit bis zu drei

Mitstreitern durch die Gegend ziehen.

Die Spielwelt Auroa ist optisch ansprechend gestaltet, wenn auch manchmal etwas menschenleer. Es gibt viele Ruinen, die von der bewegten Geschichte der Insel zeugen. Der Spielercharakter sieht in *Breakpoint* außerhalb des Charakter Generators deutlich besser aus als im Vorgänger *Wildlands*. Auch die Zwischensequenzen sind ansehnlich, wobei Jon Bernthals Auftritte die Highlights sind.

Wie bei Ubisoft üblich, ist Auroa eine offene, sehr, sehr weitläufige Spielwelt voller Sammelgegenstände und Kisten mit Ausrüstung. Man kann sich sicher sein, im Laufe der vielen unterschiedlichen Missionen der Story-Kampagne fast jeden Winkel erforschen zu dürfen. Oder zu müssen.

Und da wären wir auch bei den Schwachpunkten. Auf Dauer fühlt sich das ein wenig wie Beschäftigungstherapie an. Dazu kommt, dass es Waffen und Ausrüstung mit verschiedenen Qualitätsstufen gibt. Diese Rollenspiel-Elemente muten jedoch in einem militärischen Taktik-Shooter etwas seltsam an. Wenn man sich daran gewöhnt hat, stellt man fest, dass es noch ein saisonales Battle-Pass System wie bei *Fortnite* gibt. Für das Erfüllen bestimmter Missionen steigt man in einer Skala. Je größer der Fortschritt, desto besser die Belohnungen. Verwirrend sind die oft unübersichtlichen und überladenen Menüs.

Ein Immersionsproblem tritt im Social Hub auf, der sich in der Siedlung der Selbstversorger befindet. Angeblich sollen bei dem Angriff ja fast alle Ghosts ums Leben gekommen sein. Dennoch tummeln sich hier dutzende Spieler-Charaktere. Bei *The Division 1* und *2* war das stimmig, bei *Breakpoint* ist es das nicht. Ärgerlich ist der Online-Zwang, den auch *Breakpoint* wieder mal fordert. Der ist selbst dann erforderlich, wenn man die Story-Kampagne alleine spielt. Wenn die Server nicht erreichbar sind, kann man nicht spielen.

Die Story ist spannend, nutzt ihr Potenzial aber nicht. Politische oder ethische Themen werden vermieden, obwohl sich hier einiges angeboten hätte. *Breakpoint* ist insgesamt kein schlechtes Spiel. In vielen Bereichen ist es näher am Kern der Reihe und besser als *Wildlands*. Es leidet jedoch sichtlich darunter, dass es zu viel auf einmal will. Ubisoft hat versucht, alle angesagten Trends in ein Spiel zu stopfen.

*Olaf Kieser*

Entwickler: Ubisoft Paris Publisher: Ubisoft. PC, PS4, Xbox One



*Jon Bernthal gibt den Bösen*



# COMICS



Charlie Adlard mit Bleistift und Tusche umgesetzt. Für die Grautöne sorgte Cliff Rathbun. Nach 32 Hardcover-Bänden bei CrossCult verliert auch der deutsche Verlag eine Cash-Cow. (Aus dem Amerikanischen von Frank Neubauer, CrossCult, Ludwigsburg 2019, mit einem Nachwort von Robert Kirkman, 223 S., 18,-) /// -aco-

Schluss mit lustig: Für seine Fans (und wohl auch seinen Verlag) kam es ziemlich überraschend, als **Robert Kirkman** verkündete, seinen Erfolgscomic **The Walking Dead** einzustellen. Einerseits schließt er damit seine Reihe, die längst auserzählt ist und sich seit längerem in der Wiederholung des Immergleichen erschöpft (wir finden Fremde, alles ist toll, dann ist es nicht mehr so toll und irgendwann kommen die Zombies), andererseits garantiert allein die gleichnamige TV-Serie (trotz ständiger Querelen um Darsteller-Wechsel) weiterhin eine Fortsetzung der Einkünfte (im Videospiele-Bereich gibt es inzwischen derart viel unzensurierte Zombie-Games, dass da nicht mehr viel zu holen ist, seit *Telltale* erst seine Computerversion der Kirkman-Geschichte und dann sich selbst einstellte). **Ruhe in Frieden** erzählt noch einmal vom Aufstand der Anständigen gegen die Korrupten. Der Kampf gegen die Zombies eint die verfeindeten Gemeinden, und eine Hauptfigur darf endlich dem Gerücht entgegenreten, sie, die Lebenden, seien die eigentlichen „wandelnden Toten“. Nein, ruft Rick, „hier ist Hoffnung“ – was nicht nur wegen seiner persönlichen Geschichte und dem Weltuntergang überhaupt eine erstaunliche Haltung darstellt. Auch vor dem Hintergrund des sich gerade selbst versenkenden realen Trump-Amerikas ist diese positive Grundidee „Wir schlachten uns ab, aber das macht uns stärker!“ ziemlich bemerkenswert. Das Ende der langen Erzählung hat **Stefano Gaudiano** in gewohnter Qualität gezeichnet. Eine angehängte Geschichte, die viele Jahre später spielt und zeigen soll, wie das Leben nach der Apokalypse weitergeht (Zombies sind jetzt Privatbesitz, und wer einen kaputt macht, muss eine Strafe bezahlen) hat



ge Wesen, die Strahlen verschießen, die den Getroffenen blind machen. **Sascha Hommer** hat sich bei **Spinnenwald** redlich Mühe gegeben, eine möglichst geheimnisvolle, fremdartige Fantasy-Welt mit einem Schuss Science-Fiction zu erschaffen. Die Jagd der Jugendlichen dient als eine Art Initiationsritual und bietet Gelegenheit für eine Auseinandersetzung mit Mythen- und Legendenbildung und ökologischen Fragen. Strafen die Augen den Stamm für den meist wenig sanften Umgang mit den Waltraudern? Ist Dans seltsames Haustier vielleicht ein himmlischer Gesandter, der laut einer alten Prophezeiung die Felsenbewohner in die Freiheit führen wird? Viele Fragen werden aufgeworfen, beantwortet oder erklärt wird fast nichts. Auch das abrupte, sehr offene Ende trägt zur Irritation bei. Man mag den Freiraum zum Interpretieren gut finden, wenn man ihn nutzen will. Richtig spannend oder gar packend wird das Ganze nämlich nicht. Vielmehr hat man das Gefühl, sich in einem abstrakten Arthaus-Comic zu befinden, der nicht wirklich viel zu sagen hat. Die Erzählweise ist eher spröde und sprunghaft. Hommers Stil ist sehr reduziert und deutlich vom Manga beeinflusst. Das lässt die Figuren ziemlich niedlich aussehen. Die meisten Figuren kann man oft nur anhand ihrer Frisuren oder Augenklappen unterscheiden. (Reprodukt, Berlin 2019, 152 S., 18,-) /// -ok-





# *zwei wochen*

programm vom 4. bis 17. november

konzerte | parties | lesungen | filme | komik | theater | kunst



# WINGENT WEISS

2.12.19 - MÜNSTER, MCC HALLE MÜNSTERLAND - TICKETS: [WINGENTWEISS.DE](http://WINGENTWEISS.DE)



**SCHANDMAUL**  
+ VROUDENSPIEL  
20.11. LOKSCHUPPEN

**ZURÜCK ZU HAUSE FESTIVAL**  
AUSVERKAUFT  
CASPER  
14.12. LOKSCHUPPEN

**SONGS FROM ABOVE**  
THE GRAVE CHAPEL RADIO SHOW  
15.12. LOKSCHUPPEN

**THEES UHLMANN & BAND**  
JUNKIES UND SCIENTOLOGEN  
LIVE 2019  
19.12. LOKSCHUPPEN

**EISELIGE NACHT '19**  
SVBWAYTOSALLY  
FIDDLER'S GREEN  
+ KNASTERBART + VOGELFREY  
28.12. LOKSCHUPPEN

**WLADIMIR KAMINER**  
17.01. LOKSCHUPPEN

**UFO III III I WAVE TOUR 2020**  
31.01. LOKSCHUPPEN

**DEINE FREUNDE**  
heli kopter  
07.02. LOKSCHUPPEN

**Antilopen Gang**  
ABBRUCH ABBRUCH  
TOUR 2020  
15.02. BIELEFELD  
LOKSCHUPPEN

**SIMPLEMINDS**  
40 YEARS OF HITS TOUR 2020  
14.03. MCC HALLE MÜNSTERLAND  
29.03. LOKSCHUPPEN

**WIRTZ**  
unplugged II  
28.03. LOKSCHUPPEN

**DIETMAR WISCHMEYER**  
*Günther*  
DER TRECKERFAHRER LIVE  
17.04. STADTGARTEN BÜNDE

**Dieter Hübner**  
ÜBER DEN WOLKEN 2.0  
08.05. + 09.05.  
LOKSCHUPPEN

**SOCIAL DISTORTION**  
24.06.20  
BIELEFELD  
LOKSCHUPPEN

**MOVIE LIVE CLUB**

13<sup>12</sup> TV NOIR KONZERT  
MIT MATZE ROSSI & TEX

27<sup>03</sup> **BENGIO**

15<sup>05</sup> **PEARL JAM UK**

# Montag, 4.11.

## Best Youth

Das vierwöchige **10. Münsterland Festival** biegt auf seine Zielgerade ein (40 Veranstaltungen mit Künstlern aus 10 europäischen Ländern, Respekt!), und nach vielen ausverkauften Konzerten folgt heute eins der letzten Highlights der Reihe: **Best Youth** aus Portugal sind Ed Rocha Goncalves und Catarina Salinas, die seit 2006 zusammenarbeiten (damals noch als „Genius Loki“). Ab 2012 sorgen sie mit ihren träumerischen, aber auch tanzbaren Klangwelten zwischen elektronischem Indierock und Dreampop sowie durch Catarinas wunderbar sphärische Stimme für einiges Aufsehen unter Pop-Feinschmeckern. Inzwischen tingeln sie nicht mehr nur (aber immer noch gerne) durch die kleinen Indieclubs, sondern werden sogar für große Festivals wie das „Eurosonic“ in den Niederlanden gebucht.

■ **Münster, Pension Schmidt, 20.00 h**



## Dub Trio

Doooong! „Murphy's Manic Monday“-Reihe geht in die dritte Runde: Eine ganz besondere Herzensangelegenheit des umtriebigen Konzertveranstalters und Musikers ist die heutige Show der New Yorker Band **Dub Trio**. Neben wegweisenden Crossover-Pionieren wie Fishbone oder Bad Brains zählen die in Brooklyn/New York beheimateten Musiker seit etwa 1999 zu einem handverlesenen Kreis von Künstlern, die in einem Klanguniversum der etwas anderen Art unterwegs sind: Schwer verzerrte Riffläufe á la Helmet treffen auf ausufernde Dubreggae-Einlagen Marke King Tubby. Von dieser interessanten Diversität angefixt, nahm Mike Patton (Faith No More) das Trio als Backingband gleich mit auf Tour. Bevor heute Abend das aktuelle, fünfte Album „The Shape Of Dub To Come“ vorgestellt wird, gibt es im Vorprogramm noch das italienische Psychedelic-Quartett **Arto** sowie die aus Münster stammende Formation **Snooze:Alarm** zu hören.

■ **Münster, Sputnikcafé, 20.00 h**

## Konzerte

- **MÜNSTER:**  
19.00 **Der Butterwegge** Ruhrpott Barde und Erfinder des Alko Pop – Eintritt frei (Gorilla Bar)  
19.30 **Duoabend** mit Matias de Oliveira Pinto (Violoncello) und Risa Adachi (Klavier) – Eintritt frei (Musikhochschule, Ludgeripl.)  
20.00 **Best Youth** Pop/Indie (Pension Schmidt)  
20.00 **Murphy's Manic Mondays #3** mit dem Dub Trio, Arto und Snooze: Alarm (Sputnikcafé)  
21.00 **Phil Wood Trio** Eintritt frei (Hot Jazz Club)

- **BIELEFELD:**  
18.30 **Rudelsingen** (Lokschuppen)

## Parties

- **MÜNSTER:**  
19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf** (Plan B)  
19.00 **South of the Border** Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive (Watusi Bar)

## Lesungen

- **MÜNSTER:**  
17.30 **Autorenlesung** mit

Saskia Jungnickl aus „Papa hat sich erschossen“ mit anshl. Diskussion zum Thema Suizid – Eintritt frei (Festsaal des Rathauses)

19.00 **Literaturforum** „Was vom Tage übrig blieb“ von Kazuo Ishiguro (Bücherei am Hansaplatz)

■ **BIELEFELD:**  
20.15 **Autorenlesung** mit Kai Meyer aus „Maschinengötter“ seiner Serie 'Krone der Sterne' & Signierstunde mit dem Comic-Zeichner Ralf Schlüter (Thalia, Obermtorwall 23)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.30 **Unterwegs** Autorenlesung mit Franz Müntefering (Druckerei)

## Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
16.00 **Der Nationalsozialismus und das Böse** Vortrag – Eintritt frei (Fürstenberghaus, F1, Dompl. 20)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie von Valerie Setaire (Boulevard)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
18.30 **Screening & (Re) Extending Algerian Memories** Filmprogramm + Vortrag von Olivier Hadouchi im Dialog mit der Ausstellung „Katie Kameli: She Rekindled the Vividness of the Past“ in der Kunsthalle (Cinema)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
10.00 **Ein König zu viel** Theaterstreit von Gertrud Pigor für Kinder ab 4 Jahren (Theater, U2)

**REDAKTIONS-SCHLUSS**  
TERMIN-HINWEISE für das nächste Heft (18.11. bis 1.12.) müssen spätestens bis **Di., 5.11.** vorliegen.  
Die Veröffentlichung ist kostenlos.  
Telefonisch werden keine Termine angenommen!  
ultimo@muenster.de oder termine@ultimo-bielefeld.de



## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Pubquiz** (Kasi's Kling Klang, Erphostr. 2)

20.00 **Doppelkopf** (Bohème Boulette)

20.00 **Parlana Münster Language Exchange** Eintritt frei (SpecOps network)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Jour fixe der Cooperativa Neue Musik** Hörabend im Jürgen-Conrady-Archiv (Capella hospitalis)

# Dienstag, 5.11.

## Giora Feidman & Sergej Tcherepanov

Der eine ist seit Menschengedenken auf seiner Klarinette dabei, der andere spielt erst seit 2018 auf der Orgel mit ihm zusammen. Zusammen bildet das Duo nicht nur eine Brücke zwischen den Generationen, sondern auch einen Weg „From Classic to Klezmer“. Werke von Robert Schumann, Wolfgang Amadeus Mozart aber auch Scott Joplin oder Sigi Elman stehen neben traditionellen und zeitgenössischen Klezmer Songs. Folk, neue Musik und Johann Sebastian Bach werden zu einer unzertrennlichen Einheit. Und womöglich spielt Feidman auf seinem wandlungsfähigen, hochemotionalen Instrument auch noch einmal Passagen aus John Williams oscarprämierter Filmmusik zu „Schindlers Liste“.

■ **Bielefeld, Altstädter Nicolaikirche, 20.00 h**



## Rio Reiser Story

Hättet ihr's gewusst? Rio Reiser gehörte mit zu den ersten, die deutsche Texte im Rock verwendeten. Über 300 Songs hat der gebürtige Berliner geschrieben und „Wenn ich König von Deutschland wär“ machte ihn berühmt. 1970, in Zeiten des Aufbruchs und der Rebellion, gründet sich um Reiser die legendäre Berliner Kombo „Ton Steine Scherben“, die zum Sprachrohr der Sponti- und Hausbesetzerszene avancierte. 1996 verstarb Rio mit nur 46 Jahren. Schauspieler Rudi Rhode schlüpft in der **Rio Reiser Story** in die Rolle des Sängers und lässt sein aufregendes Leben Revue passieren. Die Gründung von TSS, die Grabenkämpfe innerhalb der Linken, die Anfeindungen seiner Fans, die Probleme als Schwuler in einer homophoben Gesellschaft, die Solokarriere, die Inthronisierung als König von Deutschland und sein plötzlicher Tod. Ein sehr intimes Portrait...

■ **Münster, F24, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Ben Zucker** (Halle Münsterland)

20.00 **Die Zwillinge Jazzuniversität** Swing, Blues & Dixieland – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

20.00 **Douce Ambiance** Offene Jam-Session – Eintritt frei, Spenden erwünscht (SpecOps network)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **From Classic to Klezmer** mit Giora Feidman & Sergej Tcherepanov (Altstädter Nicolaikirche)

### ■ HAMM:

18.00 **Afrika Mamas** Accapella-Sextett – Eintritt frei (Lutherkirche)

town, 60s R'n'B, Northern Soul (Bohème Boulette)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre (Watusi Bar)

19.00 **Wave, Punk** (Plan B)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Bin im Garten** Autorensung mit Meike Winemuth (Scala)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Hawking und die Schwarzen Löcher: zum Tode eines Weltgeistes** Vortrag (Planetarium)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Die Rio Reiser Story** mit dem Basta-Theater (Kulturkneipe 24, Frauenstr. 24)

20.00 **Terror** Gerichts-drama von Ferdinand von Schirach (Borchert-Theater)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Demian** von Hermann Hesse (TAMzwei)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Der Kontrakt des Zeichners** (GB 1982) von Peter Greenaway mit einer Einführung von Rainer Urruh. Im Rahmen der FilmGalerie: „Land in Sicht. Die Natur im Film“ (LWL-Museum, Auditorium)

19.30 **Menschenrechte-lage beim Rohstoffabbau in der DR Kongo** Film mit anschl. Gespräch (Stadtbücherei)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

15.00-17.00 **Virtual Reality erleben** Eintritt frei (Stadtbücherei)

20.00 **Pub-Quiz** (Lieschen Müller)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Seelenlieder** (Capella hospitalis)

### ■ AHLEN:

19.00 **Treffen Karl-May-Freunde Münsterland** (Lehmöfen, Nordstr. 50)

kulturig

sparkassen-theater an der ems  
torfweg 53 - 33397 rietberg

Veranstaltungen in Rietberg

Mi. 18.12.19 20 Uhr

Cultura, Torfweg 53

Matze Knop

Willkommen in MATZEKNOPien

Fr. 08.11.19 20 Uhr

Cultura, Torfweg 53

John Diva & The Rockets Of Love

So. 24.11.19 18 Uhr

Cultura, Torfweg 53

Pe Werner

Best of von A nach Pe

Sa., 28.12.2019 17 Hippies – HAUSTANZ SPEZIAL

So., 19.01.2020 Peter Gebhards Bulli-Abenteuer: Von Istanbul ans Nordkap

Mi., 22.01.2020 Pistors Fußballschule – „Vollpfosten Reloaded!!!“

Fr., 07.02.2020 Stenzel & Kivits – „The Impossible Concert“

Di., 11.02.2020 Pasión de Buena Vista – Die kubanische Tanzshow

[www.kulturig.de](http://www.kulturig.de) · [kulturig@stadt-rietberg.de](mailto:kulturig@stadt-rietberg.de)

ADticket
Karten: 05244 - 986 100
eventim

BUNKER ULMENWALL

e.V.

| do 31. okt |

Free&ImproSession

| sa 02. nov |

Stream

| di 05. nov |

Laksa spielt ...Hancock

| sa 09. nov |

Soundtrips:

Torben Snekkestad

| di 12. nov |

Musik in Ausschwitz

Lesung und Musik

| do 14. nov |

JazzSession

| di 19. nov |

Songnächte: Rayahna

| fr 22. nov |

Ericson/Nästesjö/Berre

| sa 23. nov |

Triosence

| di 26. nov |

Electric Ulmenwall

| fr 29. nov |

Theatre du Pain

[www.bunker-ulmenwall.org](http://www.bunker-ulmenwall.org)

Konzertbeginn 20:30 Uhr  
U20 Eintritt frei ● ● ● ●

Bielefelder JAZZ Club e.V.

»Alte Kuxmann-Fabrik«  
Beckhausstraße 72 · 33611 Bielefeld  
[www.bielefelder-jazzclub.de](http://www.bielefelder-jazzclub.de)

08.11. Freitag, 20:30 Uhr  
Danny Weiss Quartett - Gypsy Swing

---

15.11. Freitag, 20:30 Uhr  
Black Cat Biscuit - Blues

---

17.11. Sonntag, 19:30 Uhr - Bluesbörse

---

21.11. Donnerstag, 20:00 Uhr  
smartStage: Jon Flemming Olsen

---

22.11. Freitag, 20:30 Uhr  
Diazpora - 9-Piece-Funk Band

---

24.11. Sonntag, 19:00 Uhr - Experim. Zone

---

28.11. Donnerstag, 20:00 Uhr  
smartStage: Free Waves - Acoustic Pop

---

29.11. Freitag, 20:30 Uhr  
Manu Lanvin & The Devil Blues

---

06.12. Freitag, 20:30 Uhr  
My Old School - Steely Dan Tribute

---

08.12. Sonntag, 11:00 Uhr  
Dr. Lippenkraft - Jazz-Frühshoppen

---

13.12. Freitag, 20:30 Uhr  
Richie Arndt Band - Winterblues

---

15.12. Sonntag, 19:30 Uhr - Bluesbörse

---

20.12. Freitag, 20:30 Uhr  
Rootbirds - Jazz der 20er Jahre

---

23.12. Montag, 20:00 Uhr  
Christmas Beat - Fulltones & The Vi-King

Schüler & Studenten 50% Ermässigung



# Mittwoch, 6.11.

## Keine halben Sachen

Immer aufs Ganze! Der Hamburger Zauberkünstler, Kabarettist und mehrfach ausgezeichnete Comedian **Marcel Kösling** (Foto) präsentiert in **Keine halben Sachen** „Geschichte, die das Leben schreibt“. Mit Artisten aus aller Welt bringt er eine Mischung aus Zauberei, Comedy, Kabarett und Gesang auf die Bühne. Da wäre zum Beispiel Silent Rocco, der es schafft, die Pantomime aus ihrem etwas angestaubten Image zu befreien und als moderne Kunstform aufzuführen. Tricks mit Diabolo und Bouncing-Bällen gibt es vom Duo Twin Spin und eine feurige Mischung aus akrobatischen Elementen und tänzerischer Finesse präsentiert am Hula-Hoop Jessica Savalla. Außerdem und brandneu: Rollschuhakrobatik von Maryna und Chris. Den Höhepunkt der Show markiert schliesslich Sheyen Caroli: Ihr wurde 2017 von der Guinness-World-Records-Jury der Titel in der Kategorie „Foot Archery“ – Bogenschießen mit den Füßen – verliehen. Körperkunst pur!

■ **Münster, GOP, 20.00 h**



## A dog called money

Der altehrwürdigen britischen Alternative-Ikone PJ Harvey ist es einfach zu langweilig, ein neues Album aufzunehmen, das sich wie der Vorgänger anhört. Und so gab es seit ihrem Debüt 1992 vielerlei Kurswechsel vom Bandkontext zur Solokünstlerin und zurück oder vom verstärkten Gitarrenkrach zu rein akustischer Instrumentierung. Das Album „The Hope Six Demolition Project“ von 2016 ragt dabei aus ihrem Oeuvre zudem durch die besondere Entstehungsgeschichte hervor: Zunächst begleitete sie ihren Freund, Fotografen und Kameramann Seamus Murphy in Krisengebiete wie Afghanistan, Kosovo oder den Drogenbezirk „Ward 7“ von Washington. Aus den intensiven Eindrücken entstanden die Songs fürs genannte Album, die sie öffentlich als fünfwöchige Kunstperformance hinter Spiegelglas im Londoner „Somerset House“ aufnahm. Und Seamus Murphy wiederum machte aus all dem einen abgefahrenen Dokumentarfilm: **PJ Harvey – A dog called money...**

■ **Münster, Cinema, 21.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Herr Grimm & Die Quietschbeus** (Trafostation, Schlaunstr. 15)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Herbie Hancock & Band** Ausverkauf! (Oetker-Halle)

### ■ DATTELN:

20.00 **Red Hot Chili Peppers** (Stadthalle)

### ■ LAER:

20.00 **Luca Aquino & Carmine Ioanna** Jazz/Traditional – Im Rahmen des „Münsterland Festival part 10“ (Alter Speicher)

### ■ HIDDENHAUSEN:

19.00 **Maxim Kowalew Don Kosaken** (Ev. Kirche Eilshausen, Bündler Str. 342)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Folk Phantom** (Bohème Boulette)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **La Mambo** Exotic Sounds from Turkey, Nigeria & Thailand (Watusi Bar)

22.00 **Night of the Profs 1** Nacht – 7 Clubs – 20 Profs (Clubs am Hawerkamp: Heaven, Fusion, Conny Kramer, Favela, Triptychon, Sputnikhalle & -café)

24.00 **Jubeljahre** HipHop/Pop/Classics – Eintritt frei (Amp)

### ■ BIELEFELD:

20.00-24.00 **SMALLroom** (Forum)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Der SKF ldt ein...** Kabarettveranstaltung mit 3Ueinigkeit – Eintritt frei (Stadtbücherei)

### ■ HAMM:

20.00 **Hurra, wie lieben noch!** Comedy mit Margie Kinsky und Bill Mockridge (Festsaal des Maxiparks)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Münsters Stadtverwaltung und der National-**

**sozialismus** Buchpräsentation mit Philipp Erdmann und Annika Hartmann – Eintritt frei (Stadtbücherei)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

19.00 **leavinghomefunktion – Auf dem Landweg nach New York** Reisereportage (Aula der Marienschule)

19.30 **Peru – Mythos und Faszination** Multivisionsvortrag (Kulturbahnhof Hilstrup, Bergiusstr. 15)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

19.00 **BRD-Trilogie – Die Ehe der Maria Braun / Die Sehnsucht der Veronika Voss / Lola** Theaterabend in drei Teilen nach einer Vorlage von Rainer Werner Fassbinder (Theater, großes Haus)

20.00 **Terror** Gerichts-drama von Ferdinand von Schirach (Borchert-Theater)

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie von Valerie Settaire (Boulevard)

20.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Opus fünfundsechzig** von Simone Sandroni (Stadttheater)

20.00 **Schattenkopien – Vorgängerversionen** mit dem Hey 5 Theater (Universität, Hörsaal 7)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP)

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Venus and Adonis / Dido and Aeneas** Oper von John Blow / Oper von Henry Purcell (Theater)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Die göttliche Ordnung** (2017, OmU) mit einer Einführung von Dana Atzpodien & Henrike Bloemen (Cinema)

21.00 **PJ Harvey – A Dog**

**Called Money** Doku – Vorpremiere (Cinema)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

16.00 **Internetsprechstunde** Eintritt frei (Stadtbücherei)

17.00 **Theaterführung** (Theater, Bühneneingang)

### ■ SOEST:

12.00-24.00 **Allerheiligenkirmes** (Altstadt)

# Donnerstag, 7.11.

## Hazel Brugger

Der Name ihres zweiten Programms sei etwa so bescheuert wie ihr eigener, räumt die in Köln lebende Schweizamerikanerin gerne ein. Mit einem unbewegtem Gesicht, das schon seit Buster Keaton den größten Komikern gut stand. Lustige Humoristen findet sie deshalb etwa so unprofessionell wie Ärzte, die sich selber die Hose ausziehen, wenn sie dich untersuchen wollen. Weshalb sie als Außenreporterin der heute-Show auch erfreulich schlagfertig bekleidet auftritt. Das finden nicht alle komisch, rennen ihr aber für die „Tropical“-Show schnell auch große Säle voll. Erst im Dezember gibts in Norddeutschland noch ein paar Plätze. Und heute in Bielefeld. Da spricht sie dann über die großen Themen dieser Welt: Welches sind die besten Drogen? Was hilft bei Schlafstörungen, und warum sind Rechtspopulisten die besseren Liebhaber?

■ **Bielefeld, Oetker-Halle, 20.00 h**

## Wallis Bird

Die 37-jährige Sängerin und Songschreiberin **Wallis Bird** begeistert mit unändiger Energie und ihrer eigenwilligen Mischung aus folkigem Rock, Blues und viel Soul-Einflüssen längst nicht mehr nur die queere Community. Das 1,60 Meter große Ausnahmetalent aus Irland ist gerade dabei, von der Wahlheimat Berlin aus ganz Deutschland zu erobern. Live präsentiert sich Wallis Bird, deren ausdrucksstarke Stimme gern mit Ani DiFranco oder auch Janis Joplin verglichen wird, heute in einer intim-intensiven „New Moon“-Soloperformance, nur untermalt von stimmungsvollen Visual-Arts, was sicher hervorragend zum Spirit der Jugendkirche Effata passen wird. Wir sind gespannt!

■ **Münster, Jugendkirche Effata, 20.00 h**

## Trixie & The Trainwrecks

In bester klanglicher Gesellschaft erscheinen die Veröffentlichungen von **Trixie & The Trainwrecks** auf dem „Voodoo Rhythm“-Label des Berner Rock'n'Roll-Maniacs Reverend Beat-Man. Trinity Sarratt und ihre drei männlichen Mitstreiter servieren ein süffiges Gemisch irgendwo zwischen trashigem Folk-Country, erdigem Rhythm & Blues und Roots-Rock'n'Roll. Dabei pendelt das Quartett geschwindigkeitsmässig zwischen Balladenschlechtern und Highspeednummern. Die ehemalige Straßenmusikerin aus San Francisco zog 1999 nach Berlin und spielte in Bands wie Kamikaze Queens, Cry Babies oder Runaway Brides. Direkt von der Straße in die Ohren und ins Herz – wo könnte dieses retroselige Konzert besser hinpassen als in Mutti Nadines plüschige Rockbar?

■ **Münster, Heile Welt, 20.00 h**

## 40. Leverkusener Jazztage

Seit mehr als drei Jahrzehnten und mit rund als 25.000 Besuchern pro Jahr sind die **L Leverkusener Jazztage** eines der renommiertesten und größten Jazzfestivals im deutschsprachigen Raum. Über eine Woche lang werden den Fans pro Abend mehrere internationale Live-Acts geboten. Auch dieses Jahr kann man über die Auswahl nicht meckern, es wird publikumsträchtig in Richtung Pop, Funk, Rock und Soul, auch kräftig über die Jazz-Schublade hinaus geschaut. Nix für verkniffene Puristen also, wenn Billy Cobham, Klaus Doldinger, Samy Deluxe, Incognito, Al Di Meola, Gentleman, Element of Crime, Tina Dico und viele mehr die Bühnen der Stadt entern.

■ **Leverkusen, div. Clubs (bis 17.11.)**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Rathauskonzert** mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Francis Poulenc und Ludwig van Beethoven (Rathausfestsaal)

19.30 **Rudelsingen** (Jovel)

20.00 **Trixe & The Trainwrecks** Country-Balladen & Rock'n'Roll-Songs (Heile Welt)

20.00 **Wallis Bird + Floatinghome** (Jugendkirche Ebfata, Neubrückerstr. 60)

20.00 **JPR77** Pop, Rock und Soul – Hutkonzert (Rote Lola, Albersloher Weg)

20.30 **Immolation + Ragnarok + Monument of Misanthropy** (Sputnikhalle)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Trio Picon & friends** Yiddish Tango. Im Rahmen der Jüdischen Kulturwoche Bielefeld – Eintritt frei (VHS)

20.00 **Iigen-Nur** Konzert im Rahmen der „Bielefelder Songnächte“ (Movie)

20.00 **Double Drums** (Theaterlabor)

20.00 **carlmeinhardt Band** Deutscher Pop (Jazz-Club)

20.00 **ComicConcert** mit Itay Dvori im Rahmen des Film+MusikFestes „Große Zeiten“ (Lichtwerk)

### ■ DETMOLD:

21.30 **The Detonators** Session (Kaiserkeller)

### ■ DORTMUND:

20.00 **The Jazz Animals A** Tribute to Alfred Lion & Francis Wolff (Konzerthaus)

20.00 **Ryan Sheridan** (FZW)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Novosibirsker Philharmonisches Orchester** Werke von van Beethoven und Mendelssohn-Bartholdy (Stadthalle)

### ■ HAMM:

20.00 **From Classic to Klezmer** Konzert mit Giora Feidman (Klarinette) & Sergej Tcherepanov (Orgel) (Pauluskirche)

### ■ LEVERKUSEN:

19.30 **Leverkusener Jazztage** Blues Night mit

Kenny Wayne Shepherd (Forum)

### ■ METTINGEN:

20.00 **Eric Vloeimans Jazz** – Im Rahmen des „Münsterland Festival part 10“ (Draiflessen Collection)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Chris de Burgh & Band** (OsnabrückHalle)

20.00 **Khemmis** Doom/Metal (Bastard Club)

### ■ SASSENBERG:

19.00 **Maxim Kowalew Don Kosaken** (Pfarrkirche St. Johannes Evangelist, Lappenbrink 1)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

22.00 **Dickes D – Studi-Special** 90er & 00er, House, Reggae, Hip Hop. Happy Hour bis 0 Uhr (Cuba Nova)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Tropical Comedy** mit Hazel Brugger (Oetker-Halle)

20.30 **Authentisch ist das neue Scheiße** mit Julian Heun (Bunker Ulmenwall)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.30 **No Phobia In Utopia** Feministischer Poetry Abend – Eintritt frei, Spenden erwünscht (SpecOps network)

19.30 **Herbstlese** mit der Schatzinsel – Eintritt frei (Stadtbücherei)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Die Tage-Löhner** Mustmediale Lesung mit Musik: „Reineke Fuchs oder Ein Verbrecher wird Kanzler“ (Druckerei)

## Vorträge

### ■ LÜDINGHAUSEN:

19.00 **Neue Erkenntnisse der archäologischen Grabungen auf der Burg Vischering** Vortrag (Burg Vischering)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie von Valerie Sotaire (Boulevard)

20.00 **Alles was Sie wollen** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière (Borchert-Theater)

20.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Die Bettleroper** mit der Niekamp Theater Company (Astoria Theater)

20.00 **Schattenkopien – Vorgängerversionen** mit dem Hey 5 Theater (Universität, Hörsaal 7)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.00 **21. Queerstreifen** Lesbisch-schwule-queere Filmtage – Eröffnung mit Aminta (Cinema)

## Kunst

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Turner. Horror and Delight“ (LWL-Museum für Kunst- und Kultur)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

16.30 **Bilderbücher erleben** für Kinder ab 4 Jahren – Eintritt frei (Büchereien Aaseemarkt, Coerde, Hansaplatz, Kinderhaus)

### ■ GÜTERSLOH:

10.00+15.00 **Der Wolf und die sieben Geißlein** mit dem Lille Kartoffel Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren (Theater)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

17.00 **Sprechstunde Computerspiele** Eintritt frei (Stadtbücherei)

19.00-20.30 **English Conversation Circle** Für Anfänger bis Fortgeschrittene – Eintritt frei (Bücherei am Hansaplatz, Wolbecker Str. 97)

19.30 **Öffentliche Himmelsbeobachtung** Eintritt frei (Am Planetarium, Sentruper Str. 285)

20.00 **Riddle Me This!** Das Musikquiz (Bohème Boulette)

20.30 **Wer wird Pensionär?** Pubquiz (Pension Schmidt)

### ■ SOEST:

10.00-24.00 **Allerheiligenkirmes** (Altstadt)

# Freitag, 8.11.

## St. Beaufort

Strange Things: Im Heimathafen von Avantgardejazz, Elektrodringsbums und gehaltvollen Lesungen gastiert heute eine waschechte Folkband aus Berlin, mit Banjo, Kontrabass, Gesang und ganz viel Sehnsucht nach viel Landschaft, windigem Wetter und guter Laune. „Man will beim Zuhören ein Lagerfeuer anmachen und Marshmallows rösten“, schwärmt der Veranstalter und bezieht diese Anwendung bestimmt nicht auf die eigene Örtlichkeit.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**



## Danny Weiss Quartett

Als Sohn des Akkordeonisten und Geigers Häschen Weiss erhielt Danny Weiss seine erste Gitarre mit 12 Jahren und spielte über 30 Jahre lang mit seinem Vater jene Sinti-Musik, wie Django Reinhardt sie einst im Jazz etablierte und für die das **Danny Weiss Quartett** bis heute steht – auch durch Auftritte mit dem legendären „Hot Club da Sinti“ und Schnuckenack Reinhard.

■ **Bielefeld, Jazz-Club, 20.30 h**

## AV Picknick

Normalerweise steht das audiovisuelle Picknick durchaus auch für Drinks und kleine Köstlichkeiten, doch diese bleiben heute mal außen vor. Denn im alten Lichthof des LWL-Museums wird zur Eröffnung der Schau „Turner. Horror and Delight“ nur akustisch und optisch konsumiert und dafür hat man sich aus Großbritannien die Vocal-Group **Shards** ins Haus geholt. Diese wird angeführt von ihrem Leadsänger und Komponisten Kieran Brunt, unterstützende Instrumente sind Synths und Percussion, welche das Auswachsen, emotionale Konfusion und was den Menschen noch so umtreibt. Ein elektronisches DJ-Set gibt es zudem von **Jean Michel** und das Visuelle kommt auch nicht zu kurz, denn **Aquiet & Francis** haben sich einige abgefahrene Installationen ausgedacht. Eintritt frei!

■ **Münster, LWL-Museum für Kunst & Kultur, 21.00 h**

## E.T. Explore Me

Oha, jetzt kommt's: „Far Out Mind Expanding Psychedelic Punk!!! Rock'n' Roll Sleaze Organ Trash!!!“. Solch' schreiende Zuschreibungen mit Dreifachausrufezeichen lassen doch glatt alle Sinnesorgane sowie den Restkörper vibrieren und man möchte stantpede erforschen, was sich hinter dem Trio **E.T. Explore Me** aus Haarlem/Niederlande verbirgt. Im Dschungel dystopischer Rhythmen begegnen uns verzerrte Orgel-Fuzz-Sounds, stupide Boogie-Beats und einlullende psychedelische Basslines. Ja, live sind die Drei schon seit 2002 ein absolut abgedrehter Oberknaller und im letzten Jahr haben sich E.T. Explore Me endlich mal auch dazu bequemt, ihr Debütalbum aufzunehmen. It's Voodoo Rhythm!!!

■ **Münster, Gleis 22, 21.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **102 Boyz Asocial Allstars** (Skaters Palace Café)

20.00 **Frank Muschalle Trio** feat. Alex Schultz & Stephan Holstein (Rathausfestsaal)

20.00 **Big Daddy Wilson** Blues & Soul (Hot Jazz Club)

20.00 **D-Day-Noise & Release Show** mit Fuzziebar,

tot und ADHS (Rare Guitar, Hafenstr. 64)

20.30 **Jazz in der Tide** mit Jeanne Kaiser (vocals), Amandus Grund (guitar), Oskar Otto (bass) & Ben Bönniger (drums) (TIDE / Factory Hotel, An der Germania Brauerei 5)

21.00 **E.T. Explore Me + D-List** (Gleis 22)

21.00 **AV Picknick** Audiovisuelles Konzert mit Shards. Visuals: Aquiet & Francis – Eintritt frei (LWL-

Museum für Kunst- und Kultur)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **David Lübke Trio** Eintritt frei – Spende erwünscht (Café Künstlerei)

20.00 **Pariser Flair** Chançonprogramm „Blessur d'Amour – Anatomie der Liebe“ (Theaterlabor)

20.00 **Stefan Jürgens** (Neue Schmiede)

20.00 **Eagle Fly** Musik des 20./21. Jh. für Blockflöte



**Trixe & The Trainwrecks** (Münster, Heile Welt, 20.00 h)



**DISCO-PROGRAMM**

**MO** Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr Salsa...  
**FR** Der Freitag ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies  
**SO** Kids Rock mit DJ Esha ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

**Veranstaltungen**  
Samstag • 9.11.19 Musikkabarett



**SARAH HAKENBERG**  
»Dann kam lange nichts« 19,- €  
Samstag • 16.11.19 Comedy



**JEAN-PHILIPPE KINDLER**  
»Mensch ärgere dich nicht« 17,- €  
Mittwoch • 20.11.19 Kabarett



**WDR 5 KABARETTFEST**  
Nonsense, Satire & Musik! 17,- €  
Samstag • 23.11.19 Comedy



**CHRISTIAN SCHULTE-LOH**  
»Halleluja! Ich bin König von England« 18,- €  
www.zweischlingen-gastro.de  
Täglich ab 17.00 Uhr  
Warme Küche ab 17.30 Uhr  
Sa. ab 16.00 Uhr geöffnet  
So. ab 10.00 Uhr Frühstück mit Kinderbetreuung

und Klavier (Capella hospitalis)  
20.00 **Bubbly Bunch** (Welthaus)  
20.00 **Offene Bühne** mit Ukulele, Lola, Lutz Ermshaus und Wert-hers Echte (Freizeitzentrum Stieghorst)  
20.30 **St. Beaufort** (Bunker Ulmenwall)  
20.30 **Danny Weiss Quartett** Gypsy Swing (Jazz-Club)  
■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.30 **Pasadena Roof Orchestra** Jazz und Swing (Theater im Park)  
■ **BAD ROTHENFELDE:**  
19.30 **Celtic Night** mit den Old Blind Dogs und Broom Bezzum (Kurhaus, Parkstr. 3)  
■ **DETMOLD:**  
21.00 **The Snooks** Blues (Kaiserkeller)  
■ **HALTERN:**  
19.30 **Münsterland Festival Quartett part 10** Jazz – Im Rahmen des „Münsterland Festival part 10“ (Schloss Sythen)  
■ **HERFORD:**  
19.00 **Agnostic Front** (X)  
■ **LEVERKUSEN:**  
20.00 **Leverkusener Jazztage** mit Lydie Auvray (Scala)  
■ **LINGEN:**  
20.00 **Van Holzen + Drens** (Alter Schlachthof)  
■ **OSNABRÜCK:**  
20.00 **Alex Mofa Gang** Punk (Bastard Club)  
20.0 **Schürzenjäger** (Rosenhof)  
■ **RIETBERG:**  
20.00 **John Diva & The Rockets of Love** (Cultura)  
■ **SCHÖPPINGEN:**  
20.00 **Rita Maria & Filipe Raposo** Jazz/Klassik/Traditional – Im Rahmen des „Münsterland Festival part 10“ (Altes Rathaus)  
**Parties**  
■ **MÜNSTER:**  
17.30-20.30 **Integrative Disco** (Sputnikhalle)  
18.00 **Floating Around** Winning visits at Nigeria, Cambodia, Thailand, Peru and their favourite tunes (Bohème Boulette)  
19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage & 60s Rock (Watusi Bar)  
19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf** (Plan B)  
22.00 **Club 40 Party** Charts & Classics mit DJ Adriano (Hot Jazz Club)  
22.00 **Pop'oShaker** 1. Floor: Charts, 90er, Hip Hop, Dancehall... 2. Floor: DJ Costa Rica mit Reggae, Latin, House... Geburtstagskinder haben freien Eintritt (Cuba Nova)  
22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola)  
22.00 **Nachtgestalten & Tropical Island** (Gazelle)  
23.00 **Big Hair Nite Out** 80er Rock, Glam/Sleaze, (80s) Heavy, Rockklassiker, AOR Hits & Raritäten mit DJ Flo. 2. Floor im Café: Der Dunkle Freitag – das kleine Revival des einge-

stellten „Der Dunkle Donnerstag“ mit Gothic, EBM, Wave, Dark Rock & mehr und mit DJ Niggels & DJ Sagaart (Sputnikhalle & café)  
23.00 **Record Riot Party** Punk Rock / Sixties / Rock & Roll (Gleis 22)  
23.00 **Dominik Eulberg – Manigfaltig Album Tour** Dominik Eulberg, Steve Stix und Louis Dinkgreffe (Fusion-Club)  
23.00 **BLOW! your Friday, BLOW! your Mind!** House, Black, Classics mit Kid Vincent, DJ Q, DJ Razn'B aka Huy & Tobi B. – Eintritt frei (Heaven Beachhouse)  
23.59 **Groove 1.:** Trap, Deutschrap, Dancehall, Afrobeats. 2.: House, Techno, Acid, HipHouse, TrashTrance – Eintritt frei bis 2 Uhr (Amp)  
■ **BIELEFELD:**  
23.00 **Sijivovica-Party** Balkan Beats mit Edo & Bukalemun (Forum)  
■ **GÜTERSLOH:**  
18.00 **Para Dance Halloween** Die Party nicht nur für Menschen mit Behinderung (Die Weberei)  
■ **HERFORD:**  
20.00 **Cocktail-Party** Eintritt frei (Stevia.Bar)  
**Komik**  
■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Tropical Comedy** mit Hazei Brugger (H1, Schlossplatz)  
20.00 **Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall** Kabarett mit Thomas Freitag (Bennohaus)  
■ **LAGE:**  
20.00 **Verlängerte Haltbarkeit** Comedy mit Johannes Flöck (Ziegelei, Sprikerheide 77)  
■ **LINGEN:**  
20.00 **Männer sind faul, sagen die Frauen** Comedy mit Mario Barth (Emslandarena)  
■ **OSNABRÜCK:**  
20.00 **Die Arschkrampen** Ein Live-Hörspiel mit Dietmar Wischmeyer und Oliver Kalkofe (OsnabrückHalle)  
20.00 **Wenn du mich verlässt komm ich mit** Comedy mit Tina Teubner (Lagerhalle)  
**Lesungen**  
■ **BIELEFELD:**  
20.15 **Autorenlesung** mit Bianca losivoni aus „Sturmtochter – Band 3“ (Thalia, Oberntorwall 23)  
**DER DUNKLE FREITAG**  
8. November  
Café Sputnik  
Das kleine „Der Dunkle Donnerstag“ Revival! Gothic - Wave - EBM - Industrial - 80s - Dark Rock. 2. Floor der „Big Hair Nite Out“



Old Blind Dogs (Bad Rothenfelde, Kurhaus, 19.30 h)

**Vorträge**

■ **MÜNSTER:**  
18.00 **Was hat denn unsere Ernährung mit Tierversuchen zu tun?** Vortrag (VHS-Aegidii-markt 2, Forum 2)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**  
18.00+21.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)  
19.30 **Yolimba oder Die Grenzen der Magie** Musikalische Posse in einem Akt und vier Lobgesängen von Tankred Dorst und Wilhelm Killmayer (Theater, großes Haus)



19.30 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Münster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101, MS-Gievenbeck)

19.30 **Der gute Mensch von Sezuan** Parabelstück von Bertolt Brecht mit Musik von Paul Dessau (Theater, kleines Haus)

19.30 **Peng!** Stark-Strom-Impro (Trafostation, Schlaunstr. 15)

20.00 **Alles was Sie wollen** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière (Borchert-Theater)

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

20.00 **angerichtet** mit Cactus Junges Theater (Pumpenhaus)

20.00 **Salomons Traum** mit dem theater en face nach dem Roman von José Saramago, Regie: Xenia Multmeier (Studiobühne)

20.00 **Josef und Maria** Ein Weihnachtsmärchen für Erwachsene von Peter Turrini (Kleiner Bühnenboden)  
■ **BIELEFELD:**  
19.30 **Aladdin und die Wunderlampe** Theaternacht mit der Niekamp Theater Company (Astoria-Theater)  
20.00 **Jugendliebe** von Ivan Calbérac (TAM)

20.00 **Heartbreak Hotel** Musical (Komödie, Saal 1)

20.00 **Was bin ich wieder für ein Schelm?** Heinz Erhardt-Abend (Komödie, Saal 2)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00+21.00 **Zauberhaft** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

**Filme**

■ **MÜNSTER:**  
14.30 **21. Queerstreifen** Lesbisch-schwule-queere Filmtage (Cinema)  
■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Film+MusikFest „Große Zeiten“** „Sunrise“ von F.W. Murnau (Oetker-Halle)

**Kunst**

■ **MÜNSTER:**  
18.00-24.00 **Langer Freitag** Führungen, Comedy-Tour, audiovisuelles Konzert „AV Picknick“ & mehr – Eintritt frei (LWL-Museum)  
■ **OSNABRÜCK:**  
16.30-22.00 **Zoo-Lights – Geheimnisvolle Lichterwelten** (Zoo)  
18.30 **YUP – Young Urban Performance Festival** Eröffnung (Museumsquartier)

**Kinder**

■ **MÜNSTER:**  
15.30 **Kasper und das Geheimnis der Sterne** für Kinder ab 3 Jahren (Charivari Puppentheater)  
16.00 **Gaming: Arms (Switch)** Für Kinder von 6-11 Jahren – Eintritt frei (Stadtbücherei)

**Sonstiges**

■ **MÜNSTER:**  
20.30 **Queen – Heaven** Show mit der Musik von Queen (Planetarium)  
■ **BIELEFELD:**  
13.00-18.00 **Der vorweihnachtliche Markt** Kunsthandwerkermarkt (Ravensberger Spinnerei)  
■ **GÜTERSLOH:**  
20.00 **Kneipenquiz** (Weberei)  
■ **IBBENBÜREN:**  
13.00-18.00 **Musik Produktiv Messe** Größte Musikmesse Norddeutschlands: Musikinstrumente, professionelles Audio- und Studio-Equipment und nützliches Zubehör – Eintritt frei (Musik Produktiv, Fuggerstr. 6)  
■ **SOEST:**  
12.00-2.00 **Allerheiligenkirchmes** (Altstadt)



# Samstag, 9.11.

## Sarah Hakenberg

Sie weiß, von was sie spricht. Und singt. Von Ostwestfalen nämlich, weil sie inzwischen hier wohnt. Nach langen Jahren in diversen Großstädten brach die „kleine, gewitzte und wagemutige Liedermacherin auf ins Abenteuer“ und siedelte sich in unserer Nachbarschaft an, von der sie vorher auch nur wusste, dass sie keiner kennt. „Wenn man versehentlich durch diese Region hindurch fährt, merkt man das immer daran, dass das Netz plötzlich wegbricht. Und dass es anfängt zu regnen. Es gibt keine Szenekneipen, keine spektakuläre Natur, keine Kita-Plätze – einfach nichts. Außer Kartoffelfesten und Reha-Kliniken, was die Sache nicht unbedingt besser macht.“ Für solche Sätze hat ihr die Kritik längst die Schublade „gepflegte Börsartigkeit“ verpasst. „Gepflegt“ wohl wegen des Klaviers, auf dem sie sich gern begleitet, und „börsartig“ wie der Einfall, einfach mal A, F und D als absteigende Moll-Triole vorzuspielen. Klingt wie ein aufziehendes Gewitter und kommt immer sehr lustig.

■ Bielefeld, Zweischlingen, 21.00 h

## Steve Waitt & Band

Im September hat der New Yorker Pianist und Sänger und Komponist **Steve Waitt** gerade sein hochgelobtes zweites Album veröffentlicht. In den USA tourt er durch die angesagten Clubs von New York bis New Orleans. Für zwei Monate tourt er durch Deutschland und Belgien, um seine eingängige Mischung aus Indie, Pop, Country und Rock vorzustellen.

■ Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00 h

## Annett Louisan

Die Grenzgängerin zwischen den Stilen wurde mit hauchfeiner Feenstimme zu einem Star, der bisher über 1,3 Millionen Tonträger verkaufte. Auf ihrem neuen Doppelalbum „Kleine große Liebe“ singt die 41-jährige Wahlhamburgerin mit ostdeutschen Wurzeln neben spärlich arrangierten Jazz-Stücken und koketten Chansons auch opulente Popsongs als Hommage an den Soundtrack ihrer Kindheit in den 80ern. Die Texte sind mal bissig-ironisch, mal ernsthaft – und oftmals gnadenlos autobiografisch. Ihre Sehnsucht gilt insbesondere der deutsch-französischen Chanson-Tradition, verriet **Annett Louisan** im Gespräch mit Ultimo: „Vielleicht habe ich als Kind zu oft von Paris geträumt! Jean Paul Belmondo etwa ist ein Teil meiner Kindheit: Seine Gesten und seine Art, sich zu bewegen, hat viel mit Musik zu tun. Für mich ist Belmondo das Abbild eines Mannes, ein Held, ein Star!“ Ja dann...

■ Münster, Halle Münsterland, 20.00 h

## Van Holzen

Einfach nur Bock auf schnörkellosen Rock! Knackige Gitarren, scheppern-de Becken, röhrende Bässe und hymnischer Gesang reichten aus, um Mad-sen davon zu überzeugen, das junge Trio aus Ulm als Supportact ins Tourprogramm zu hieven, und die Erfolgsgeschichte von **Van Holzen** nahm mit Majorlabel-Deal und flott wachsender Fanbase ihren Lauf. Ihr zweites Album „Regen“ legten die drei Jungs mit dem Faible für Stonerrock und andere genial stumpfes Dröhnzeugs im April diesen Jahres vor und die Kritiker feiern sie mit Kyuss-, Biffy Clyro- und Queens Of The Stone Age-Vergleichen. Reduziert, wuchtig, ehrlich und handgemacht eben. Und mit deutschen Texten. Knallt besonders live ganz ordentlich, also: Nicht verpassen!

■ Münster, Gleis 22, 20.30 h

09.11.19  
9-13 Uhr

DAVERT URTEKRAM EISBLÜMERE NATURKOST COFFEE FAMILY

## Bio-Werkverkauf

- Monatliches Einkaufserlebnis auf rund 400 m<sup>2</sup> Fläche.
- Navi-Ziel: Haselburger Damm 23, 59387 Ascheberg
- Angebote aus verschiedensten Bio-Lebensmitteln & Naturkosmetik.
- Unverpacktes Einkaufen, Getreidemühle, Überraschungen & Verköstigungen
- In 20 Min stündlich mit der Bahn & dem Rad zu erreichen (Haltestelle Davensberg oder Ascheberg, Strecke Münster-Dortmund)

Unser Motto im November: Back to Basic

MUSIK  
PRODUKTIV®

► messe2019

8. - 10.  
November 2019  
Die größte Musikmesse Norddeutschlands



musik-produktiv-messe.de

- Über 150 Aussteller
- Über 80 h Konzerte & Workshops
- Über 5000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche



05451 909-0



info@musik-produktiv.de



www.musik-produktiv.de





Annett Louisan (Münster, Halle Münsterland, 20.00 h)

### Konzerte

#### MÜNSTER:

19.00 **19 Jahre Palace Lounge** mit Edgar Wasser & Juse Ju, Retrogott & Hulk Hodn, Apollo Brown & Bronze Nazareth, Betty Ford Boys, Amewu, Eloquent u.a. (Skaters Palace)  
19.30 **Festkonzert MünsterMusik** Sinfonieorchester Münster, Orchester der Musikhochschule Münster, Westfälisches Jugend-sinfonieorchester: Werke von Daniel Ott, George Gershwin und Johannes Brahms (Theater, großes Haus)

20.00 **Annett Louisan** (Halle Münsterland)

20.00 **Chansonnière Jezebel Ladouce** „Männer! ... und andere Abgründe“ (Kulturbahnhof Hiltrup, Bergiusstr. 15)

20.00 **Ceremony** (Sputnikhalle)

20.00 **Reza Askari – Roar** (Black Box im Cuba)

20.00 **The Dandys + Die Zwillinge** (Rare Guitar)

20.30 **Van Holzen + Drens** (Gleis 22)

21.00 **The Silverettes** Rockybilly & Rock'n'Roll (Hot Jazz Club)

#### BIELEFELD:

19.00 **Kruegers Randgrup-**

**pe + Kultrekorder** (Studio von Kanal 21, Meisenstr.)

20.00 **Gregor Meyle** (Lokschuppen)

20.0 **Wildes Holz** (Theaterlabor)

20.30 **Torben Snekestad** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Steve Waitt & Band** (Extra Blues Bar)

#### DETMOLD:

21.00 **Bradly Shaven** Rock (Kaiserkeller)

#### EVERSWINKEL:

20.30 **Reso Kiknadze Trio** Jazz (Herrenhaus Brückhausen)

#### GÜTERSLOH:

20.00 **Nils Wülker & Band** Jazz (Theater)

#### HERFORD:

20.00 **The Neighbourhood Blues Band** Eintritt frei (Stevia.Bar)

#### LEVERKUSEN:

19.30 **Leverkusener Jazztage** WDR Big Band feat. Yellowjackets, Kinga Glyk und Bobby Sparks (Forum), Jin Jim (Scala)

#### MINDEN:

21.00 **The Jakob Manz Project** (Jazz-Club)

#### OSNABRÜCK:

19.30 **Phillip Boa and the Voodooclub + Vanessa Anne Red** (Rosenhof)

20.00 **Hannes Wittmer** (Kleine Freiheit)

### Parties

#### MÜNSTER:

19.00 **Ain't it time? 60s** Soul & Mod Classics (Watusi Bar)

19.00 **Rock, Punk** (Plan B)

22.00 **Back to the 90s** (Jovel)

22.00 **Vitamin Beat 1.** Floor: Disco, Electro, Bass Beats, Popo Shaker, Reggaeton mit Mastermind M. 2. Floor: Hip-Hop, RnB, Old-school mit DJ Dickes W. (Cuba Nova)

22.00 **Partymix** Eintritt frei (Gazelle)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola)

23.00 **Emergency Party** für Schwule, Lesben & Freunde mit Dave Marquez, Jerry Delay, KJ Christian & Daniel Suender (Fusion-Club)

23.00 **Millennium Rock & Disintegration** Halle: Millennium Rock. Café: Wave Classics, Gothic Rock, Batcave, Minimal, 80s mit DJ Niggels & Guest (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Tarantino Party** Funk, Soul, Soundtracks, Vintage Hip Hop, Twist & Rock (Hot Jazz Club)

23.00 **Sweet Heaven** (Heaven Beachhouse)

23.59 **Kammerflimmern** (Conny Kramer)

24.00 **Lock Stock & Barrel** Hip Hop, Pop und Classics mit DJ Snu (Amp)

#### BIELEFELD:

22.30 **Radio Bielefeld** 80er 90er 2000er (Lokschuppen)

23.00 **Electronic Lounge** (Forum)

#### GÜTERSLOH:

19.00 **Webereiparty Ü30** (Die Weberei)

### Komik

#### MÜNSTER:

19.30 **Fuffzehn Mann auf des toten Manns Kiste** Eine stürmische Shanty-Comedy-Seefahrt mit den Blo-sewinds und Toto Hölters (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Ich komm schon klar** Kabarett mit Jens Heinrich Claassen (Kreativ-Haus)

20.00 **Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall** Kabarett mit Thomas Freitag (Bennohaus)

#### BIELEFELD:

21.00 **Dann kam lange nichts** Musikkabarett mit Sarah Hakenberg (Zweischlingen)

#### OSNABRÜCK:

20.00 **Leben im Plus** Comedy mit Chin Meyer (Lagerhalle)



### Theater

#### MÜNSTER:

17.00+19.00 **Szenische Lesung: Das Biedermeier-Phantasma** Drei Klassenkämpfe mit Franziska Linkerhand (Haus Rüschenhaus)

17.00+20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie von Valerie Setaire (Boulevard)

18.00+21.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Mün-

ster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101)

20.00 **Willkommen** von Lutz Hübner und Sarah Nemitz (Borchert-Theater)

20.00 **angerichtet** mit Cactus Junges Theater (Pumpenhäus)

20.00 **Salomons Traum** mit dem theater en face. Regie: Xenia Multmeier (Studiobühne, Domplatz 23)

#### BIELEFELD:

17.00+20.00 **Heartbreak Hotel** Musical (Komödie)

19.30 **Jugendliebe** von Ivan Calbérac (TAM)

20.00 **„Hi Dad“ – Hilfe, endlich Papa** Komödie von Bjarni Thorsson (Komödie, Saal 2)

20.00 **Schattenkopien – Vorgängerversionen** mit dem Hey 5 Theater (Universität, Hörsaal 7)

20.00 **Mizzi Meier** Aus dem tragischen Leben einer Lustspielsoubrette (Theater, Loft)

#### BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Variété)

### Filme

#### MÜNSTER:

14.30 **21. Queerstreifen** Lesbisch-schwule-queere Filmtage (Cinema)

### Kunst

#### OSNABRÜCK:

15.00 **YUP – Young Urban Performance Festival** Ausstellung & Live-Performances (Museumsquartier, Kunsthalle, Haus der Jugend)

16.30-22.00 **Zoo-Lights – Geheimnisvolle Lichterwelten** (Zoo)

### Kinder

#### MÜNSTER:

11.00 **Leseluchs: Wie gut, wenn man Freunde hat** Für Kinder ab 4 Jahren

– Eintritt frei (Bücherei im Aaseemarkt, Goerdelerstr. )

15.30 **Kasper in Madagaskar** für Kinder ab 3 Jahren (Charivari Puppentheater)

#### BIELEFELD:

14.00+16.30 **Dr. Brumm und seine tollkühnen Abenteuer** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

16.00 **Aladdin und die Wunderlampe** mit der Niekamp Theater Company (Astoria-Theater)

17.00 **Der Zauberer von Oz** von Lyman Frank Baum (Stadttheater)

### Sonstiges

#### MÜNSTER:

13.00 **Café Bohème** Abends: Shakin All Over. Dazu Fußball Bundesliga (Bohème Boulette)

14.00-17.30 **Kreativmarkt** (Bürgerhaus Kinderhaus)

16.00 **Foodsharing Fairteilung** (SpecOps network)

#### BIELEFELD:

10.00 **Jobmesse Bielefeld** (Stadthalle)

11.00-18.00 **Der vorweihnachtliche Markt** (Ravensberger Spinnerei)

20.00 **Die Mauer muss weg** Podiumsdiskussion mit Lesung und Musik (Foyer der Oetker-Halle)

#### ASCHEBERG:

9.00-13.00 **Davert Werksverkauf** (Davert, Haselburger Damm 23)

#### IBBENBÜREN:

10.00-18.00 **Musik Produktiv Messe** Größte Musikmesse Norddeutschlands: Musikinstrumente, professionelle Audio- und Studio-Equipment und nützliches Zubehör (Musik Produktiv, Fuggerstr. 6)

#### SOEST:

10.00-2.00 **Allerheiligenkirmes** (Altstadt)

# Sonntag, 10.11.

## Poetry: Armut

Poetry diesmal ohne Slam, denn zu ernst ist das Thema dieser Lesung, die von den drei Premium-Slammern **Marian Heuser** und **Jens Kotalla** aus Münster sowie **Justin Buße** aus Friedberg gestaltet wird. Das Thema **Armut** betrifft in der Welt und auch Deutschland immer mehr Menschen und dazu teilen die drei höchst persönliche und intimste Gedanken mit. Also diesmal ein wettbewerbsfreier Abend und ein musikalischer, denn die münsteraner Singer-/Songwriterin **Lia** ist ebenfalls mit ihren Songs dabei.

■ **Münster, SpecOps network, 19.00 h**

## Konzerte

#### MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** Jazz & Blues mit JuB – Der Eintritt ist frei (Hot Jazz Club)

18.00 **Festkonzert MünsterMusik** Siehe 9.11. (Theater, großes Haus)

#### BIELEFELD:

19.00 **Extra Blues Cult Session** (Extra Blues Bar)

20.00 **Brenner** (Lokschuppen)

#### DÜLMEN-HIDDINGSEL:

18.00 **Klavierabend** mit Alexey Sychev: Werke von

Liszt, Tschairowsky und Prokofiev (Haus der Klaviere Gottschling, Graskamp)

#### LEVERKUSEN:

19.30 **Leverkusener Jazztage** Samy Deluxe & DLX Ensemble (Forum), Andy McKee (Scala)

#### LÜDINGHAUSEN:

18.00 **Iriao** Jazz/Traditionaal (Burg Vischering)

#### MINDEN:

19.00 **Jamison Ross** (Jazz-Club)

■ **OELDE-STROMBERG:** 17.00 **Mein Leben mit Mozart** Musik von Mozart und Auszüge aus Éric-Emmanuel Schmitts fiktiven Briefen an den Komponisten (Kulturgut Haus Nottbeck)

## Parties

#### MÜNSTER:

19.00 **60s & 70s** (Plan B)

## Komik

#### OSNABRÜCK:

19.00 **Meine besten Knaller** Comedy mit La Signora – Carmela de Feo (Lagerhalle)

## Lesungen

#### MÜNSTER:

19.00 **Poetry: Armut. Was tun? Münsters globale Verantwortung** Slam-Poeten: Marian Heuser, Justin Buße und Jens Kotalla. Musikalische Un-

terstützung gibt es von der Songwriterin LIA. Mit Gebärdendolmetscher! – Eintritt frei, Spenden erwünscht (SpecOps network)

20.00 **Chat von gestern** Nacht Poetry & Comedy mit Moderator Freddy Allerdissse (Pension Schmidt)

## Theater

#### MÜNSTER:

14.00+18.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

17.00 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Münster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101, MS-Gievenbeck)

18.00 **Willkommen** Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz (Borchert-Theater)

18.00 **Es brennt so schön in mir!** Ein PunkrockThea-





terTrip von Stefan Nászay mit Chaos & Sandale (Kleiner Bühnenboden)

18.30 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

20.00 **angerichtet** mit Cactus Junges Theater (Pumpenhaus)

20.00 **Special Edition** Improvisationstheater mit Impro 005 (Kreativ-Haus)

■ **BIELEFELD:**

11.15 **Ein Stück stellt sich vor:** „Neujahr“ von Juli Zeh – Eintritt frei (TAM)

15.00 **Heartbreak Hotel** Musical (Komödie, Saal 1)

15.00 **„Hi Dad“ – Hilfe, endlich Papa** Komödie (Komödie, Saal 2)

19.30 **Lazarus** von David Bowie, Enda Walsh (Stadttheater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

14.00+17.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Variété)

■ **OSNABRÜCK:**

18.00 **Woodstock – Das Rockmusical** (Rosenhof)

## Filme

■ **MÜNSTER:**

10.45 **21. Queerstreifen** Lesbisch-schwule-queere Filmtage (Cinema)

20.00 **Tatort Kuschein** (Lieschen Müller)

20.00 **Tatort Klub** (Bohème Boulette)

■ **BIELEFELD:**

17.00 **Film+MusikFest** „Große Zeiten“ „Blackmail“ von Alfred Hitchcock. Musikbegleitung: Günter A. Buchwald (Oetker-Halle)

## Kunst

■ **OSNABRÜCK:**

10.00 **YUP – Young Urban Performance Festival** (Haus der Jugend)

16.30-22.00 **Zoo-Lights – Geheimnisvolle Lichterwelten** (Zoo)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**

11.00 **Fidolino Kinderkonzert** „Hörner im Einsatz“ (Friedenskapelle)

15.30 **Kasper in Madagaskar** für Kinder ab 3 Jahren (Charivari Puppentheater)

■ **BIELEFELD:**

11.00+14.00+16.30 **Dr. Brumm und seine tollkühnen Abenteuer** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

11.00+15.00 **Wintertiere** Gedichttheatershow für Kinder (Theater, Loft)

16.00 **Hörbe mit dem großen Hut** mit dem Figurentheater Donnerknispel (Neue Schmiede)

16.00 **Aladdin und die Wunderlampe** mit der Niekamp Theater Company (Astoria-Theater)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**

11.00 **Mädelskram** Modemarkt (Stadthalle Hilstrup)

11.00-16.00 **Schallplatten-Börse** (Halle Münsterland)

11.00-17.30 **Kreativmarkt** (Bürgerhaus Kinderhaus)

13.00 **Café Bohème** Dazu Fußball (Bohème Boulette)

14.00-17.00 **Breaks & Cakes – Das Beatcafé** Eintritt frei (Gleis 22)

15.00 **Münster in Sand gemalt** (Friedenskapelle)

19.00 **Die Adam Riese Show** Talkgäste: Purple Schulz, Helmut Sanftenschnieder und Pitty Duister (Konzerthalle Cloud, An der Germania Brauerei 5)

■ **BIELEFELD:**

10.00 **Jobmesse Bielefeld** (Stadthalle)

11.00-17.00 **Der vorweihnachtliche Markt** (Ravensberger Spinnerei)

■ **IBBENBÜREN:**

11.00-18.00 **Musik Produktiv Messe** Größte Musikmesse Norddeutschlands: Musikinstrumente, Audio- und Studio-Equipment und Zubehör (Musik Produktiv, Fuggerstr. 6)

■ **SOEST:**

11.00-22.00 **Allerheiligenskirmes** (Altstadt)

# Montag, 11.11.

## Many Voices Speak

Lässig-unaufgeregter Indie-Dreampop mit Folk-Wurzeln ist ihr Metier: Die schwedische Newcomerin Matilda Mard veröffentlichte als **Many Voices Speak** 2016 erste Songs, 2018 folgte das Debütalbum „Tank Town“. Um ihre musikalischen Träume zu verwirklichen, zog sie nicht etwa aus den menschenarmen schwedischen Wäldern in die Großstadt Kopenhagen, sondern umgekehrt wandte sie der hektischen Metropole den Rücken zu, um in der beschaulichen Kleinstadt Borlänge relativ unbeeinflusst und konzentriert ihr Ding durchzuziehen – abgesehen von regelmäßigen Besuchen der lokalen Karaokebar. Für Liveauftritte scharft sie schon mal eine Tourband um sich, ansonsten ist Matilda sich selbst und ihren Fans mehr als genug.

■ **Münster, Pension Schmidt, 20.00 h**



## Konzerte

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Deutsche Streicherphilharmonie** (LWL-Museum für Kunst & Kultur)

20.00 **Many Voices Speak** (Pension Schmidt)

20.00 **Erbdrostenhofkonzert** „Georg Philipp Telemann in Paris“ (Festsaal des Erbdrostenhofs)

21.00 **Baronski & Friends** Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ **BIELEFELD:**

19.00 **Greyhound George & Gerd Gorke** Eintritt frei (Spökes, Johannisstr. 3)

19.00 **B-Ware – Der Chor** (Studio von Kanal 21)

20.00 **Die schöne Müllerin** Kammerkonzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

■ **LANGENBERG:**

20.00 **Hannes Wittmer** (KulturGüterBahnhof)

■ **LEVERKUSEN:**

19.00 **Leverkusener Jazztage** Billy Cobham, Bill Evans, The Spy Killers & Wolfgang Haffner, Simon Phillips (Forum), Kimberose (Scala)

## Parties

■ **MÜNSTER:**

19.00 **South of the Border** Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive (Watusi Bar)

Amt für Grünflächen,  
Umwelt und  
Nachhaltigkeit

STADT MÜNSTER

Jovel gespart:  
**Schotter**  
nicht verheizen!

\*Mosematten: Mischpoke = Gesellschaft oder Verwandtschaft; Jovel = Gurt; Schotter = Geld



Klima  
Mischpoke

www.klima.muenster.de





# KING STAR MUSIC

RIN LIVE  
20.02.2020 MÜNSTER  
HALLE MÜNSTERLAND

CHIMPEDITOR LIVE PRÄSENTIERT  
**SDP!**  
DIE UNENDLICHSTE GESCHICHTE  
VERSCHOBEN  
TOUR 2019  
DIE UNENDLICHSTE GESCHICHTE  
02.04.2020 MÜNSTER  
HALLE MÜNSTERLAND

**CEREMONY**  
09.11.2019 MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

**TERROR**  
14.11.2019 MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

**SLEEPING WITH SIRENS**  
17.11.2019 MÜNSTER, SKATERS PALACE

**DEINE COUSINE**  
20.11.2019 MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

**BEING AS AN OCEAN**  
24.11.2019 MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

**AGAINST THE CURRENT**  
07.12.2019 MÜNSTER, SKATERS PALACE

**MINE**  
12.12.2019 MÜNSTER, SKATERS PALACE

**ANY GIVEN DAY**  
19.12.2019 MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

TICKETS:  
WWW.EVENTIM.DE

KINGSTAR-MUSIC.COM

20.00 **Shoeshine Swing Salon** Eintritt frei (SpecOps network)

## Lesungen

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Aus der Reihe: Afrikanische Perspektiven** Lesung und Gespräch mit Boubacar Boris Diop. Moderation und Übersetzung: Dr. M. Moustapha Diallo, Lesen des deutschen Textes: Beate Reker (Bezirksregierung, Domplatz 36)

20.00 **TatWort Poetry Slam**

mit Andreas Weber, Andi Substanz & Nilsbeat (Sputnikcafé)

## Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
16.00 **Das Böse im Verbrechen** Vortrag – Eintritt frei (Fürstenberghaus, F1, Domplatz)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)  
■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Schattenkopien – Vor-**

**gängerversionen** mit dem Hey 5 Theater (Universität, H 7)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
18.30 **System Error** Filmvorführung von Oikocredit mit anschl. Diskussion mit Regisseur Florian Opitz (Cinema)

20.45 **Socrates** (Brasilien 2018, port. OmU) von Alexandre Moratto (Cinema)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
9.30+11.30 **Frerk, du Zwerg**

Theaterstück von Finn-Ole Heinrich (Theater, kleines Haus)

■ **BIELEFELD:**  
16.30 **Dr. Brumm und seine tollkühnen Abenteuer** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
13.00-18.00 **Merkur-Transit live** Himmelsbeobachtung – Eintritt frei (Planetarium)  
20.00 **Pubquiz** (Bohème Boulette)

# Dienstag, 12.11.

## Gernot Hassknecht

Er ist eine feste Institution im deutschen Fernsehen und der wohl bekannteste Choleriker Deutschlands: Hans-Joachim Heist ist in seiner Rolle als **Gernot Hassknecht** vor allem bekannt aus der „heute-show“ des ZDF. In seinem zweiten Solo-Programm **Jetzt wird's persönlich** nimmt er allerlei Unbill und Probleme stellvertretend für alle Bürger seehr persönlich. Und die Liste ist lang: US-Regierung, Rechtspopulismus, Schönheitsideale, der Dauernerver Brexit, moderne Technik sowie autonomes Fahren nimmt der gelernte Schauspieler auseinander. Übrigens: Kaum bekannt ist, dass Heist selbst mal Kommunalpolitiker war. Bis 2011 saß er für die SPD in seiner Heimatstadt Pfungstadt im Stadtrat. Den Posten gab er dann mit dem wachsenden Erfolg in der heute-show auf... um frei und uneingeschränkt über die Politik pöbeln zu können. Gut so!



■ **Münster, GOP, 20.00 h**

## Sisters of Comedy

„Was sagt denn eigentlich ihr Mann dazu?“ – über sowas können die 163 berufstätigen Spaßmachfrauen gar nicht mehr lachen, die sich im letzten Jahr zu einem komischen Womens March zusammantaten und als **Sisters of Comedy** auf 28 deutschen Bühnen eine Show mit Poetry Slam, Kabarett, Gesang, Schau- und Puppenspiel abzogen. In diesem Jahr wird es noch größer: 258 Künstlerinnen treten an 41 Veranstaltungsorten auf, zur gleichen Zeit, mit unterschiedlichen Mitteln und gemeinsamer Absicht, krachend kabarettistisch, furios feminin und derbe divenhaft, für Sie & Ihn und alles dazwischen. In Bielefeld sind es: Christine Schütze, Miss Allie, NaDu & Zoe Hagen. Und das Mädchenhaus kriegt Teile des Eintritts gespendet.

■ **Bielefeld, Theaterlabor, 19.30 h**

## Konzerte

■ **MÜNSTER:**  
19.00 **Anne Frank: A Living Voice** Konzert mit dem Gronauer Frauenchor BellaDonna und dem Voirin Quartett (Synagoge, Klosterstr.)

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel)

20.00 **Boogie Woogie Powertrain** mit Christian Bleimig & Romana Dombrowski (Kulturbahnhof Hiltrup, Bergjusstr.)

20.00 **Tünde Gajdos** Klassik und Moderne (Boulevard)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Fazil Say** (Oetker-Halle)

21.00 **Fvzz Popvli** (Potemkin Bar)

■ **LEVERKUSEN:**  
19.30 **Leverkusener Jazztage**

4 Wheel Drive, Mare Nostrum, Jakob Manz Project (Forum), Int. Swing Quartet (Scala)

## Parties

■ **MÜNSTER:**  
18.00 **Soul Mountain** Mo-town, 60s R'n'B, Northern Soul (Bohème Boulette)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre (Watusi Bar)

19.00 **Wave & Punk** (Plan B)

## Komik

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Jetzt wird's persönlich!** Comedy mit Gernot Hassknecht (GOP Variété-Theater)

■ **BIELEFELD:**  
19.30 **Sisters of Comedy** mit Miss Allie, Christine Schütze, NaDu und Zoe Hagen (Theaterlabor)

## Lesungen

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Wer zur Welt kommt, den bestraft das Leben – Literarische Reaktion auf Erfahrungen im Aktivismus** Lesung mit Neo C – Eintritt frei, Spenden erwünscht (SpecOps)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Lesung** mit Iwan-Michelangelo D'Aprile aus „Fontane. Ein Jahrhundert in Bewegung“ (Stadtbibliothek)

20.30 **Musik in Auschwitz** Gelesen von Axel Gottschick aus dem gleichnamigen Buch von Simon Láks. Musik von Annette Maye und Verena Guido (Bunker Ulmenwall)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Un ballo in maschera**

(Ein Maskenball) Oper von Verdi (Theater, großes Haus)

20.00 **Mutter Courage und ihre Kinder** Schauspiel mit Musik von Bertolt Brecht / Paul Dessau (Borchert-Theater)

20.30 **Judas Monolog** von Lot Vekemans (Martinikirche)

■ **GÜTERSLOH:**  
19.30 **Das Prinzip Coop & Homo Ex Data** Zwei musikalische Bühnenspiele über das Bauhaus (Theater)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Urga** (F/UdSSR 1991) von Nikita Michalkow mit einer Einführung von Dr. Volker Jakob. Im Rahmen der FilmGalerie: „Land in Sicht. Die Natur im Film“ (LWL-Museum für Kunst und Kultur, Auditorium)

20.30 **The Punk Singer** Dokumentation (USA 2013, OF) von Sini Anderson. Zu Gast: Anna Seidel (Cinema)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **European Outdoor Film Tour** (Stadthalle)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
15.00 **Die verflixten sieben Geißlein** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren – Eintritt frei (Bücherei Kinderhaus)

16.30 **Leseluchs:** Achtung – nichts für schwache Nerven! Hier ist Gruseln angesagt. Für Kinder ab 4 Jahren – Eintritt frei (Bücherei Gievenbeck-Auenviertel, Dieckmannstr. 127)

16.30 **Gaming: Mario Tennis Aces (Switch)** Für Kinder ab 6 Jahren – Eintritt frei (Bücherei am Hansaplatz)

■ **BIELEFELD:**  
16.30 **Dr. Brumm und seine tollkühnen Abenteuer** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
15.00-17.00 **Virtual Reality** Eintritt frei (Stadtbücherei)  
18.30 **Bookingworkshop** mit Niklas Blömeke & Frank Dietrich: Nützliche Tipps und reale Unterstützung in Sachen Bandpräsentation und Tour-Organisation (Gleis 22)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)



# Mittwoch, 13.11.

## René Marik

Aus der Jugend eines Puppenspielers erzählt – genau – der Puppenspieler. Nur ohne Maulwurf und Frosch, aber mit einem Freund am Kontrabass und Cover-Versionen schöner Lieder von damals und davor. **René Marik** wurde vor vielen Jahren, als Youtube noch jung war, zum selbstgemachten Star und wuchs vor noch längerer Zeit als Sohn der Kantinenbetreiber in einer Bundeswehrkaserne im Westerwald auf. Der Duft von Muckefuck und Bohnerwachs weht auch heute noch durch sein Erinnerungsbuch „Wie einmal ein Bagger auf mich fiel“, in dem sich der Autor durch die schweren Jahre von 9 bis 17 begleitet. Mofas frisieren, Mädchen bestaunen, Martini trinken, und sich ganz langsam an das Familiengeheimnis herantastet, das zu jedem ordentlichen Roman gehört. Auch und gerade, wenn es ein autobiografischer ist.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.00 h**



## Kollegah

Ist Kollegah ein dumpfer Sexist? Ein ausgebuffter Medienprofi? Ein Provokollrapper samt peinlichem „Echo“-Eklat? Die Kunstfigur **Kollegah**, mit der Felix Blume anno 2003 angetreten ist, um den verkifften Deutschrap mit Zuhälterpose und Nerzmantel in Grund und Boden zu battlen, hat ihr kreatives Potenzial mittlerweile ausgereizt. Strassenrap auf Steroiden. Die irrwitzige Löwen-, Boss- und sonstige Alphanier-Metaphorik kickt nicht mehr wirklich, auch wenn ihm in Sachen Kampfsport-Rap und M.C.-Escher-Lyrik nach wie vor kaum einer das Wasser reichen kann. Sein neues Album „Monument – Hoodtape 3“ bemüht sich neben den bekannt harten Punchlines und Doubletime-Flows um mehr akustische Opulenz, dazu Features mit Nas oder Cam'ron. Der Sound lässt sich oft vergleichen mit den immer noch ein bisschen größer werdenden Premium-SUVs mit 500-PS-Verbrennungsmotor. Gibt zwar noch genug Leute, die derlei Individual-Penetranz beeindruckt, so richtig cool ist es aber nicht mehr...

■ **Bielefeld, Lokschnuppen, 19.00 h**

## Friedemann

Ok, das Wort „Ausnahmekünstler“ wird von einfalllosen Schreiberlingen mehr als inflationär rausgehauen. Hier soll es jetzt trotzdem genutzt werden, denn es ist mehr als angemessen: **Friedemann** ist sowas wie das tief-schwarze schlechte Gewissen der deutschen Punkszene! Der Mann geht weit über einfältiges Bejammern des Ist-Zustandes heraus, fern von platten Phrasen und Mitgröhlparolen zeigt er Alternativen für ein besseres Leben auf und scheut sich nicht, sich in den vermeintlich eigenen Reihen Feinde zu machen. Musikalisch kommt er dabei vergleichsweise still rüber, wenn man bedenkt, dass er als Sänger der legendären Band COR bekannt wurde. Wer schlaue Querdenkereien schätzt und auf dumpfen Mitkatsch-Konsens verzichten kann, der sollte heute mal die „Heile Welt“ beehren.

■ **Münster, Heile Welt, 20.00 h**

## Danko Jones

Dicke Hose, Mann! Selbstbewusste Sätze wie „Rock'n'Roll is the blood in our veins and the fire in our hearts. And nobody does it better than Danko Jones“ glaubt man Kanadas verlässlichstem Gitarren-Handwerker sofort. Für seine Großmäuligkeit war der bekennende Egomane aus Toronto schon immer bekannt, und auch auf dem aktuellen Album „A Rock Supreme“ huldigt sein Trio der Fortführung des bewährten Stils und bietet einen launig-dreckigen Bastard aus breitbeinigem Rock'n'Roll, Garagenrock und 70er-Hardrock, veredelt mit augenzwinkernder Selbstironie. Irgendwo zwischen AC/DC, Motörhead und Ramones lassen es **Danko Jones** derbe krachen und machen damit ziemlich viel bis alles richtig. Und das seit 23 Jahren!

■ **Lingen, Alter Schlachthof, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Friedemann** (Heile Welt)

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Kollegah** (Lokschnuppen)  
20.00 **Belem** Fantastische

Welt-Kammermusik aus Belgien (Oetker-Halle)

■ **FRECKENHORST:**  
20.00 **From Classic to**

**Klezmer** mit Giora Feidman & Sergej Tcherepanov (St. Bonifatius-Kirche)

### ■ LEVERKUSEN:

19.30 **Leverkusener Jazztage** Klaus Doldinger's Passport und Götz Alsmann (Forum), N. Katamadze, Lile (Scala)

### ■ LINGEN:

20.00 **Danko Jones + Brain Lickers** (Alter Schlachthof)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Folk Phantom** (Bohème Boulette)  
19.00 **La Mambo** Exotic Sounds from Turkey, Nigeria & Thailand (Watusi Bar)  
20.00 **Beat it!** Karaoke-Party (Rote Lola)  
24.00 **Jubeljahre** HipHop/Pops – Eintritt frei (Amp)

## Komik

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Komische Nacht Gütersloh** mit C. Heiland, Jacqueline Feldmann, Kevin Ray, Marcel Mann, Marco Weissenberg, Ser-tac Mutlu und Tobias Rentzsch (div. Lokale)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Wie einmal ein Bag-**

**ger auf mich fiel** Lesung mit Musik mit René Marik (Bunker Ulmenwall)

20.15 **Autorenlesung** mit Laura Kneidl aus „Krone der Dunkelheit“ (Thalia, Oberntorwall 23)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

16.30 **Vom Backstein zum Bauhaus. Architektur der 1920er Jahre in Münster** Vortrag von Dr. Alfred Pohlmann (Foyer des Stadtmuseums)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP)  
19.30 **Medea** Tanzabend von Thomas Noone zu Musik von Jim Pinchen (Theater, kleines Haus)

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

20.00 **Mutter Courage und ihre Kinder** von Bertolt Brecht (Borchert-Theater)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Schattenkopien – Vorgängerversionen** mit dem Hey 5 Theater (Universität, Hörsaal 7)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Varieté)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

18.30 **L'Inhumaine** Stummfilm (F 1924) von Marcel L'Herbier mit Musikbegleitung. Im Rahmen der Reihe „Architektur und Film“ (Cinema)

19.00 **Vergehen ins Auge fassen – Eine Reise ins Eis** (D 2019) von Holle Frank in Anwesenheit der Regisseurin (LWL-Museum)

### ■ LÜNEN:

19.00 **Kinofest Lünen – 29. Festival für deutsche Filme** Eröffnungsfilm „Sterne über uns“ – www.kinofest-luenen.de (Cineworld, Im Hagen 3)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

9.00+11.00 **Nass** Stück mit Musik (Theater, U2)  
9.30 **Die verflixten sieben Geißlein** Bilderbuchkino – Eintritt frei (Bücherei Coerde)

### ■ BIELEFELD:

16.30 **Dr. Brumm und seine tollkühnen Abenteuer** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

## Sonstiges

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **ZauberSalon** mit Cody Stone (Druckerei)

# Donnerstag, 14.11.

## Terror

Puh, Bombenwerfer am Hawerkamp? Entwarnung – hier geht es um die eine 2002 in Los Angeles gegründete Hardcoreband. Mit sechs Studiowerken, Livealben, Splits, zahlreichen Compilations und jeder Menge EPs zählt das umtriebige Quintett **Terror** um Sänger Scott Vogel zu den Veteranen der Szene. Seit mehr als 15 Jahren bilden die fünf Jungs die Spießspitze dieses brachialen Stils und auch ihr jüngst veröffentlichtes, siebtes Album „Total Retaliation“ bringt in knapp 30 Spielminuten seine prägnant intensive Botschaft des Widerstands auf den Punkt. In einer momentanen Welt-situation, die zu wenig anderem als zu verzweifelter Wut inspirieren kann, ist das eine deutliche Botschaft. Zur Einstimmung auf diesem klanglichen Totalabriss musizieren vorab noch die Bands **Death Before Dishonor**, **Lion's Law** und **Jesus Piece**.

■ **Münster, Sputnikhalle, 19.00 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Terror + Death Before Dishonor + Lion's Law + Jesus Piece** (Sputnikhalle)  
20.00 **Mrs. Greenbird** (Hot Jazz Club)  
20.00 **Haunt + Screamer + Antilles** (Rare Guitar)  
20.00 **Animo Sono** Reggae & Rock – Hutkonzert (Rote Lola)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Das Paradies** (Movie)  
21.00 **The Cutthroat Brothers** Punk, Blues (Extra Blues Bar)  
21.00 **Jazz Session** (Bunker Ulmenwall)  
■ **GÜTERSLOH:**  
20.00 **Bar Fly** Der Bluesabend mit Gerry Spooner & Friends (Die Weberei)

### ■ LANGENBERG:

20.00 **Gutbier & Vogeler** (KGB – KulturGüterBahnhof)

### ■ LEVERKUSEN:

19.30 **Leverkusener Jazztage** Tina Dico, Jennifer Kae (Forum), Tortured Soul (Scala)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Lea + Haller** (Hyde Park)



**ILGEN-NUR**

BIELEFELDER SONGNÄCHTE  
DO, 07.11.19 MOVIE, BI

**RENÉ MARIK**

„WIE EINMAL EIN BAGGER  
AUF MICH FIEL“  
MI, 13.11.19 BUNKER, BI

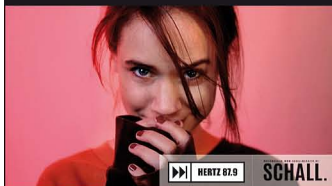


**DAS PARADIES**

„GOLDENE ZUKUNFT“  
DO, 14.11.19 MOVIE, BI

**RAYANNAH**

BIELEFELDER SONGNÄCHTE  
DI, 19.11.19 BUNKER, BI



**LILLY AMONG CLOUDS**

TOUR 2019  
DO, 21.11.19 MOVIE, BI



**LOVE MACHINE**

NICELY DONE TOUR  
FR, 22.11.19 MOVIE, BI

**BASTA**

„IN FARBE“  
DO, 28.11.19 TOR6, BI

**ERDMÖBEL**

WEIHNACHTEN 2020  
SO, 01.12.19 MOVIE, BI



**BABY KREUBERG**

„PLAYS KISS“  
MI, 27.11.19 MOVIE, BI

**DEATHRITE**

[+ SUPPORT: LOST WORLD  
ORDER & FALLEN SAINTS]  
FR, 29.11.19 MOVIE, BI

20.00 **Stefanie Heinzmann**  
(Rosenhof)

**Parties**

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Drums & Wires** Punkrock & elektronische Schwüngen von '78 bis '82 (Bohème Boulette)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB (Watusi Bar)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B)

22.00 **Dickes D** 90er & 00er Party-Classics, House, Reggae-ton, Hip Hop (Cuba Nova)

**Komik**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **NightWash** Comedy (Bürgerhaus Kinderhaus)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **D saster** Kabarett mit der Leipziger Pfeffermühle (Druckerei)

■ **GÜTERSLOH:**

20.00 **Im Fluss** Kabarett mit Urban Priol (Stadthalle)

**Lesungen**

■ **MÜNSTER:**

19.30 **Abgeschrieben – Neue Geschichten aus der Schule** Autorenlesungen – Eintritt frei (Bücherei am Hansaplatz)

**Vorträge**

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Die Kunst zu sehen** „Der Mond in der Kunst“ – Vortrag von Helga Wienhausen (Charivari Puppentheater)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Variété)

20.00 **Making Of** Kino-Improshow mit dem Placebotheater (Cineplex)

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

20.00 **How to date a Feminist** Ein Vexierspiel von Samantha Ellis (Borchert-Theater)

■ **BIELEFELD:**

19.30 **Der kleine Prinz** Eine Aufführung der Niekamp Theater Company (Astoria-Theater)

20.00 **Die Stereotypen** Improtheater (Komödie, Saal 1)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

**Filme**

■ **LÜNEN:**

11.00 **Kinofest Lünen – 29. Festival für deutsche Filme** www.kinofest-luene.de (Cineworld, Im Hagen 3)

**Kinder**

■ **MÜNSTER:**

11.00 **Die verflixten sieben**

**Geißlein** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren – Eintritt frei (Bücherei am Hansaplatz)

16.30 **Die verflixten sieben Geißlein** Eintritt frei (Bücherei Gievenbeck-Auenviertel, Dieckmannstr. 127)

■ **BIELEFELD:**

16.30 **Der kleine Drache Kokosnuss** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld für Kinder ab 4 Jahren (Obersee)

**Sonstiges**

■ **MÜNSTER:**

20.30 **Studentsbattle** Pubquiz (Pension Schmidt)

■ **BIELEFELD:**

17.30 **Philosophisches Café** (Capella hospitalis)

■ **HAMM:**

20.00 **Methodisch inkorrekt** mit Physiker Dr. Nicolas Wöhrl und Bestsellerautor Reinhard Remfort (Maximilianpark)

**Konzerte**

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Bleakness** Record Release Show (Heile Welt)

19.30 **Jubiläumskonzert** Konzertchor Münster & Sinfonieorchester Münster: Werke von Olivier Messiaen und Albert Lortzing (St. Paulus-Dom)

19.30 **Damnam + Snareset + Primetime Failure + The Evil O'Brians** (Sputnikcafé)

20.00 **V8 Wankers + Pain City + The Wreck Kings** (Rare Guitar, Hafenstr. 64)

20.00 **Robert Nippoldt & das Trio Größenwahn** Ausverkauft! (Friedenskapelle am Friedenspark)

21.00 **The Blue Poets** Blues & Rock (Hot Jazz Club)

■ **BIELEFELD:**

19.30 **MuKu Royal** Varieté-Konzert „MuKu goes Hollywood“ (Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker)

20.00 **Nova fliegt zum Mond** Gypsy-Swing, Balkan & Folk (Neue Schmiede)

20.00 **Copa Room Service** Amerikanische Pop-Musik aus der Mitte des 20. Jahrhunderts (Museum Wäschefabrik)

20.00 **Pawel Popolski** „Ausser der Rand und der Band“ (Lokschuppen)

20.00 **Mavi Phoenix** (Movie)

20.0 **Symphoniekonzert** der Bielefelder Philharmoniker mit Sharon Kam (Klarinette) (Oetker-Halle)

20.30 **Blue Church** (Bunker Ulmenwall)

20.30 **Black Cat Biscuit** Blues (Jazz-Club)

■ **DETMOLD:**

21.00 **Tim Lothar** Blues (Kaiserkeller)

■ **GÜTERSLOH:**

20.00 **Angelika Milster** singt Musicals (Stadthalle)

20.00 **Tina Dico & Band** (Theater)

# Freitag, 15.11.

## Nova fliegt zum Mond

Aus Berlin kommt die fröhliche Truppe um Sängerin Nova. Der Gitarrist und Kontrabassist kennen sich aus ihrer Zeit als Straßenmusiker am Bosphorus, der Drummer kommt aus Kopenhagen, der Saxophonist aus Bayern – ähnlich locker und multikulturell inspiriert kommt ihre Musik daher, Balkan-Swing mit Gypsy-Touch, auf Rumänisch, Englisch und Französisch. Fröhlich, beschwingt – und immer sehr tanzbar.

■ **Bielefeld, Neue Schmiede, 20.00 h**



## V8 Wankers

Ohne Übertreibung kann man das Offenbacher Quintett **V8 Wankers** als deutsche Variante der australischen Kultrockers Rose Tattoo bezeichnen: Rüdiger, kraftvoll und geradeaus gibt es hier Highspeed-Rock'n'Roll ohne Vorwarnung in die Visage! Angeführt vom ganzkörperbetätigten Sänger Lutz Vegas, starten die fünf hessischen Musiker ihren 8-Zylinder-Motor lautstark durch und holen aus sechs Litern Hubraum eine Beschleunigung raus, die uns ganz tief in die Sitze preßt – der Titel des aktuellen Albums „Full Pull Baby“ muß wohl nicht weiter erläutert werden. Zur Einstimmung gibt es vorab Gitarrenkrach von **Pain City** (ex-The Carburators) sowie den Lokalhelden **Die Beschmierten** und der Psychobilly-Truppe **Wreck Kings** zu hören.

■ **Münster, Rare Guitar, 20.00 h**

## Christmas Garden

In London feierte dieser Winterspaziergang 2014 erste Erfolge und auch schon der Botanische Garten Berlin, die Wilhelma in Stuttgart sowie in Dresden wurden in ein vorweihnachtliches Glanzmeer getaucht. Der **Christmas Garden Münster** lässt nun den Allwetterzoo zur harmonisch glitzernden Winteridylle werden. Acht Wochen lang werden nach Einbruch der Dunkelheit auf einem etwa zwei Kilometer langen Rundweg Millionen von Lichtpunkten und bunte Illuminationen den Zoo erhellen. 24 Licht- und Musikanstaltungen verwandeln das Gelände und seine schönsten Motive in leuchtende Märchenlandschaften mit Lichtspielen, beeindruckend inszenierter Flora und Fauna und fantasievollen Leuchtfiguren. Ein Highlight: Der prunkvoll beleuchtete Landoisplatz, auf dem die Besucher mit Schlittschuhen ihre Runden auf der mehr als 300 qm großen Eisbahn drehen können. Ein geschmack- und stimungsvoller Start in die besinnliche Zeit!

■ **Münster, Allwetterzoo, 17.00 h**



■ **HERFORD:**

20.00 **Die Kassierer** (X)

■ **LEVERKUSEN:**

20.00 **Leverkusener Jazztage** Element of Crime, Das Paradies (Forum), Andreas Kümmert (Scala)

■ **LINGEN:**

20.00 **7 Jahre Beat-schicht e.V.** Geburtstag mit Ecke Prenz (Alter Schlachthof)

■ **MINDEN:**

21.00 **Jam Session** mit Ansgar Specht – Eintritt frei (Jazz-Club)

■ **OSNABRÜCK:**

20.00 **We Salute You** Worlds Biggest Tribute to AC/DC (Rosenhof)

20.00 **Promoe** (Kleine Freiheit)

**Parties**

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Floating Around** Winning visits at Nigeria, Cambodia, Thailand, Peru and their favourite tunes (Bohème Boulette)

19.00 **Living Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock Music. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

22.00 **Komm in'Bus!** Deep, uplifting, soulful. And strictly vinyl! Eintritt frei (SpecOps network)

22.00 **Pop'oShaker** 1. Floor: Charts, 90er, Hip Hop, Dancehall... 2. Floor: DJ Costa Rica mit Reggae, Latin, House... Geburtstagskinder haben freien Eintritt (Cuba Nova)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

22.00 **Nachtgestalten & Tropical Island** (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.59 **Another** Techno mit Klangkünstler, Christopher Noble, Jason, Neuhäuser & Huelsing und Max Espunk (Club Favela)

23.00 **Eisbaer** New Wave & Postpunk 1978-2020 mit eavo (Hot Jazz Club)

23.00 **Club Charlotte Family Gathering** Goa & Techno (Sputnikhalle & café)

23.00 **Basement Vol. 2** mit Noemi Black, Dennis Siemion und Rejon (Fusion-Club)

23.00 **BLOW! your Friday, BLOW! your Mind!** House, Black, Classics mit Kid Vincent, DJ Q, DJ Razn'B aka Huy & Tobi B. – Eintritt frei (Heaven Beachhouse)

23.59 **Groove 1.:** Trap, Deutschrap, Dancehall, Afrobeats. 2.: House, Techno, Acid, HipHouse, TrashTrance – Eintritt frei bis 2 Uhr (Amp)

■ **BIELEFELD:**

23.30-7.00 **SMALLROOM Weekender** (Forum)

■ **GÜTERSLOH:**

21.00 **Generation 50Plus** (Die Weberei)

■ **HERFORD:**

20.00 **Karaoke Show & Afterparty** Eintritt frei (Ste- via.Bar)

**Komik**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Alles kann, nichts muss** Comedy mit Thomas Schmidt (Bürgerhaus Kinderhaus)

20.00 **Populisten haften für ihre Kinder** Kabarett mit Onkel Fisch (Kreativ-Haus)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **Augen zu und durch** Comedy mit Tutty Tran (Kommödie, Saal 2)

■ **BECKUM:**

20.00 **Sing oper stirb!** Operncomedy mit Annette Postel (Stadttheater)

■ **OSNABRÜCK:**

20.00 **40 Jahre Ferien – ein Lehrer packt aus** Comedy mit Han's Klaffi (Lagerhalle)

**Lesungen**

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Lesung** mit Jakob Bedford aus „Abtrünniges Blut“ (Café Magnolia, Bröderstr. 31)

19.30 **Train Kids** Autoren-



**B I E L E F E L D**  
i. d. alten Bogefabrik

Fr, 01.11. **LES YEUX D'LA TETE (F)**  
Einlass 19:00 Uhr - Beginn 20:00 Uhr  
anschl. **Guitarman of the Apocalypse PARTY**

Sa, 02.11. **AWANNA DANCE WITH SOME-PARTY**

Mi, 06.11. **Smallroom**

Fr, 08.11. **Sljivovica-Party**

Sa, 09.11. **Jamaica Suk - LIVE**  
Responder Live - LIVE  
Kimmy Msto - LIVE  
präs. von ELECTRONIC LOUNGE

Fr, 15.11. **Smallroom Weekender**

Sa, 16.11. **RI - Party**

Fr, 22.11. **HOPE / ABOUT BELIVEAU**  
KULTURGRUPPE Einlass 20:30 Uhr - Beginn 21:00 Uhr

Sa, 23.11. **HIMMEL UND ERDE PARTY**

So, 24.11. **MIR ZUR FEIER**  
TOXIC ARMY (E) / Killing Suzy  
PANDORAS KEY (NL)

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld  
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80  
Karten unter: Konticket 0521.66100  
[www.forum-bielefeld.com](http://www.forum-bielefeld.com)



07 NOV **ILGEN-NUR**

08 NOV **KRONER KARMA POLICE**

09 NOV **NEON BLACK - DIE 80ER PARTY**

14 NOV **DAS PARADIES**

15 NOV **NO COMPROMISE**

16 NOV **1. INT. BBC - BIELEFELD BLUES 'N' ROCK CLUBBING**

18 NOV **DER BESTE ABEND DES TAGES # 1**

20 NOV **SCHNACK ÖR DIE**

21 NOV **LILLY AMONG CLOUDS**

22 NOV **LOVE MACHINE DARK NIGHT**

[WWW.MOVIE-LIVECLUB.DE](http://WWW.MOVIE-LIVECLUB.DE)  
f /MOVIE.DISKO @ /MOVIE\_LIVECLUB  
AM BAHNHOF 6 | 33602 BIELEFELD



100  
JAHRE  
MUSIK

MENSCH.MUSIK.FESTIVAL  
AM 16. UND 17. NOVEMBER

SAMSTAG + SONNTAG  
Konzerte um 12 | 14 | 16 | 18 | 20 Uhr

SAMSTAG um 22 Uhr  
Rudelsingen mit Hits der letzten 100 Jahre

mensch. musik. | 

16.-17. NOVEMBER 2019  
Musikhochschule Münster

festival

Münster Musik 

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Sybill-Hahne-Stiftung

[www.uni-muenster.de/Musikhochschule](http://www.uni-muenster.de/Musikhochschule)



musik | hochschule münster  
mensch. musik |



lesung mit Dirk Reinhardt, musikalisch umrahmt von Nurray und Muharrem Cenkler. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Flüchtlingsarbeit von Unicef wird gebeten (Stadtbücherei)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Scharf im Wolfspelz** Improtheater (Kleiner Bühnenboden)

18.00+21.00 **Keine halben Sachen** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

19.30 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Münster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101, MS-Gievenbeck)

19.30 **Der gute Mensch von Sezuan** von Bertolt Brecht (Theater, kleines Haus)

19.30 **Faust** (Charivari Puppentheater)

20.00 **How to date a Feminist** von Samantha Ellis (Borchert-Theater)

20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

20.00 **Frischluff** Tanztheater mit Tanzprojekte Heidi Sievert (Pumpenhaus)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Heartbreak Hotel** Musical (Komödie, Saal 1)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Zauberhaft** Varieté-Show (GOP Variété)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Ma cosa ci dice il cervello / Sind denn alle durchgedreht?** (Italien 2019) von Riccardo Milani (Filmkunst kino Kamera)

### ■ LÜNEN:

11.00 **Kinofest Lünen – 29. Festival für deutsche**

**Filme** www.kinofest-luenen.de (Cineworld, Im Hagen 3)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

9.30 **Frerik, du Zwerg** Stück von Finn-Ole Heinrich (Theater, kleines Haus)

10.00 **Die verflixten sieben Geißlein** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren – Eintritt frei (Bücherei im Aaseemarkt)

16.45 **Der Mond** Geschichten für Kinder ab 4 Jahren (Planetarium)

17.00 **Vorgelesen Auf Deutsch und Norwegisch** – Eintritt frei (Stadtbücherei)

### ■ BIELEFELD:

11.00+14.00 **Der Zauberer von Oz** von Lyman Frank Baum (Stadttheater)

16.30 **Der kleine Drache Kokosnuss** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

### ■ LÜDINGHAUSEN:

16.00 **Sing mal mit der Maus** Mitsingkonzert mit dem WDR Rundfunkorchester (Burg Vischering)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

17.00-22.00 **Christmas Garden** Bunte Illuminationen tauchen den Zoo in ein vorweihnachtliches Glanzmeer (Allwetterzoo)

18.00 **Europas Weg zu den Sternen** Planetariumsshow (Planetarium)

19.30 **Space Rock Symphony** Show mit Musik (Planetarium)

19.30 **Kopfgebirten – Hirngespinnste** Literarischer Rundgang durch die Gehirn-Ausstellung mit Beate Reker (Planetarium)

# Samstag, 16.11.

## 25 Jahre Backspin

Deutschrap der alten Schule abseits von Fanta Vier? Den könnt ihr in geballter Form erleben beim Birthday-Jam **25 Jahre Backspin**, dem ältesten noch existierenden deutschen Hip Hop-Magazin, das inzwischen auf allen medialen Ebenen von TV über Podcast bis Social Media die deutsche Hip Hop-Kultur dokumentiert. On stage gratulieren die alten Kämpen **Stieber Twins, Torch** und **Toni L** von Advanced Chemistry, **Main Concept, Roger** und **Schu** von Blumentopf sowie **DJ Stylewarz** von No Remorze. Alle haben sie in den frühen 90ern ihre ersten Tonträger vorgelegt, waren aber schon in den 80ern als Sprayer, Breakdancer, MC oder DJ unterwegs, inspiriert von US-amerikanischen Vorbildern wie Run DMC oder Public Enemy. Entdeckt die Wurzeln des deutschen Hip Hop!

■ **Münster, Skaters Palace, 19.00 h**

## Mensch.Musik.Festival

Von Elektro bis Neoklassik bis Edelpop: Die stilistische Bandbreite der zweitägigen Veranstaltung der WWU-Musikhochschule schon jetzt legendär. Und da jedes **Mensch.Musik.Festival** unter einem besonderen Motto steht, wählte man diesmal eine Zeitreise durch **100 Jahre Musik**, was Bezug nimmt auf den 100. Triple-Geburtstag von Sinfonieorchester, Westfälischer Schule für Musik und Musikhochschule. 101 Werke, die 1919 bis 2019 komponiert oder uraufgeführt wurden, werden in 10 Konzerten zu hören sein. Jedes davon widmet sich einer Dekade, also von 1919-1928 bis 2009-2019, allerdings nicht unbedingt in chronologischer Reihenfolge! Geboten wird ein virtuoser Mix aus 100 Jahren Pop und Klassik mit Operettenmelodien und Chansons, klassischer Moderne und zeitgenössischer Musik, Oldies und aktuellem Pop, ruhigen Momenten und ähem, Rudelsingen am Samstagabend. Und dann wäre da noch: Götz Alsmann. Der Musikhochschul-Honoraryprofessor führt wieder als wuselig-charmanter Moderator durchs Festival. Für die Konzerte im Saal werden aufgrund der begrenzten Kapazität kostenlose Einlasskarten vergeben, Spenden sind willkommen.

■ **Münster, Musikhochschule, ab 12.00 h (auch morgen)**

## Jean-Philippe Kindler

Der junge Mann hat es, auf Kindlersbeinen sozusagen, immerhin schon von Duisburg über Düsseldorf nach Bochum gebracht. Und zum NRW-Landesmeister im Poetry-Slam, zum Finalisten bei den deutschsprachigen Meisterschaften und einer Nominierung für den Nachwuchsmoderatorenpreis. Und jetzt will er mit seinem Programm „Mensch ärgere dich“ auch noch zu den wenigen Künstler\_innen gehören, die das Politische humorvoll, präzise und ungemein berührend darstellen können. Ernsthaft, so lässt er über sich sagen. Und auch das: Mit seinem neuen abendfüllenden Programm erhebt er auf irrwitzige und poetische Art und Weise die Stimme für jene Geschichten, die zu selten gehört werden. So geht es mal um soziale Ungerechtigkeit, und mal um seine Eltern, die gerne „Läuft bei dir“ sagen. Die Zuschauer\_innen erwartet eine Mischung aus präziser Slam-Poetry, Sprechgesang, Comedy-Elementen und Kabarett. Der Titel des Programms verrät es bereits: Kindler denkt Gesellschaft spielerisch, seine eigene Verantwortung betonend, dass wir die Politik so gestalten müssen, dass sie Glück für alle ermöglicht. Stimmt schon.

■ **Bielefeld, Zweischlingen, 21.00 h**

## Max Mutzke & SWR Big Band

Gestartet hat er seine Sangeskarriere mit der Funk-Band „Projekt Five“, bekannt machte ihn allerdings erst der ESC 2004, bei dem Max Mutzke für Deutschland den achten Platz belegte. Von da an ging es steil bergauf und Mutzke etablierte sich mit seinen Songs als stilvoller Interpret zwischen Soul, Jazz, Pop und Funk. In Bad Salzuflen trifft der 38-Jährige mit der Ausnahmestimme nun auf den, ähem, „Daimler der Big Bands“, die 20-köpfige **SWR Big Band**. Neben Mutzke-Hits wie „Zugabe“, „Welt hinter Glas“ oder „Can't wait until tonight“ gibt es gediegene Soullklassiker wie „Me & Mrs Jones“ oder Poppiges von Alicia Keys und Seeeed, eine abwechslungsreiche Mischung aus schmachttigen Balladen und mitreißenden Up-Tempo-Nummern also. Gute Voraussetzungen für einen schwungvollen Abend!

■ **Bad Salzuflen, Bahnhof, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

12.00-24.00 **Mensch.Musik.Festival „100 Jahre Musik“** mit Studierenden und Lehrenden der Musikhochschule, ab 22 h Karaoke-Mitsing-Party – Eintritt frei (Musikhochschule)

19.00 **25 Jahre Backspin** mit Stieber Twins, Torch, Toni L, Main Concept, Roger & Schu u.a. (Skaters Palace)

20.00 **Equa Two** Charity-Konzert zugunsten Viva con Agua – Eintritt: zahl was du willst (Trafostation, Schlaunstr. 15)

20.00 **Die KellerRatten + Dammriss** (Heile Welt)

20.00 **Dirty Sound Magnet + Enojado + Orange Peeler** (Rare Guitar)

21.00 **Chris Kramer & Be-atbox'n'Blues** (Hot Jazz Club)

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Tango Notturmo** mit dem Ensemble Tango Phil & Gästen (Schulzentrum Senne, Klashofstr.)

19.30 **Richie Arndt – Mississippi** Konzert & Audiovisionsreportage (Scala)

19.30 **MuKu Royal** Varieté-Konzert „MuKu goes Hollywood“ (Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker)

20.00 **Maybebop** (Lokschuppen)

20.00 **Caminos + Triggerfish** (Potemkin Bar)

21.00 **Pete Anthony Alderton** (Extra Blues Bar)

### ■ AHLEN:

200.00 **The Brew** (Schuhfabrik)

### ■ BAD SALZUFLEN:

19.30 **SWR Big Band & Max Mutzke** (Bahnhof)

### ■ LEVERKUSEN:

20.00 **Leverkusener Jazztage** Incognito und The Baseballs (Forum)

### ■ LINGEN:

20.00 **Dröhnrockfest Vol.3** mit Zodiac, Inhale the Grey und Stagehands (Alter Schlachthof)

### ■ LÜDINGHAUSEN:

20.00 **WDR5 LiederLounge** mit Falk und Sebel (Burg Vischering)

### ■ MINDEN:

21.00 **The Jazz Pistols** (Jazz-Club)

### ■ OSNABRÜCK:

19.00 **Extrabreit** (Rosenhof)

20.00 **Kapelle Petra** (Bastard Club)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Ain't it time?** 60s Detroit Soul, Northern Soul & Mod Classics (Watusi Bar)

19.00 **Rock, Punk** (Plan B)

20.00 **Frosch Saisonabschluss-Party** (Jovel)

**GLEIS 22** im Jib  
Hafenstr. 34 48153 Münster  
Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771  
www.gleis22.de  
E-Mail: info@gleis22.de

in der Jugendkirche effata, Neubrückerstr. 60:

Do. 07.11. **Wallis Bird** (IRL)  
+ **Floatinghome** (D)  
Beginn: 20.00 Uhr!

Fr. 08.11. **E.T. Explore Me** (NL)  
+ **D-List** (D)  
Beginn: 21.00 Uhr!

Sa. 09.11. **Van Holzen** (D) + **Drens** (D)

Fr. 22.11. **Hannah Williams & The Affirmations** (UK)  
+ **Joel Sarakula** (AUS)

Sa. 23.11. **Ilgen Nur** (D) + **Martha Rose** (D)

Sa. 30.11. **Clan Of Xymox** (NL)

Einlaß 20.00 Uhr • Beginn 20.30 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

jeden 1. Samstag ab 22 Uhr  
**Infectious Grooves**  
indie • pop • beats • rock



22.00 **Disco 2000 meets Kinder der 90er** (Cuba Nova)

22.00 **Metro on Tour** Halle: DJ Wolfman. Café: Frank Rockmöller (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Tentación-Party** Latin-, House-, & Balkan Beats, Reggae- & Moombah-ton, 90s (Gleis 22)

23.00 **Pulsing** mit Perm, eljot, obsian & marius (Fusion-Club)

23.00 **Bomba Latina** (Heaven Beachhouse)

23.00 **Flashdance 80s Party** (Hot Jazz Club)

23.55 **Strictly** mit Joey Chicago, Jonas Neumeyer, La Fusa und Sven Kerkhoff (Conny Kramer)

24.00 **Booty Bass** (Amp)

#### ■ BIELEFELD:

22.30 **1 Jahr Lokschnuppen** Disco (Lokschnuppen)

23.00 **R!** (Forum)

#### ■ GÜTERSLOH:

23.00 **2000er-Party** (Die Weberei)

#### ■ HERFORD:

20.00 **Ü30 Party** Eintritt frei (Stevia.Bar)

#### ■ NOTTULN:

20.0 **Rocknacht** (Denter, Burgstr. 7)

### Komik

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Dumpfist TRUMP(f)** Politisches Kabarett mit der Buschstrommel (Kreativ-Haus)

20.00 **Augen zu und durch** Comedy mit Tutty Tran (Bürgerhaus Kinderhaus)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Das Doppelpack** Comedyabend (Komödie)

21.00 **Mensch ärgere dich** Comedy mit Jean-Philippe Kindler (Zweischlingen)

#### ■ HAMM:

20.00 **Im Fluss** Kabarett mit Urban Priol (Festsaal des Maxiparks)

#### ■ LÜGDE:

20.00 **Aus der Hüfte, fertig, los!** Comedy mit Sascha Korf (Klosterraum)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Kauf, du Sau!** Comedy mit Helmut Schleich (Lagerhalle)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

17.00+20.00 **Herz aus Schokolade** Komödie von Valerie Setaire (Boulevard)

18.00+21.00 **Keine halben Sachen** (GOP Varieté)

19.30 **Mass für Mass** Komödie von William Shakespeare (Theater, gr. Haus)

19.30 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Münster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101)

20.00 **Die Mitwisser** Eine Idiotie von Philipp Löhle (Borchert-Theater)

20.00 **Das Tagebuch der Anne Frank** Monooper von Grigori Frid (Theater, U2)

20.00 **Frischluff** Tanztheater mit Tanzprojekte Heidi Sievert (Pumpenhaus)

#### ■ BIELEFELD:

15.30 **Der kleine Prinz** mit der Niekamp Theater Company (Astoria-Theater)

19.30 **Transittage** Ein Anna-Seghers-Projekt (TAM-drei)

19.30 **Die Hochzeit des Figaro** Oper (Stadttheater)

20.00 **Heartbreak Hotel** Musical (Komödie, Saal 1)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Zauberhaft** Variété-Show (GOP Varieté)

### Filme

#### ■ LÜNEN:

11.00 **Kinofest Lünen – 29. Festival für deutsche Filme** Vanessa Mai und Axel Prahll präsentieren den TV-Film „Nur mit dir zusammen“ (11.30 h) (Cineworld, Im Hagen 3)

### Kunst

#### ■ MÜNSTER:

11.00-19.00 **Blickpunkte** Verkaufsausstellung des „Arbeitskreis Angewandte Kunst Münster e.V.“ – Eintritt frei (Haus Kump, Mecklenbecker Str. 252)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.30 **Ikarus – Fliegen ist ein Kinderspiel** Stück für Kinder ab 4 Jahren (Charivari Puppentheater)

#### ■ BIELEFELD:

14.00+16.30 **Der kleine Drache Kokosnuss** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

16.00 **Platz da!** mit dem Jugendzirkus Karibu (Rudolf-Steiner-Schule)

### Komik

#### ■ BIELEFELD:

19.00 **Männer sind faul, sagen die Frauen** Comedy mit Mario Barth (Seidenstickerhalle)

### Lesungen

#### ■ MÜNSTER:

16.00 **Literatur für Liebhaber** Markus von Hagen liest Christian Morgenstern (Kulturbahnhof Hilstrup)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

11.00 **Kostprobe:** „Extrawurst“ (Borchert-Theater)

14.00+18.00 **Keine halben Sachen** (GOP Varieté)

15.00 **Yolimba oder Die Grenzen der Magie** Musikalische Posse von Tankred Dorst und Wilhelm Killmayer (Theater, großes Haus)

17.00 **Titanic** mit dem Freien Musical-Ensemble Münster (Freie Waldorfschule, Hensenstr. 101)

18.00 **Die Mitwisser** Eine Idiotie von Philipp Löhle (Borchert-Theater)

18.00 **Der Reichsbürger** von Konstantin und Annalena Küspert (Theater, U2)

18.30 **Herz aus Schokolade** Komödie (Boulevard)

19.00 **Der gute Tod** mit dem theater-mitallensinnen (Pumpenhaus)

20.00 **Glutamord – Mordort Münster** Improkrimi mit Glutam (Kreativ-Haus)

20.00 **Placebothater** Improtheater (Hot Jazz Club)



### Charity-Konzert mit EQUA TWO

In der Trafostation Münster am Buddenturm

Zahl was du willst! Der gesamte Erlös geht an Viva con Agua.

Der Sänger EQUA TWO und die zwei Profi-Gitarristen Ermal Kabashi & Theo Antoine Victor Bodden bringen mehr als Energie ins Haus. Mach dich auf! Instagram: equatwo

16.11.2019 | 20:00 - bis spätestens 22:00

Zahl was du willst!  
Trafostation (neben Buddenturm), Schlaunstraße 15, 48143 Münster

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

13.00 **Café Bohème** Abends: Shakin All Over. Dazu Fußball Bundesliga (Bohème Boulette)

16.00 **Foodsharing Fairteilung** (SpecOps network)

17.00-22.00 **Christmas Garden** Illuminationen tauchen den Zoo in ein vorweihnachtliches Glanzmeer (Allwetterzoo)

20.00 **Kunst gegen Bares** Jahresfinale (Alexianer Waschküche, Bahnhofstr.)

#### ■ BIELEFELD:

12.00-19.00 **25. „Spielwelt in Bielefeld“** (Ravensberger Spinnerei)

20.00 **SHOWL** Kleinkunstabend mit Heinz Flottmann, Carla & Leonardo, Kasko von Heepen, Maris Zumholte, Vetter Horst, Niko und das SHOWL-Medium-Terzett (Trotz-Alledem-Theater)

#### ■ BIELEFELD:

17.00 **Ein Stück stellt sich vor:** „Aida“ von Giuseppe Verdi – Eintritt frei (TAM)

19.30 **Lazarus** von David Bowie, Enda Walsh (Stadttheater)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00 **Zauberhaft** Variété-Show (GOP Varieté)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

17.00 **Trennung** (D, F, IS-Rel, I 2007) von Amos Gitai im Rahmen der Filmreihe „Psycho, Film & Analyse“ (Cinema)

20.00 **Tatort Kuscheln** (Lieschen Müller)

20.00 **Tatort Klub** (Bohème Boulette)

#### ■ BIELEFELD:

15.00 **Una questione privata / Eine private Angelegenheit** (I 2017) von Paolo & Vittorio Taviani (Kamera)

#### ■ LÜNEN:

11.00 **Kinofest Lünen – 29. Festival für deutsche Filme** Sonntags-Matinée mit Bastian Pastewka, Fabian Busch und Hans Löw – www.kinofest-luene.de (Cineworld, Im Hagen 3)

### Kunst

#### ■ MÜNSTER:

11.00-18.00 **Blickpunkte** Verkaufsausstellung des „Arbeitskreis Angewandte Kunst Münster e.V.“ – Eintritt frei (Haus Kump, Mecklenbecker Str. 252)

18.18 **On&On** Vernissage

– Eintritt frei (SpecOps network)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.00 **Frerk, du Zwerg** Stück von Finn-Ole Heinrich (Theater, kleines Haus)

15.00 **Scharf im Wolfspelz** Familien-Improtheater (Kleiner Bühnenboden)

15.30 **Ikarus – Fliegen ist ein Kinderspiel** Stück für Kinder ab 4 Jahren (Charivari Puppentheater)

#### ■ BIELEFELD:

11.00 **Die Hochzeit des Figaro** Oper für Kinder (Stadttheater)

11.00+14.00+16.30 **Der kleine Drache Kokosnuss** mit den Kammerpuppenspielen Bielefeld (Obersee)

11.00-18.00 **25. „Spielwelt in Bielefeld“** (Ravensberger Spinnerei)

16.00 **Platz da!** mit dem Kinder- und Jugendzirkus Karibu (Rudolf-Steiner-Schule, An der Propstei 23)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

11.00-13.00 **Vegan Brunch** (SpecOps network)

13.00 **Café Bohème** Dazu Fußball (Bohème Boulette)

17.00-22.00 **Christmas Garden** Illuminationen tauchen den Zoo in ein vorweihnachtliches Glanzmeer (Allwetterzoo)

#### ■ HAVIXBECK:

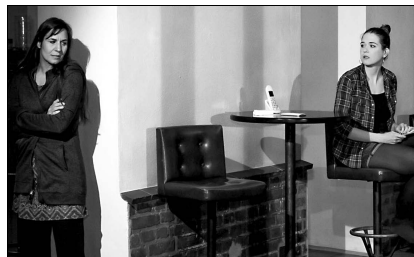
11.00-18.00 **Handwerklicher Wintermarkt** (Baumberger Sandsteinmuseum)

# Sonntag, 17.11.

## Der gute Tod

Bernhard hat Krebs im Endstadium. Weil er sich das qualvolle Sterben nicht antun will, beschließt er, seinem Leben aktiv ein Ende zu setzen. In den Niederlanden, wo das Stück spielt, darf man das. Am Vorabend des Todes versammeln sich die Angehörigen in seinem Haus – die beiden Brüder, die erwachsene Tochter, die Geliebte und der befreundete Arzt mit den Spritzen. Sie müssen lernen, mit der Situation umzugehen. Aber auch untereinander gibt es einiges aufzuarbeiten... Der niederländische Autor Wanne de Wijn thematisiert mit **Der gute Tod** Themen wie Sterbehilfe, Selbstbestimmung und die Freiheit des Menschen im Angesicht des Todes. Regisseur Franz Bernhard Schrewe bringt sein mitunter klaustrroph wirkendes Kammerstück ein weiteres Mal auf die Bühne des Pumpenhauses und bietet so reichlich Stoff für anschließende Diskussionen.

■ Münster, Pumpenhaus, 19.00 h



## Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

12.00-21.00 **Mensch.Musik.Festival** mit Studierenden und Lehrenden der Musikhochschule, ab 22 h Karaoke-Mitsing-Party – Eintritt frei (Musikhochschule)

15.00 **Thinwood & Friends** Eintritt frei (Hot Jazz Club)

18.00 **Christian Kappe und Cru Sauvage** Jazz Trio (Kulturquartier Münster, Rudolf-Diesel-Str. 41)

20.00 **Sleeping With Sirens** (Skaters Palace)

#### ■ BIELEFELD:

17.00 **Neue Philharmonie Hamburg** Vivaldi – Die vier Jahreszeiten (Oetker-Halle)

18.00 **Konzertchor Bielefeld** Rossini: Petite Messe Solennelle (Johanniskirche)

19.30 **Bluesbörse** Session – Eintritt frei (Jazz-Club)

#### ■ GÜTERSLOH:

18.00 **Kirchenkonzert „Hymnus“** mit dem Sym-

phonischen Blasorchester der Feuerwehr Gütersloh (Martin-Luther-Kirche)

18.30 **Piano Salon** mit Tobias Schößler (Die Weberei)

#### ■ HERFORD:

19.00 **Sick Of It All + Comeback Kid + Cancer Bats** (X)

20.00 **Judith Hill** (Marta)

#### ■ LEVERKUSEN:

20.00 **Leverkusener Jazztage** Gentleman (Forum), Onair (Scala)



# AUSSTELLUNGEN



Thomas Baumgärtel und Harald Klemm, Acryl/Spraylack auf Leinwand © Mache Stiftung

Anlässlich des 30. Jahrestages des Berliner Mauerfalls zeigt der Herforder Kunstverein ab dem 9. November Werke des Kölner Street-Art-Künstlers und international bekannten „Bananensprayers“ Thomas Baumgärtel im Dialog mit Arbeiten renommierter zeitgenössischer Künstler wie Kiddy Citny, Thierry Noir, Armin Müller-Stahl, Julian Schnabel, Harald Klemm und Eberhard Bitter. Die Urban Pop Art-Ausstellung, die sich insbesondere der Wiedervereinigung, der Symbolik der Berliner Mauer und Themen wie Freiheit und Verantwortung widmet, ist bis zum 26. Januar 2020 im Herforder Daniel-Pöppelmann-Haus zu sehen.

## Münster

**JAHRESAUSSTELLUNG** 7.11.-10.11. **Atelieregemeinschaft Schulstraße** Schulstr. 43

**JOVEL GEKNEISTERT - MÜNSTER UND MASEMATTE** Fotografien der Gruppe 3zig 20.10.-30.11. **F24 Frauenstr.** 24

**SCHANZE UND CLASING** Arbeiten der damaligen „Schanze“ und ihrer Weggefährten 19.10.-23.11. **Galerie Clasing** Prinzpalmarkt 37

**CALLIGRADDICTED** Calligraffiti-Bilder von Der Schreck 25.10.-4.1.2020 **Galerie Newels** Bült 7

**KONTRASTIV** Malerei, Plastik, Zeichnung von Ludger Wörtler 7.9.-10.1.2020 **Galerie Schneeberger** Drubbel 4

**100 JAHRE SCHANZE** 8.10.-11.11. **Haus der Niederlande** Alter Steinweg 6/7

**BLICKPUNKTE** Verkaufsausstellung des Arbeitskreises Angewandte Kunst Münster e.V. 16.11. & 17.11. **Haus Kump** Mecklenbecker Str. 252

**DIE GOER JAHRE** bis 13.4.2020 **Hilttruper Museum** Zur Alten Feuerwache 26

**VIEL MEER UND MEHR...** Acrylbilder von Conny Szymiczek 20.10.-21.11. **Kulturbahnhof Hiltrup** Bergiusstr. 15

**SHE REKINDLED THE VIVIDNESS OF THE PAST** Katia Kameli 7.9.-24.11. **Kunsthalle** Hafenweg 28

**JAHRES- & VERKAUFS-AUSSTELLUNG** 20.10.-26.1.2020 **Kunsthhaus Kannen** Alexianerweg 9

**IM RAUSCH DER FARBE - VON GAUGUIN BIS MATISSE** 12.10.-19.1.2020 **WIE GOTT IN FRANKREICH - PICASSO KULINARISCH!** 12.10.-19.1.2020 **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picassoplatz 1

**WEIMAR IM WESTEN: REPU- BLIK DER GEGENSÄTZE** 30.10.-21.11. **LWL-Landeshaus** Freiherr-vom-Stein-Platz 1

**SALONFÄHIG!** 106 Werke aus dem Museumsdepot 8.3.-26.1.2020 **SALOME** Esper Postma 19.10.-19.1.2020 **TURNER. HORROR AND DE- LIGHT** Werke von John Mallord William Turner 8.11.-26.1.2020 **LWL-Museum für Kunst & Kultur** Domplatz 10

**DAS GEHIRN - INTELLIGENZ, BEWUSSTSEIN, GEFÜHL** bis 5.1.2020 **BEDROHT** Bilder von Sascha Düvel 9.7.-13.7.2020 **BEZIEHUNGSKI- STEN - FORMEN DES ZUSAM- MENLEBENS IN DER NATUR** ab 25.9.-27.9.2020 **VOM KOMMEN UND GEHEN** Westfälische Artenvielfalt im Wandel, bis 27.6.2027 **LWL-Museum für Naturkunde** Sentruper Str. 285

**MÄNNER MACHEN MODE** Inro aus der Sammlung des Museums für Lackkunst 7.11.-2.2.2020 **Museum für Lack- kunst** Windthorststr. 26

**INNERHÄUSIG** Mitarbeiter stellen aus 7.11.-31.12. **Rapha- elsklinik** Foyer, Loerstr. 23

**WINTERSALON '19** 10.11.-15.12. **SO-66-Galerie** Soester Str. 66

**MITMENSCHENMITFAHRRÄ- DER** Fotografie 5.10-22.12. **Soester Str. 50 & 52**

**ON&ON** Malerei ab 17.11. **SpecOps** von Vincke Str. 5-7

**MÜNSTER AUF ALTEN POST- KARTEN - VOM DOMPLATZ ZUM PRINZIPALMARKT** 28.9.-19.4.2020 **GEMEIN- SAM FÜR DIE KUNST** Die Anfänge der Künstlergemein- schaft Schanze 12.11.-19.4.2020 **VOR 50 JAHREN - MÜNSTER 1969** Fotografien von Willi Hänscheid und Rudolf

Krause, bis 24.11. **Stadtmu- seum** Salzstraße 28

**WOLKE, BERG, SEE** Gemälde von Tatjana Schmidt, bis 8.11. **Stadtwerke** Hafenplatz 1

**100JÄHRIGE GESCHICHTE DES SINFONIEORCHESTERS MÜNSTER** ab 3.11. **Theater** Oberes Foyer

**DAS LEIDEN IM LABOR - WEGE AUS DEM TIERVER- SUCH** Ausstellung in Kooperati- on mit Ärzten gegen Tierversu- che e.V. 28.10.-15.11. **VHS** Aegidiemarkt

**BETWEEN THE SCENES** Objek- te von Sonia Kacem 19.10.-19.1.2020 **Westfälischer Kunstverein** Rothenburg 30

## Beckum

**SCHÖNHIT UND WAHRHEIT** Lara-Maria de Silva und Mattha- as Bucker-de Silva 3.11.-4.1.2020 **Stadtmuseum** Markt 1

## Bielefeld

**IMMER DAZWISCHEN** Jürgen Noltensmeier 11.10.-23.11. **atelier D** Rohrteichstr. 30

**ARME LEUTE?** Heuerlingwe- sen, Leinengewerbe und Wan- derarbeit im 19. und 20. Jahr- hundert, bis 22.12. **DIE 70ER IN WESTFALEN - DEMOS, DIS- COS, DENKANSTÖSSE** Wan- derausstellung 20.10.-15.12. **Bauernhausmuseum** Dornber- ger Str. 82

**NATURE HUMAN** Fotografien von Marta Rozej, ab 26.9. **Bun- ker Ulimenwall** Kreuzstr. 0

**STAY TWICE** Beatriz Olabarria- ta 7.9.-10.11. **Bielefelder Kunstverein** Museum Waldhof, Welle 61

**KRAFTAKT** Fotografien von Lilly Ubat 27.9.-1.12. **Elsa Kunst / & Raum** Elsa-Brand- ström-Str. 13

**GÜNTER FRECKSMIEJER: DON QUIJOTE 1959-2019** bis 24.11. **DA VINCI 500: BEWE- GENDE ERFINDUNGEN** 10.11.-15.3.2020 **Historisches Muse- um** Ravensberger Park 2

**ÜBERLEBEN** Fotografien von Jürgen Escher 9.10.-7.2.2020 **Kommunale Galerie des Kultu- rantes** Kavalleriestr. 17

**ERST ORDENTLICH ZEICH- NEN LERNEN** Hermann Sten- ner als Zeichner 21.9.-2.2.2020 **Kunstforum** Hermann Stenner Oberstr. 48

**L'HOMME QUI MARCHE - VER- KÖRPERUNG DES SPERRI- GEN** Skulpturen 9.11.-8.3.2020 **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

**DAS BAUHAUS VERBINDET EIN LEBEN LANG** Der Bielefel- der Silberschmied und Metall- gestalter Wolfgang Tümpel 22.9.-14.6.2020 **Museum Hu- elsman** Ravensberger Park 3 **AUS DEM NÄHKÄSTCHEN GE- PLAUDERT** Nähkästchen und ihre Geschichten 22.9.-

9.2.2020 **Museum Wäschefa- brik** Viktoriastr. 48

**SOMMER 1969 - WESTFALEN IM MONDFIEBER** Wanderaus- stellung 3.11.-26.1.2020 **namu** Kreuzstr. 20

**GAUKLER+NARREN** Bilder von Winfried Wolk 7.9.-23.11. **Pro- jektartgalerie** Von-der-Recke- Str. 6

**OTTO PIENE - LUCIO FONTA- NA** 16.11.-1.2.2020 **Samuelis Baumgarte** Galerie Niederwall 10

**DIE MACHT DER GEFÜHLE** Deutschland 19 / 19 16.10.-22.11. **Stadtarchiv** Neumarkt

**NEUE BEFUNDE** Weizenfeld 22.9.-20.12. **ZIF** Wellenberg 1

**SICHTWEISEN 2** Werke von Si- mone Beckmann, ab 22.10. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

**Borghorst** **RETROSPEKTIVE: HEINRICH NEUY** 29.9.-19.1.2020 **Hein- richNeuyBauhausMuseum** Kirchplatz 5

**Düsseldorf** **EDVARD MUNCH** gesehen von Karl Ove Knausgard 12.10.-1.3.2020 **K20** Grabbeplatz 5

**Emsdetten** **prINt** Das Grafikprojekt im Münsterland Festival 13.10.-24.11. **Galerie Münsterland** Friedrichstr. 3

**Gütersloh** **THREESONGSNOFLASH** Konz- ertfotografien von Christina Falke 3.9.-20.11. **Galerie in der Stadthalle** Friederichstr. 10

**TRECKE** Detlef Gūthenke und Eckard Kleßmann 31.10.-5.12. **Kreishaus** Herzebrocker Str. 140

**GÜTERSLOH UND DIE PSYCH- IATRIE** 8.9.-10.11. **Stadtmu- seum** Kökerstr. 7-11a

**Herford** **AUFGESCHLOSSEN** Künstlerin- nen im Zelentrakt 5.9.-15.12. **Gedenkstätte Zellenrakt** Rathausplatz 1

**URBAN POP ART** Thomas Baumgärtel im Dialog mit Arbei- ten zeitgenössischer Künstler 9.11.-26.1.2020 **Kunstverein im Daniel-Pöppelmann-Haus** Deichtorwall 2

**9. RECYCLING-DESIGNPREIS - AUSGEZEICHNETE IDEEN** 22.9.-5.1.2020 **IM LICHT DER NACHT - VOM LEBEN IM HALBDUNKEL** Bilder, Skulptu- ren und Installationen 26.10.-9.2.2020 **Museum MartA** Goe- benstr. 4-10

**Holzwickede** **WUNDERSAM WIRKLICH - MA- GISCHEM UND NEO-REALIS- MUS AUS DEN NIEDERLAN- DEN** 15.9.-16.2.2020 **Haus Opherdicke** Dorfstr. 29

## Lichtenau

**VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN - FRÜHER UND HEUTE** 18.5.-22.3.2020 **Kloster Dalheim** Am Kloster 9

## Lingen

**ENDNOTE, PING** Ian Kiaer 21.9.-22.12. **Kunsthalle** Kai- serstr. 10a

**Lüdinghausen** **BURGART 2019** 1.11.-18.12. **Burg Lüdinghausen** Amthaus 14

**ART VISCHERING** 17.11.-19.1.2020 **Burg Vischering** Berenbrock 1

## Mettingen

**VOM WESEN DER LAND- SCHAFT** Rembrandt Har- mensz. van Rijns, Jan van der Kooi 6.9.-19.1.2020 **LIEBE 2.** Teil der Trilogie 13.10.-26.1.2020 **Draiflessen Col- lection** Georgstr. 18

## Nottuln

**BELEZZA UNICA** Fotografien von Jürgen Klück und Pierpao- lo de Bona 29.9.-10.11. **Gale- rie Hovestadt** Stockum 7

**Oberhausen** **DER STRUWWELPETER** Faszini- ation und Kinderschreck von Hoffmann bis Böhmermann 22.9.-12.1.2020 **Ludwiggale- rie Schloss Oberhausen** Kon- rad Adenauer Allee 46

## Oelde

**ALIENS WELCOME!** Science- Fiction-Literatur aus Westfalen 1904-2018 24.8.-8.3.2020 **Kulturgut Haus Nottbeck** Land- rat Predeck Allee 1

**Oerlinghausen** **FRAUEN** Malerei von Jörn Grothkopp 3.11.-15.12. **Kunst- verein in der Alten Synagoge** Tönsbergstr.

**Osnabrück** **BAUHAUSTAPETE - NEU AUF- GEROLLT** 17.8.-8.12. **DEUT- SCHER FRIEDENSPreis FÜR FOTOGRAFIE** und **FELIX SCHO- ELLER FOTO AWARD** 20.10.-8.3.2020 **Museumsquartier** Lotter Str. 2

**Paderborn** **EIN KLEINER SCHRITT** Die Mondlandung in 50 Fotos 5.4.-5.1.2020 **Heinz Nixdorf Mu- seumsForum** Fürstenallee 7

**Rheine** **prINt** Das Grafikprojekt im Münsterland Festival 18.10.-29.12. **Museum Kloster Bent- lage** Bentlager Weg 130

**Werther** **KIRCHNER, MACKE, MORG- NER...** Grafische Meisterblät- ter 29.9.-12.1.2020 **Museum Peter August Bockstiegel** Schlossstr. 111



# SCHICKER PROFS VON GESTERN NACHT

WAS LÄUFT IN DEN CLUBS?



Freddy Allerdisse moderiert den »Chat von gestern Nacht« in der Pension Schmidt

Willkommen zu einer weiteren kleinen Reise durch Münsters Nächte, dorthin wo du dein Bier trinken, tanzen oder sonstigen Schabernack treiben kann. Tipps für Nachtschwärmer und solche, die es werden wollen...

Starten wir also am Montag, den 4. November, in der **Gorilla Bar**. In der urigen Kneipe in der Jüdefelder Straße ist **Der Butterwegge** zu Gast, seines Zeichens Begründer des Alko-Pops. Das hört sich schon mal gut an! Selbst ehemaliger Kneipenwirt, kennt der Mann sich aus in diesem Milieu: Fein schwarzhumorige Texte über Backstageräume, Tourbusse, Ausnüchterungszellen und die Helden am Tresen, das wird in dieser Location gut zünden.

Zwei Tage später sind am **Hawerkamp** wieder die Professoren los. Die **Night Of The Profs** gibt es nun schon seit über zehn Jahren und sie bietet Studis die Chance, ihre Dozenten mal in einem ganz anderen Umfeld zu bestaunen. Über 20 Lehrende legen in sieben Clubs (*Heaven, Favela, Conny Kramer, Fusion, Tryptichon, Sputnikhalle* und *-cafe*) ihren Lieblingsound auf. Die Meute tanzt, alle haben Spaß und wohlütig ist die ganze Sache auch noch, werden doch imaginäre Gagen und Eintrittsgelder einem guten Zweck zugeführt. Jura, Medizin, Sportwissenschaften und mehr, aus zahlreichen Fachrichtungen zeigen die Professoren

mal, was sie drauf haben – immerhin werden da knapp 5.000 Gäste erwartet. Jede Menge unfreiwilliger Humor ist also garantiert, wenn euer Prof *Deep Purple, Jethro Tull* oder *Gottlieb Wendehals* aus seiner Rabaukenzeit auflegt. Oder ist das schon wieder retro-cool?

Am Samstag, 9. November, steuern wir dann eine etwas abgelegene Ecke in Münster an, den **Skaters Palace** am Dahlweg. Dort trifft sich Münsters Hip Hop-Gemeinde, für die Chefbooker Maceo ein amtliches Rap-Brett liefert. Knapp 25 Interpreten und Acts von *Hulk Hodn* bis *Suff Daddy* tummeln sich nicht nur so auf der Bühne, es wird auch derbe gefeiert, nämlich **19 Jahre Palace Lounge**. Und damit es sich nicht zu sehr staut, wird das ganze noch auf zwei Bühnen verteilt. Schon in aller Frühe um 18 Uhr legen die ersten Acts los – wer zu spät kommt, verpasst was.

So Leute, jetzt mal kurz was anderes: Habt ihr schon mal „jovell gekneistert“? Wer aus Münster kommt, dem werden solche Phrasen vertraut sein, bei zahlreichen Zugezogenen (und die gibt es hier dank der Uni ja reichlich) steht aber zunächst mal ein dickes Fragezeichen auf der Stirn. Wer sich also mit der guten **Masematte** auseinandersetzen will, der sollte bis zum 29.11. die **Frauenstraße 24** aufsuchen. Die dortige Ausstellung der *Fotogruppe 3zig* versucht, die zwischen dem 18. und 19. Jahrhundert entstandene und bis heute lebendige Gauner- und Vagabundensprache aus den Elendsvierteln Münsters bildlich einzufangen. Eine feine Möglichkeit, was besonders Schräges über seine Stadt zu lernen, auch wenn bei vielen der Aufenthalt hier (Studium) begrenzt sein wird.

Gehen wir weiter chronologisch vor und radeln zum 10. November

weiter, und zwar in die **Pension Schmidt**. Dort sind die Poetry Slammer los, aber diesmal mit einem anderen Auftrag. Der **Chat von gestern Nacht** (wer die Seite nicht kennt, sollte mal im blauen sozialen Netzwerk rumschnüffeln) wird von diesen live auf die Bühne geholt, lustige und absurde Verläufe akustisch dargestellt und interpretiert. Moderator Freddy Allerdisse darf sich sicher wieder auf ein zurecht ausverkauftes Haus freuen, bei den ersten beiden Ausgaben platzte der Laden aus allen Nähten. Jeder weiß ja von sich selbst, was man zuweilen in desolatem Zustand so ins Telefon hackt...

Die nächste Veranstaltung ist ein

Tipps für alle Musiker, die nicht so recht wissen, wie sie an Auftritte rankommen, aber auch für alle anderen. Unter dem Titel **Warum Booker nicht auf deine Emalls antworten** findet am 12. November im **Gleis 22** ein Workshop statt, bei dem es um solche Fragen geht. Veranstalter Niklas Blömeke und *Gleis-Booker* Frank Dietrich geben einen Einblick, wie diese Mechanismen aus der Sicht der Clubs funktionieren, dazu kommen Tipps für eine perfekte Präsentation, Tourplanung, Bewerbung und wie Kontakte geknüpft werden, und das für nur wenig Teilnahmegebühr. So wird es vielleicht ja doch noch was mit der Karriere!

Familiär wird's am Freitag, 15.

<p>20.03.20 BIELEFELD 22.03.20 BOCHUM 29.03.20 MÜNSTER 31.10.20 OSNABRÜCK</p> <p><b>BÜLENT CEYLAN</b></p> <p><b>LUSCHTOBJEKT</b></p>	<p><b>EHRlich BROTHERS</b></p> <p><b>DREAM &amp; FLY</b> DIE NEUE MAGIE-SHOW</p> <p>03.01. + 06.02.20 OBERHAUSEN 09.02.20 DORTMUND 09. + 10.05.20 HALLE (WESTF.) 23.05.20 DORTMUND</p>
<p><b>PAUL PANZER</b></p> <p><i>Midlife Crisis</i></p> <p>05.12.19 BIELEFELD 13. + 14.12.19 DORTMUND 09.01.20 LEMGO 04.04.20 ESSEN 05.04.20 MÜNSTER</p>	<p><b>mario Barth</b></p> <p>Männer sind faul, sagen die Frauen</p> <p>LIVE</p> <p>08.11.19 LINGEN 17.11.19 BIELEFELD 08.02.20 ESSEN 13.02.20 MÜNSTER 14.02.20 SIEGEN</p>
<p><b>ESSENER 1. DARTS OPEN</b></p> <p>22.02.20 ESSEN</p>	<p><b>HIRSCHHAUSEN</b></p> <p>Endlich!</p> <p>26.11.19 OSNABRÜCK 27.11.19 BIELEFELD 28.11.19 BOCHUM</p>

TICKETS UNTER [WWW.P-PROMOTION.INFO](http://WWW.P-PROMOTION.INFO)  
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen TICKETHOTLINE 06073-722 740



# DJ PLAYLISTS

## DJ DOMINIK EULBERG

»Mannigfaltig Album Tour«  
(8.11. im FUSIO N-CLUB)

01. Nils Frahm: Talisman
02. Max Cooper: Phi
03. Recondite: D ämmerlicht
04. Patrice Bäumel: Grace
05. Jose ph Ashworth: Trooper
06. 1979: Wales
07. Namito & Ruede Hagelstein: Letting Go
08. Marino Canal: Her Perfect Sky
09. Isolee : Sudde n frost
10. Efdemin: Good Winds

## DJs NIGGELS & SA GAART

»Der Dunkle Freitag«  
(8.11. im SPUT NIKCAFE)

01. The Cure: A Forest
02. Suicide Com mando: Hellraiser 20 19
03. Nine Inch Nails: D ead Souls
04. Rammstein: Puppe
05. Sist ers Of Mercy: Alice
06. Type O' Ne gative: My Girlfriend's Girlfriend
07. Agonize: Blutgruppe Jesus
08. Heilun g: Alfadhirhaiti
09. Zwe ite Jugend: Flucht von der Erde (Outer Space RMX)
10. Bauhaus: She 's In Parties

## DJ KLANGKUNSTLER

»Another«  
(15.11. im CLUB FAVELA)

01. KlangKuenstler: Razor
02. Ellen Alien: Love Distortion (Introversion RMX)
03. SHDW. Obscure Shape : Blick des Bösen
04. KlangKuenstler: Dunkle Illusion
05. Inhalt der Nacht: Dosis
06. KlangKuenstler: Balthazar
07. Reg al: O verground
08. Had one: Hateful Peepshow
09. Trym: Spa rking System
10. Anetha: Miyuki & Patrizia

## DJ NOEMI BLACK

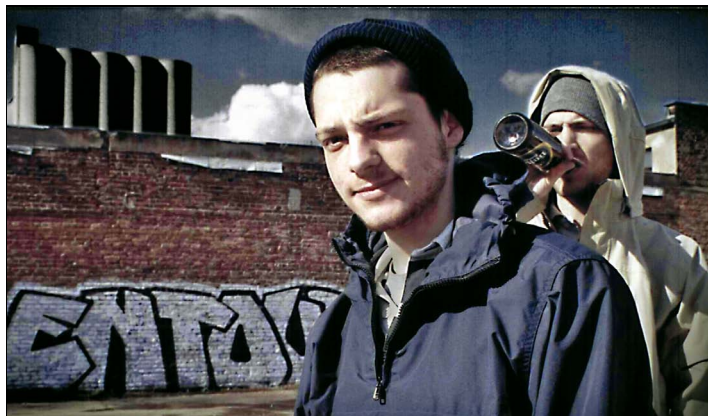
»Basement Vol. 2«  
(15.11. im FUSION-CLUB)

01. Noe mi Black: Innocen ce
02. Noe mi Black: Happiness
03. Noe mi Black: Eternity
04. Christian Glit ch: AAA (Noemi Black RMX)
05. Noe mi Black: Hope
06. Giacomo Rezni: Kaleidoscope
07. Han ubis: Pulsar
08. Omi s: Self Contr ol
09. Flug: Maschine
10. Dolby D: X R-R1

## DJ SUPERFREAK

»Flashdance«  
(16.11. im HOT JAZZ CLUB)

01. Cam ouflage: Love Is A Shield
02. Bronski Beat: Smalltown Boy
03. Kim Carnes: Bette Davis Eyes
04. Harold Falter meyer: Axel F.
05. Depeche Mode: Everything Counts
06. Billy Idol: White Wedding
07. Ultravox: Dancing With Tears In My Eyes
08. Nen a: Irgendwie, Irgendwo, Irgendwann
09. A-ha: Take On Me
10. U2: Wi th Or Without You



»19 Jahre Palace Lounge« mit Retrogott & Hulk Hodn im Skaters Palace

November, in der **Sputnikhalle**. Den **Club Charlotte** dürften in Münster einige Technoheads sehr vermissen, dort trafen sich die Nachtschwärmer am Schifffahrter Damm gerne erst in den frühen Morgenstunden, um den Tag zur Nacht zu machen – oder umgekehrt? Jedenfalls soll diese Szene nach dem Ende der Festivalsaison mal wieder zusammengetrommelt werden beim **Club Charlotte Family Gathering**. Geboten wird Goa von der DJ-Kanzel und diese Veranstaltung endet ganz sicher nicht mit Sonnenaufgang.

**Kunst gegen Bares?** Nein, am 16. November findet in der **Alexianer Waschküche** keine Trödel-Benefiz-versteigerung statt, sondern Humor ist angesagt. Von Gesang über Stand Up-Comedy oder Jonglage bis hin

zum Poetryslam, alles kann von verschiedensten Künstlern (und solchen, die sich dafür halten...) dargeboten werden. Das Bare kommt dann in einer anderen Form daher: Jeder Künstler trägt ein Sparschwein bei sich und die Gäste können dann entscheiden, wie viel ihnen die Darbietung wert ist. Der Sieger mit dem am besten gefüllten Schweinderl erhält letztlich die, hm, Auszeichnung „Kapitalistenschwein der Show“ und den Inhalt dürfen die Humoristen natürlich komplett behalten. Also seid großzügig, Kunst muss unterstützt werden!

Daniel Fischer

Her damit: *Eure Party-Termine, Geheimtipps, Gerüchte & Kommentare mailen an: ultimo@muenster.de, Betreff: »Aus den Clubs«*

## ADRESSEN

### ■ MÜNSTER

- Amp** Am Hawerkamp 1
- Atelier Bült 2**, 57455
- Bohème Boulette** Hansaring 26
- Borchert-Theater** Am Mittelhafen 10, 40019
- Boulevard Münster** Königspassage, 4140400
- Charivari Puppentheater** Körnerstr. 3, 521500
- Cinema** Warendorfer Str. 45-47, 30300
- Cineplex** Albersloher Weg 14, 98712345
- Coconut Beach** Stadthafen 2
- Conny Kramer** Am Hawerkamp 31
- Cuba** Achtermannstr. 12, 54895
- Cuba Nova** Achtermannstr. 10, 4828200
- Fusion Club** Am Hawerkamp 31, 1355484
- Gazelle** Servatiplatz 1
- Gleis 22** Hafenstr. 34, 4925858
- GOP Varieté-Theater** Bahnhofstr. 20-22, 4909090
- Halle Münsterland** Albersloher Weg 32, Vorverkauf: 60466
- Heaven Beachhouse** Stadthafen 2
- Heile Welt** Hörsterstr. 22, 39567664
- Herzschlag** Hafenstr. 64
- Hot Jazz Club** Hafengeweg 26 b, 68667908
- Jovel** Albersloher Weg 54, 284940
- KCM** Am Hawerkamp 31, 665686
- Kleiner Bühnenboden** Schillerstr. 48a, 661759
- Kreativ-Haus** Diepenbrockstr. 28, 37054
- Lieschen Müller** Mauritzstr. 24, 39630736
- Pension Schmidt** Alter Steinweg 37, 9795705026
- Pumpenhaus** Gartenstr. 123, 233443
- Rote Lola** Albersloher Weg 12
- Schnabulenz** Geiststr. 50, 39597791
- Schwarzes Schaf** Alter Fischmarkt 25/26
- Skaters Palace** Dahlweg 126, 5200056
- SpecOps network** Von-Vincke-Str. 5-7
- Sputnikhalle** Am Hawerkamp 31
- Stadtbücherei** Alter Steinweg 11, 4924242
- Teilchen & Beschleuniger** Wolbecker Str. 55, 39505786
- Theater Münster** Neubrückerstr. 63, 5909100
- Triptychon** Am Hawerkamp 31, 661888
- Watusi Bar** Hansaring, 1365172

### ■ BIELEFELD

- Bunker Ulmenwall** Kreuzstr. 9, 0521-1368170
- Forum** Meller Str. 2, 0521-9679977
- Lokschuppen** Stadtheider Str. 11, 0521-5573880

### ■ ANDERSWO

- Lagerhallo** Rolandsmauer 26, 0541-338740
- OsnabrückHalle** Schlosswall 1-9, 0541-34900

# ultimo

## MÜNSTER STADTILLUSTRIERTE

wird im 35. Jahr  
14täglich herausgegeben von der  
Ultimo Verlags GmbH  
Geschäftsführer: Thomas Friedrich,  
Rainer Liedmeyer

### BÜRO

Wolbecker Straße 20, 48155 Münster  
Postanschrift:  
Postfach 8067, 48043 Münster  
Mo. bis Fr. von 10 bis 18 Uhr  
Redaktion: 0251/899 83 0  
Anzeigen: 0251/899 83 25  
Termine: 0251/899 83 24  
ultimo@muenster.de

### REDAKTION

Anja Flügge (Veranstaltungen, Kunst)  
Thomas Friedrich (Film, Bücher)  
Carsten Krystofiak (Lokales)  
Rainer Liedmeyer  
(Musik, Theater, ViSP)

### AUTOREN

Karl Koch, Christoph Löhr, Günter Moseler, Olaf Kieser, Christopher Hunold, Elisabeth Kay, Frank Möller, Daniel Fischer, Martin Schwickert, Alex Coutts, Roland Tauber, Wolfgang Ueding, Melanie Unger, Olaf Neumann

### BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Münster  
IBAN DE95 4004 0028 0341 0040 00  
Postbank Dortmund  
IBAN DE51 4401 0046 0005 0494 62

### ABONNEMENT

Jahresabo / 22 Ausgaben: 30 Euro

### ANZEIGEN

Rainer Liedmeyer (verantwort.)  
Tel. 0251/899 83 - 25  
Es gilt Preisliste Nr. 16.  
Anzeigenkombi: *Ultimo ist auch buchbar über die CityMags-Kombi, Karin Meuser, www.citymags.de*

### DRUCK

HMG, Bremen

### AUFLAGE

Geprüfte Druckauflage für  
Westfalen MS/BI: 30.000

BESUCHT ULTIMO AUF  
[FACEBOOK.COM/ULTIMO.MUENSTER](https://www.facebook.com/ultimo.muenster)  
[ULTIMO-MUENSTER.DE](http://ULTIMO-MUENSTER.DE)

©2.019 beim ULTIMO Verlag.  
Nachdruck nur mit Genehmigung.  
Für Termine wird keine Gewähr  
oder Haftung übernommen.  
Gerichtsstand: Münster

DAS NÄCHSTE ULTIMO  
ERSCHEINT AM 15. NOVEMBER 2019

REDAKTIONSSCHLUSS:  
5. NOVEMBER 2019





# schwarzmarkt

kostenlose private Kleinanzeigen | setters abende | impressum

## Wohnen / Biete

**Ich biete** ein Zimmer zum Wohnen in 3er WG: 10qm Zimmer mit direktem Balkon Südseite. Große gemeinsame Wohnküche mit WaMa, SpüMa, Kühli, Frigo... Herd, a Iso: Alles drin, dazu: Bad mit Wanne, extra WC. 210 Euro Plus NK / wird abgerechnet: (Internet frei, Strom, Heizung und technische Support... ca.: 70 Euro). Maximal ein Sohn wohnen da schon. Einigen musst du dich mit denen. Blutgruppe, Bürgerschaft wie immer! :) Beziehbar ab November. Coerde. Netzwerk direkt am Wald und 13 Minuten mit dem Velo zur City und 1 km zu den Rieselfeldern. Kontakt: Norwin@muenster.de

**Möbliertes** kl. Zimmer im Geistviertel zu vermieten. Schöne Gegebenheiten, neuste Leuchte. Leider nur über Mail zu erreichen: josirit@posteo.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Große, günstige** Zwei-Zimmer-Wohnung mit Garten und Baunanbindung in Hausgemeinschaft zu vermieten (Baumberge, Renovierungsbedarf) garten.haus1@gmx.de

**Ruhiges Zimmer** in zentraler, großer Wohnung mit Balkon sucht Wochenendfahrer ab 25. Jah. EUR 300 im Monat. Gerne kurze Mail an nitschtino@gmail.com

## Wohnen / Suche

**Mein Traum:** Unter Freunden im Grünen leben! Ich (52, weiblich, berufstätig) suche eine kl. Whg mit Balkon / Terrasse / Garten in freundlicher Nachbarschaft in ländlicher Umgebung von Münster. Telefon: 015753835293

**Handwerkerin/Designerin**, selbstständig, abgesichert, mit großem Bestandskundenstamm und zwei eigenen Damen, sucht kleines Haus/Hütte/Wohnung mit Garten, gerne möglichst zentral und im Grünen (Münster + ca. 20 km Umkreis). Freue mich über alle Angebote und Hinweise! Fon: 0176.473.8977 | e-Mail: wunschkonzert-muenster@web.de

**Nichtraucherin** (29), ohne Haustiere sucht eine 1-3 Zimmer Wohnung in Münster. Unbefristeter Arbeitsvertrag ist vorhanden. Bitte melden unter 0163-6988240

**Aktion „Rotes Sofa“** Wohnraum für Studierende dringend gesucht! Ob es das leihende Kinderzimmer ist oder ein Zimmer in der Wohnung gegen Hilfe im Alltag angeboten wird – alles ist willkommen. Angebote und Gesuche stehen in der Wohnbörse des ASTA unter [www.asta.ms/de/wohnboerse](http://www.asta.ms/de/wohnboerse)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Möchte eine kl. Wohnung** in der Nähe der Baumberge beziehen. Günstig und schön für eine Naturfrau. Zum/ab Herbst lesen Jahres. Angebot an meine Mail: evergreenms282@gmail.com

**Nichtraucher**, keine Haustiere und mit unbe-

fristeter Festanstellung i.d. Altenpflege, sucht eine Wohnung bis 400 Euro Warmmiete in Münster oder Greven zu sofort. WhatsApp oder Anruf unter 0152 1091 4094

## Reisebörse

**NRW neu entdecken** Im nördlichen Westfalen ist das Teutoburger Wald Deutschlands nördlichste Premium-Wanderregion entstanden. Auf acht Teuto schleifen, acht kürzeren Teutoschleifen und auf dem einzigen Premium-Stadtwanderweg in NRW kommen Wanderer auf besonderen Rundtouren zu Kunst, Kultur und Küche. Zu allen 17 Premiumwegen und zu den Geocaches führt ein neues Begleitbuch. Nähere Infos unter [www.tourtip.net](http://www.tourtip.net)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Aktiv und genussvoll reisen**, in guter Gesellschaft oder individuell, dabei gut essen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und Kulturreisen in Irland, England, Italien, Spanien, Norwegen, Polen und im Baltikum. Sausewind Reisen, Tel. 0441-935650, [www.sausewind.de](http://www.sausewind.de)

## Flohmarkt / Biete

**Verkaufe 2 Lederjacken** von Primark komplett neuwertig jeweils 25 Euro in Größe 34. (Die kosten bei Primark doch höchstens 5 Euro. d.S.) Die eine hat ein glattes Rosa Leder, die andere ist hell/neon grün mit samtigem Leder. Dann bietet ich eine **Sportjoginghose** neuwertig in schwarz-blau von crivit in S für 5 Euro, eine **Hessnaturhose** in 36/38 für 10 Euro neuwertig in braun/locker geschnitten, einen **grauen Rock** von amisu in 36 neuwertig für 5 Euro, zwei **schwarze Hosen** in 36 etwas schicker für 5 Euro und noch eine **schwarze skinny Jeans** in 29 ist laug für 5 Euro neuwertig sowie ein **Wolljäckchen** neuwertig in lila für 10 Euro in 38. Ebenfalls bietet ich **2 Lederhandyhüllen** mit vorderem Verschluss, eine größere und kleinere für jeweils 5 Euro. Da ich gerne und gut zeichne bietet ich **Litoldruckbilder** - Zebras/Tiger oder Eichhörnchen in schwarz/weiß oder allgemein schwarz/weiß **Zeichnungen** VB von 30-100 Euro an. Bei Interesse [enoralilly@gmail.com](mailto:enoralilly@gmail.com) anschreiben

**Fitnessgerät:** easy Rider, elektrische Nähmaschine, Musikcenter (Stereo, Radio und Schallplattenspieler, 2x50 Watt) so wie Edelstahlöpfe, Geschirr, Porzellan und ein schwarzer Pelzmantel günstig abzugeben. Tel. ab 15.00 Uhr: 0163-6136540

**2 Tickets** „Die drei ??? und der dunkle Tapan“ am 21.11.2019 um 20.00 Uhr in Düsseldorf zu m. Originalpreis (53,- EUR/Ticket) abzugeben. Tel. 0172/2140504

**Tolle Bilder** Öl auf Leinwand fast zu verschenken. Sie sind ab 1 Euro zu haben. (In der Ecke unten rechts steht „Rembrandt“ oder so ähnlich, keine Ahnung, was das bedeutet. d.S.) Ich schicke euch Fotos von den Bildern. Grund der rauche Platz für neue Werke! Tel. 0157-52101338

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Verkaufe Perry Rhodan**, Preis VB. 0170 695 5588

**Künstlerbedarf von privat**, Leinwand auf Keilrahmen, 50x60 und 50x70 cm, grundiert, KEIN China, handbespannt + Kofferstaffel, Preis VB. 0170 6955588

## Flohmarkt / Suche

**Wir kaufen** Schallplatten/Sammlungen, kein Schlager/Klassik. Barzahlung & Abholung 0541 44020204 [Ankauf@fundament.works](mailto:Ankauf@fundament.works)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**IFM sucht Kinderräder und Helme** Der Verein IntegrationsForum Münster sucht wieder Fahrräder für Kinder von in Münster Zuflucht suchenden Familien. Auch der Bedarf an Tretrollern, Kinderhelmen, Fahrradanhängern und Fahrradkindsitzen für Kleinkinder ist momentan groß. Gespendete Fahrräder können Freitag nachmittags zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in die Werkstatt auf dem Gelände der Oxfordkaserne (2. Kasernenhof gegenüber dem Gebäude Nr. 38 / Integration Point) abgegeben werden. Spendentelefon: 0176 / 50 69 20 12, außerdem können Spendenangebote unter [lo.gistik@integrationsforum-muenster.de](mailto:lo.gistik@integrationsforum-muenster.de) unterbreitet werden.

## Tierwelt

**Ihr Hund** braucht mehr Auslauf? Hundesitterin kümmert sich mit Hand, Herz und Kackabeutel (Denkete ich merk' das nicht, was? d.S.) - 0175 5106188

**Junge Wellensittiche** und Ziegensittiche (gelb u. gescheckt) günstig abzugeben - 02524 9296180

**Hundebetreuer** hat noch Kapazitäten frei. [dogsitter-ms@gmx.de](mailto:dogsitter-ms@gmx.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Hochwertiges Hundezubehör** günstig abzugeben

geben. Leinen, Halsbänder, Schleppeine, Näpfe usw. [dogsitter-ms@gmx.de](mailto:dogsitter-ms@gmx.de)

## Computer

**Hilfe mit Webseiten**, Programmiererin bietet Hilfe bei Webseiten, WordPress usw. [sarahmccarthy@yahoo.com](mailto:sarahmccarthy@yahoo.com)

**PC Hilfe** Ich biete Ihnen meine Hilfe in technischen Sachen an im Umkreis von 35 km. Ich bin 50 Jahre alt und bin im IT-Bereich tätig und schon seit Kindertagen an der Materie interessiert. Ich kann Ihnen bei vielen Problemen behilflich sein im Bereich Computer, Internet, Router, Fritzbox, Powerline, Telefon, PC-Reparatur, WLAN Probleme, Netzwerkprobleme über Smartphone-Einrichtung bis hin zum Einrichten Ihres Internet Anschlusses. Aiso nicht scheuen einfach bei mir melden, gerne auch per WhatsApp. Tel. 0176 21615993. Sollte ich nicht direkt antworten liegt es daran, dass ich am arbeiten bin melde mich täglich spätestens ab 18:00 Uhr. Email: [peter.schuhmacherms@gmail.com](mailto:peter.schuhmacherms@gmail.com)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Platinen, Lüfter etc.** (funktionstüchtig) auf PC, TV, HiFi usw. Preis VB. 0170 6955588

## Motorwelt

**Fahrraddachträger** für Ford Focus Turnier 1.6 TDCI, Baujahr 2005 (Kombi) an Selbstabholer zu verschenken, [freise@n-pm-online.de](mailto:freise@n-pm-online.de)

**BMW 318i Touring E 46**, Bj2000, 118P S, 203t KM, bi. aumet. TÜV NEU! gute Ausstattung: SS D, AHK, Winterreifen, für VB 1800 Euro, Tel. 0171/8709300

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Schneeketten** Arktis easy 1 go (von RUD) für versch. Reifengrößen (175 -245), neu, nicht benutzt, VB 65 Euro, 02504-1580

**Gute WR Michelin** A1pin 5 auf A1ufelge 205/55 R 16 H (Volvo V50) VB 150 Euro. 02504-1580

**4x Sommerreifen** ohne Felgen, 185/60R15, Nexen Nblue HD, wenig gefahren (70 km), 80 Euro. Tel.: 0251-82051 (ab 13 Uhr)

**GORILLA BAR** Judfelderstr. 54  
**Affenstark im Kuhviertel**  
Krombacher Heineken Pilsner Urquell König Ludwig Hell Grolsch Pinkus  
[www.gorilla-bar.de](http://www.gorilla-bar.de)





## Der kleine Schnorrer

Ultimo verlost tolle Sachen! Mail bis 15.11. an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de).  
Betreff: Ich bin ein Schnorrer.  
Und das gibt's diesmal:

**DVDs von „Springflut Staffel 2“ & „Weihnachten in Grantchester“**  
Nordic Crime vom Feinsten: Die packende zweite Staffel der schwedischen Psychothrillerreihe **Springflut** stellt farbenprächtigen Bildern aus Stockholm und Marseille die dunkelsten menschlichen Abgründe und finsternen Machenschaften gegenüber. Hosianna! Das charmant-britkautzige Weihnachtsspecial der englischen Krimiserie **Grantchester** lässt den jungen Priester Sidney Chambers von einer festlichen Veranstaltung zur anderen eilen, bis ihn die Verbrecherjagd in ein Striplokal entführt...



## DVD/BDs von „Escape Plan - The Extractors“ & „Väterchen Frost“

Die Ausbruchstalente um Haudraufkone Sylvester Stallone knacken ein weiteres Gefängnis! In der actiongeladenen Fortsetzung der erfolgreichen **Escape Plan**-Reihe ist diesmal auch Martial-Arts-Star Max Zhang (*IP Man 3*) mit von der Partie. Ein russisches Fantasy-Spektakel im XXL-Format: **In Väterchen Frost - Der Kampf der Zauberer** verschmelzen Elemente der modernen Science Fiction und russischen Mythologie mit aufwändigen Special Effects, märchenhaften Settings und einer vielschichtigen Story.



## DVD/BDs von „Manou flieg flink!“ & „Mein Freund der Kobold“

Ein herzwarmer und sensibler Animations-Familienfilm: Der kleine Mauersegler **Manou** wurde von Möwen adoptiert und sucht nun nach seiner wahren Herkunft. Mit der Stimme von Oliver Kalkofe und dem Visual-Effects-Team von *Independence Day 2!* Eine sprechende Katze, fliegende Bücher, heimtückische Türgriffe und eine Hexe in der Nachbarschaft: Der russische Fantasyfilm **Mein Freund, der Kobold** bezaubert mit schwarzem Humor, liebevoll skurrilen Charakteren und jeder Menge Magie...

**Wartungsbücher und Betriebsanleitungen:**  
„So wird's gemacht“ – Wartung und Instandhaltung für alle VW Käfer-Modelle, deutliche Gebrauchsspuren, aber in takt; Betriebsanleitung für BMW 316/318/320 und 323i, leichte Gebrauchsspuren so wie Betriebsanleitung für Audi 100. Preis V.S. Tel. 02 51 53 1498 oder mail an [hameise@web.de](mailto:hameise@web.de)

## Bands & Equipment

**Suchen Backgroundsängerinnen** für ambitioniertes Soul-Tribute-Projekt. Proben in Münster, weitere Infos gerne per Tel. 0173/2113885 oder Mail an [Auktiaktor@web.de](mailto:Auktiaktor@web.de)

**Schlagzeuger sucht** bestehende Band oder Bandprojekt in Gründung, musikalisch irgendwo zwischen Pixies, Editors, Spormbirds, Massive Attack, Notwist und Moderrat angesiedelt. Schlagzeug und Proberaum im Zentrum von Münster vorhanden. Ich freue mich über Nachrichten unter [golden.palmino@web.de](mailto:golden.palmino@web.de)

**Gitarist/Songschreiber** (Mit vierziger) mit Proberaum sucht Mitmusiker (key s, bass, drums, vocals). Stil: Rockmusik mit verschiedenen Einflüssen. Mailen an [sagitaris\\_u8555@yahoo.de](mailto:sagitaris_u8555@yahoo.de)

**Drummer ges.** Bock auf Rock mit 2xGit. 1xBass, Programm (Kein cover), Proberaum? Ulli 01778693727

**Suche Drummer/in und Sänger/in** für Police/Sting Cover-Band. [th.goronz@gmail.com](mailto:th.goronz@gmail.com)

**Metal-Coverband** mit Proberaum in Münster sucht Gitarristen/in. Weitere Infos unter [metalcover@web.de](mailto:metalcover@web.de)

**Jazz-Combo** sucht Bassist/in. Wir (keine Profis) sind Ü50, (Kb, Dr, Git., Sax. + Voc.) sind ambitioniert aber nicht fehlerfrei, machen Musik, um uns auszuprobieren und Spaß zu haben, spielen Jazz-Standards und üben zurzeit 14-tägig Do. abends in Nottuln. Tel.: 0 1520 178 63 68

**Frauenband** sucht Schlagzeugin / Percussionistin für Folkrock Cover (Katzenjammer, Bukahara), die Mitwochs und / oder Freitags abends Zeit hat. [msjam@web.de](mailto:msjam@web.de)

**Line up**, das sympathische Quartett aus Münster in der Besetzung Gesang, Piano, Bass und Schlagzeug, spielen a. E. eine bunte Mischung aus Soul, Blues, Swing und Jazzklassikern. Terminanfragen an [lineup@web.de](mailto:lineup@web.de) oder 0163 9724214, [www.lineup-band.de](http://www.lineup-band.de)

**Professioneller Schlagzeugunterricht** von erfahrenem Lehrer, Musiker und Erzieher. Probestunde gratis! Phone - 017 3/5260092 - Mail - [mr.roomman@web.de](mailto:mr.roomman@web.de)

**Aufnahme, Mix u/o Produktion** aller Musikstile und Klänge von Sprache, Klassik, Folk bis Elektro und Rock - Schulung/Beratung in Mix u. P. Produktion [www.one2one-productions.de](http://www.one2one-productions.de) Alexander Ranft 01637196338

**Musikproduzent** für exzellente Deals vorhanden? Singer, Songwriter (Stil: Blues, Soul u. & more) sucht Aufnahmemöglichkeiten und bietet dafür Gesangsunterricht in Münster an! [gai5wers22@gmail.com](mailto:gai5wers22@gmail.com)

**Audio Engineer** bietet seine Dienste an: Bands/Musiker, mische eure Songs zu einem fairen Preis. Hörbeispiele: [https://soundcloud.com/bemard\\_przygoda](https://soundcloud.com/bemard_przygoda), Kontakt: [przygoda-musik@web.de](mailto:przygoda-musik@web.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de!](mailto:ultimo@muenster.de!)

**Saxophonunterricht** von freiberuflicher und freundlicher Musikerin! Alle Musikrichtungen, Levels, Altersgruppen möglich. Ich komme auch zu Ihnen nach Hause. Leihinstrumente und Probestunden möglich. Kontakt: 0170-4416296 (auch WhatsApp) oder Mail: [usikinms@yahoo.de](mailto:usikinms@yahoo.de)

**Ihr braucht Band-Merch?** Wir bedrucken euch Shirts, Pullis & Taschen in Siebdruckverfahren

in Bio-Fairtrade-Qualität! Auch beim Design können wir behilflich sein! Mehr unter [nordenickapparel.de](http://nordenickapparel.de)

**Bieten Proberaumbeteiligung** im alten Güterbahnhof. Fast alle Termine verfügbar. 130 Euro/Monat. Meldet euch unter 01636335586 Felix (Whatsapp, Telefon...)

**Bassist** mit einigen Jahren Band- und Live-Erfahrung, kein Profi, sucht Anschluss an Hobby-Cover-Band (gerne Rock der 80er/90er Jahre). [borntobass@free.net.de](mailto:borntobass@free.net.de)

**Proberaumbeteiligung** am Güterbahnhof: Wir bieten eine Proberaumbeteiligung in einem trockenen und gut ausgestatteten Proberaum. Zeiten nach Absprache. 017 1-5648 429 Dirk

**Hobby-Gitarrist** sucht Bandanschluss oder anderes Projekt. Kein Profi, kein Anfänger, Ü50, Ü10 Jahre Band und Gig-Erfahrung, alles außer Metal, da zu bieten ich etwas Bluesharp und Gesang, Umfeld Münster-Warendorf. 015730692036

## Gruß & Kuss

**Samstagabend, Kaputte Welt!** Yeahaw und heyho, du Kerl von einem Kerl. Mit immer Röhre und ebensolchem Shit, wo sich manches bezeichnete. Bitte einmal Repeat Taste drücken und dann in deinen tiefen Augen verlieren. Same place, same time? See ya, CR

**Dude**, du bist vom Longboard gefallen, als ich wie Marvels Superblitz an dir vorbeidüste. Tut mir leid :) dass du sooo langsam warst. Ich würde gerne Buseleisten bei Pinkus/Tücher/Pizza/Falafel... (gerne werden weitere Vorschläge abgenommen). Melden hier: [badolli@gmx.de](mailto:badolli@gmx.de)

**Suse, Götterhämmerung!** Bist du gut heimgekommen? Alles wieder frisch? Was macht das Referat? Wars t du in der Halle der staubigen Dinos? DiCKER Knuffel von deinem liebsten Knötterlich! **(In dieser Rubrik sieht man, was Alkohol aus jungen Menschen macht. d.S.)**

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de!](mailto:ultimo@muenster.de!)

**Grüße an Julian**, mit dem ich netter- bzw. hässlicherweise anonym randomisierte Asozialstudien zu Elektrobikern auf der Pro Menade bei wünderwoll w armen Sonnenstrahlen betreiben konnte. Das war der perfekt vergiftete Li-La-Lästerabend. Mehr davon! Das Burgfräulein vom Buddenturm

## Lonely Hearts

**Reifer**, erfahrener Singlemann, sportlich schlank o. mollig u. willst vom Alltag entfliehen? Du bist nur Frau und willst genießen? So vollkommen, dass er für ein ganzes Leben reicht. Ich begnüge mich nicht mit einem Moment, nur diesen! Ich will! Gib mir was mir zusteht. Will nicht warten bis ich alt u. grau bin. Möchte in deiner Augen erschauen, und dann versinken... [klausgerdes@gmx.de](mailto:klausgerdes@gmx.de)

**34-jähriger**, gutaussehender, sportlicher Mann sucht Studentin (22+) für gemeinsame Aktivitäten in Münsters Natur und darüber hinaus. [tanzbaerms\(AT\)gmx.de](mailto:tanzbaerms(AT)gmx.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de!](mailto:ultimo@muenster.de!)

**Ich devot** suche dich! Du, Weib, bist weiblich, vollschlank o. mollig u. willst vom Alltag entfliehen? Du bist nur Frau und willst genießen? So vollkommen, dass er für ein ganzes Leben reicht. Ich begnüge mich nicht mit einem Moment, nur diesen! Ich will! Gib mir was mir zusteht. Will nicht warten bis ich alt u. grau bin. Möchte in deiner Augen erschauen, und dann versinken... [klausgerdes@gmx.de](mailto:klausgerdes@gmx.de)

**Warum erfüllst** du nur zu Weihnachten Wünsche, Christkind? Habe nur den einen: suche eine Vollschl. Fra u. f. gelegentl. Treffe! Ohne aber u. wenn! Willst du mich endlich führen? Durch den Garten der verrotten Früchte? Lässt du mich davon kosten? k ein 08/15! Mail: [thomfalk73@web.de](mailto:thomfalk73@web.de)

## Freundschaft

**Menschen** im Alter von 40-60 Jahren gesucht,

die Lust auf gemeinsame Aktivitäten haben. Theater, Konzerte, Literatur, Spaziergänge, Schwimmen... Ich lege Wert auf Zuverlässigkeit und Einfühlungsvermögen. Stefan.goronz@gmx.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de!](mailto:ultimo@muenster.de!)

**Hallo.ich (w 40)** suche Gothic, Metal und Rockleute aus dem Münsterland von 20-45 Jahren. Ich interessiere mich für Tattoos, Piercings, Festival, Konzerte, Mittelalter, alte Burgen etc. Wenn sich jemand kontaktieren möchte, wollen können sie mir ja WhatsApp schreiben. Hier ist meine Handynr: 0162/3626 244

## Sport

**Wer hat Lust** donnerstags / abends 19.30 h Hallenfußball zu spielen? Alter ab 40 Jahren. Mail: [juergenbrd.1@gmx.de](mailto:juergenbrd.1@gmx.de)

**Hatha Yoga** hier jetzt! Erlebe Yoga: achtsam in der Ausrichtung, kreativ in Bewegungsfluss. In: [www.aathathayoga.de](http://www.aathathayoga.de) oder 0178/1642343 (Timo)

**Fußball-Hobbytruppe** sucht Verstärkung. Wir spielen jeden Montagabend in der Innenstadt in einer Schulsporthalle. Frisches Blut mit etwas Kick-Erfahrung im Alter von 25 - 45 Jahre ist herzlich willkommen. Gerne WhatsApp an 017621252951

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de!](mailto:ultimo@muenster.de!)

**Kart-Interessierte gesucht** Wir sind eine kleine Gruppe von Go Kart-Interessierten. Wir suchen noch Hobby Fahrer. Alter und Geschlecht sowie das K önnen si nd Nebe nsache. Der Spaß zählt. Come on! [Idanker@gmx.de](mailto:Idanker@gmx.de)

**Du hast Lust** auf etwas Neues? Dir fällt es schwer zu lauter Musik die Füße stillzuhalten? Dann komm und tanz Rock'n Roll beim RRC Münster. Infos & genaue Trainingszeiten unter <http://rrc-muenster.de/probetraining.html>. Egal ob alleine oder als Paar - wir freuen uns auf euch!

## V...ortbildung

**Rituale im Jahreskreis**, Frauengruppe u.v.mehr: [www.lichtfarbenklang.de](http://www.lichtfarbenklang.de)

**Schauspielkurse** in der Theaterwerkstatt für Anfänger, Fortgeschrittene, Profis. Jetzt einsteigen! Infos unter [die-theaterwerkstatt.info](http://die-theaterwerkstatt.info) / 01621488066

**Saxophonunterricht** von freiberuflicher und freundlicher Musikerin! Alle Musikrichtungen, Levels, Altersgruppen möglich. Ich komme auch zu Ihnen nach Hause. Leihinstrumente und Probestunden möglich. Kontakt: 0170-4416296 (auch WhatsApp) oder Mail: [usikinms@yahoo.de](mailto:usikinms@yahoo.de)

**Darbouka/ Doumbek Unterricht** in Münster gesucht! Ich möchte gerne die arabische Trommel spielen lernen **(Fehlt nur noch ein Didgeridoo als Begleitung... d.S.)** und bin auf der Suche nach Fähigkeiten Spieler\*innen und Lehrer\*innen, die mir mehr Technik und Rhythmic beibringen können. Eine Trommel besitzt ich. Bitte E-Mail an: [komm-muned21@gmx.de](mailto:komm-muned21@gmx.de)

**Photoshop-Hilfe** für Einsteiger und Fortgeschrittene - Ich gebe diese Hilfe in Form eines privaten Einzelunterrichts bei Ihnen zu Hause an. Ich reime ich einen Rechner, egal ob Mac oder Windows. Ich arbeite seit 20 Jahren mit Photoshop und möchte mein Wissen in einer entspannten, geduldigen Atmosphäre weitergeben; entweder als akute Problemlösung oder als längerfristige Schulung. Schwerpunkte: Freistellungen, Retuschen, Compositing, Montagen, effektive Verwaltung von Ebenen



Manche halten den früh vergreisten Wortwizler Dieter Nuhr für reaktionär, weil er Witze über Greta Thunberg und „Fridays for Future“ macht.

Das ist nicht fair.

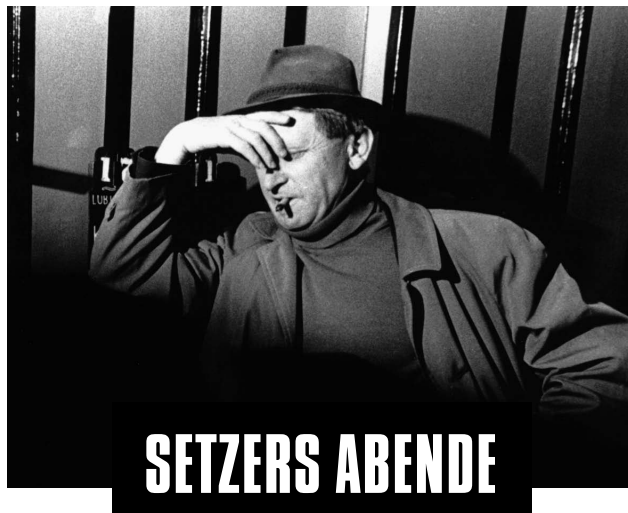
Nuhr ist längst nicht mehr der einzige. Jüngst lieferte der Passauer Politclown Bruno Jonas einen Text in der „Süddeutschen“ ab, in dem er die Folgen einer kommenden Öko-Diktatur auf die Schippe nahm und alle Vorurteile bediente, die unter Realitätsverweigerern unterwegs sind. Dass dümmliche Hetzkultur längst den Mainstream durchdrungen hat, merkt man auch daran, dass ehemals halblinke Komiker keine Witze mehr über SUV-Fahrer machen, sondern über Kinder, die im Zweifelsfall von diesen Panzerkommandanten im Straßenverkehr erlegt werden.

Darf man (und sollte man nicht besser) Türkenwitze machen über Fußballer, die auf dem Platz zum Militärsalut ausholen? Über deutsche Außenministerchen, die zum großen Sultan an den Bosphorus fahren und ganz heftig „Du, du, du!“ machen mit dem Zeigefinger, bevor sie den nächsten Vertrag über Panzerlieferungen unterschreiben?

Herr Nuhr witzelt lieber darüber, dass er seiner Tochter die Heizung abdrehen wird, um ihr die Auswirkungen fehlenden westlichen Wohllebens drastisch vor Augen zu führen, bevor sie wieder demonstrieren geht.

Man muss nicht dumm sein, um in Deutschland Komiker zu sein. Aber es hilft. Es hilft auch, jenes dümmliche Grinsen der Überlegenheit im Gesicht zu tragen, das allein darauf beruht, mehr Geld für sein Auto als für seine Wohnung auszugeben.

Dabei: das ist keine Überlegenheit. Das ist nur viel Blech. So oder so. Überlegenheit ist, wenn die neuseeländische Rugby-Mannschaft Kanada schlägt. Und zwar 63:0. Das Leben kann so einfach sein.



und Smart-Objekten, Workflow-Optimierung, namenlos26@gmail.com / 01773936122

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ul\_timo@muenster.de!

**www.gitarrenlehrer-muenster.de**

**www.muensters-schreibwerkstatt.de** Kreative Schreiben zum Ausprobieren/für Erfahrene; div. Wochenendtermine, je 10-16.30 Uhr

**Engagierter Pädagoge** erteilt Nachhilfeunterricht. Sek.1/Sek.2 stefan.goronzi@gmx.de

**Professioneller Schlagzeugunterricht** von erfahrenem Lehrer, Musiker und Erzieher. Probe Stunde gratis! Phone - 0173/5260092 - Mail - mr.roomman@web.de

**Gitarrenunterricht** in Münster-City. Themen: Pop, Rock, Metal. WhatsApp: 01 60-8166905 (Jan)

## Jobs/Biete

**ZFA** Unser Team braucht Unterstützung! Wir suchen ab sofort eine nette Zahnmedizinische Fachangestellte für die Sprechstunde in Voll- oder Teilzeit. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Bozena Pshadka, Wolbecker Str. 138, 4 8155 Münster. per Fax: 0251-2424naerzte-muenster.de

...mehr Musik gefälliger?

**PLASTIC BOMB MAGAZIN**

**am Kiosk**

**www.plastic-bomb.de**

**Weihnachtsmarkt** Münster: Schmuckstand mit nettem Team sucht noch eine Frau, die Freude an schönen Dingen hat und 2-3 halbe Tage und einen Tag am Wochenende arbeiten möchte. Spaß am Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit und

Flexibilität sind wichtig. Euch erwartet eine harmonische Arbeitsatmosphäre, ein freundlicher Umgang und eine warme Hütte. Ich freue mich auf Eure Bewerbungen: martin.don@gmx.net

**Rechtsanwaltsfachangestellte oder Medizinische Fachangestellte** (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit. Für unsere gemeinnützige Organisation im Gesundheitsbereich suchen wir ab sofort oder später tatkräftige Unterstützung als Assistentin des Vorstandes in vielfältigen Arbeitsbereichen. Wir sind ein kleines, sympathisches Team, arbeiten im Zentrum von Münster und bieten spannende und befriedigende Aufgaben, weil wir Menschen helfen! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bitte per E-Mail an Prof. Dr. Till Zech, info@ds-gme.org

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ul\_timo@muenster.de!

**Der Ambulante Dienst** e.V. Münster sucht Mitarbeiter/innen für die Pflege und persönliche Assistenz für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen. Unser Angebot reicht von kleineren Haushaltshilfen mit wenigen Wochenstunden bis hin zu Rund-um-die-Uhr-Assistenz. Das Aufgabengebiet ist vielfältig und beinhaltet sowohl Pflege- und Haushaltstätigkeiten als auch Freizeit-, Arbeits- und Studienassistenz. Erfahrungen in pflegerischen Bereichen sind von Vorteil. Wir bieten Ihnen einen ein- und abwechslungsreichen Aufgabebereich. Wir schaffen mit unseren Kunden\*innen eine 1:1 Situation, in der man mit Ruhe deren Bedürfnisse gerecht werden kann. Was wir nicht haben sind Akkordvorgaben und Stoppuhren. Die Arbeitszeiten sind unabhängig vom Bedarf der Kunden\*innen. Physische und psychische Belastbarkeit, sowie Flexibilität sollten Sie mitbringen. Eine sozialversicherungspflichtige Anstellung ist in Teil- und Vollzeit möglich. Bewerben Sie sich doch mit einem kurzen Lebenslauf unter: bewerbung@ambulante-dienste-muenster.de Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0 251-8725900 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

**Wer gestaltet** für mich zuverlässig und sehr kostengünstig eine Website? Telefon: 01 73 - 5 13 78 58

**Pflegedienst** sucht Pflegefachkräfte in Voll- + Teilzeit, gerne Berufsanfänger oder Weiterbildungsstellen, tariflich orientiertes Gehalt. Schickt eure Bewerbung an: Care Aktiv, Biederlackweg 9 a, 4 8167 MS, info@care-aktiv.de

**Putzhilfe** für Rentner 3 Std/Woche in Roxel ges. Tel. 017661736219

Gitarren

- Instrumente, von einfach bis edel
- Sonderanfertigungen
- Zubehör
- Tonabnehmerneubau
- Service

**Ernie Rissmann**

Schluchtsteige 111 48163 Münster Fon/Fax: 9878363  
www.rissmann-gitarren.de

**Gläsernsammler** für Gorilla Bar gesucht. Bitte einfach vorbeikommen und an der Theke melden.

## Jobs/Suche

**Sie wollen** Ihre „alten“ Fotos, die digitalisiert haben und wissen nicht wie? Dann melden Sie sich bitte unter: klaus.48147@web.de Alles weitere bei Kontakt.

**Altenpflegehelferin** (in Deutschland ausgebildet) sucht Ausbildungsplatz in Münster. Erfahrung in Behandlungspflege. Bereit für Wochenenddienst und Schichtdienst. Tel.: 015734575722. Email: tnphan@yahoo.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Videoproduktion**. Imagefilme, Musikvideos, Dokus, Animation etc. für kleines Budget Tel. 015752101338

**Hundesitting**, weiblich, 24 Jahre, zuverlässig, pünktlich, sehr liebevoll, flexibel einsetzbar. Suchen Sie jemanden, der regelmäßig in Münster auf Ihre Hunde aufpasst, mit ihm spazieren geht etc.? Ich bin eine sehr tierliebende Person, die schon einige Erfahrung mit Hunden hat. Über Anfragen würde ich mich sehr freuen! Sie können mich unter der folgenden Nummer erreichen 01732637317

## Mix

**Ich suche** professionelle Unterstützung und Begleitung bei der Bachelorarbeit. Wenn Sie diese kostenlos oder kostengünstig anbieten und aus MS kommen oder in der Nähe, innerhalb im Kreis Steinfurt, würde ich mich sehr freuen von Ihnen zu hören. EMail an: bachelor.studium.sa@web.de

**ProShopping Münster** auf Ebay.de. Hier gibt es was für kleines und mittleres Geld. ProShopping Münster | Ebay Shop - Shop: https://www.ebay.de/str/proshoppingms

**Tauschbörse** für Weihnachtsschmuck. Die Umweltberatung der Stadt Münster bietet vom 4. bis zum 28. November eine Tausch- und Versteigerung für weihnachtliche Dekorationen an. Egal ob klassisch, kitschig oder retro: Gebraucht Baumschmuck und andere inaktive Weihnachtsdekorationen können hier zu den Öffnungszeiten der Umweltberatung im City-Shop, Salzstr. 2 1 getauscht werden (Mo 13-18 Uhr, Di-Do 10-13 Uhr und 3. Sa/monat 10-16 Uhr) Telefon: 0251/ 492 1301

**Stelle** in der Gastronomie als Aushilfskraft zur Verfügung, bin 1,90 m groß und relativ sportlich gebaut. War schon einmal in einem FKK-Urlaub und habe Schauspiel-Erfahrung. Bezahlung VB. doppelgesicht-peter@web.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Anmelde- und Info-Gespräche** am Overberg-Kolleg Münster. Das Overberg-Kolleg lädt interessierte junge Erwachsene zur Information über den Weg zum Abitur auf dem Zweiten Bildungsweg ein. Die Anmelde- und Info-Gespräche finden am 4.11., 7.11., 9.12. sowie am 10.12.2019 jeweils von 15.00 bis 18.00 statt - oder nach telefonischer Vereinbarung. Gerne werden im Gespräch Fragen zur individuellen Schulwahl beantwortet. Mit seinem Bildungsangebot richtet sich das Overberg-Kolleg an junge Erwachsene, die mindestens 18 Jahre alt sind und eine zweijährige Berufstätigkeit nachweisen können. Overberg-Kolleg, Fliednerstr. 2 5, Telefon: 0251/8469210

**IMPRO NEU** startet mit der Selbstorganisierten Improtruppe sucht noch Mitspieler\*innen. Alles kann immer sein! Weitere Infos: Impromunster@web.de

**Euer Parkplatz** ist vorm. frei? Suche Auto-Stellplatz (Mo-Do 10-13 h) gg. Bezahlung, Nähe Wolbeckerstr./Montmartre. weynell@web.de

**Musik-Campus**: Broschüre liegt aus. Die Westfälische Wilhelms-Universität Münster (WWU) und die Stadt Münster haben eine Informationsbroschüre über den geplanten Musik-Campus erstellt - mit allen Infos über die Partner, den Flächenbedarf und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der WWU-Musikhochschule, der Westfälischen Schule für Musik und des Sinfonieorchesters. Diese Broschüre liegt in der Touristen-Info (Schilderplatz 3), in der Volkshochschule (Aegidienmarkt 3), in allen städtischen Bibliotheken und im Informationsstand in Schloss-Foyer für alle Interessierten aus.

**Neu in Münster**: Kernkrach Schallplatten An- und Verkauf, Hansaring 5 Fr.+Sa. 12-19 Uhr Münsters schönster Plattenladen. Kommt vorbei!





## Love is a battlefield

**RASANT: »HOW TO DATE A FEMINIST« AM WBT**

**W**illkommen im Panoptikum der Geschlechterklischees und Datingpannen! Es geht um Gefühlschaos und Identitätsfindung, um Emanzipationsprozesse und allerlei libidinöse Irrwege. Ist etwa Kate (Rosana Cleve), weil sie auf Machos steht, die schlechtere (oder gar keine) Feministin gegenüber Steve (Johannes Langer), der sich selbst als Feminist bezeichnet – und vor jeder körperlichen Berührung erst umständlich um Erlaubnis bittet? Fragen über Fragen...

Die beiden lernen sich auf einer Kostümparty kennen. Kate glänzt poppig-schriill im toughen *Wonderwoman*-Outfit, weil ihr Macho-noch-odergeradenichtmehr-Freund als *Superman* geht, der softe Steve hingegen kommt als *Robin Hood* in etwas angeschlurft, das eher nach Sack und Asche aussieht. Und dann nimmt das überaus komplizierte Kennenlernen dieser scheinbar so gegensätzlichen Personen seinen irrwitzigen Lauf.

Autorin Samantha Ellis nennt ihre Komödie etwas boshaft ein „Vexier-

spiel“, womit auch klar ist, dass sich die Protagonisten mit öden Beziehungsqualen, abgelutschten Rollenklischees und staubigen Moralvorstellungen abmühen und gegenseitig unendliche Geduld aufbringen müssen – was dem Zuschauer jedoch von Anfang an das reinste Vergnügen bereitet. In der von Meinhard Zanger inszenierten Version für zwei Schauspieler, die sechs Rollen und somit sechs Perspektiven auf Feminismus ausfüllen (Rosana Cleve spielt neben Kate auch Steves kiffende Hippie-

Mutter sowie seine unscheinbare Ex, Johannes Langer neben Steve auch Kates langhaarigen, trotzdem konservativen Vater sowie ihren aufgeblasenen Macho-Ex), und im Grunde sind es sogar acht Rollen, denn in den mitten auf der Bühne stattfindenden hektischen Umziehpausen thematisieren Cleve und Langer so ganz nebenbei eben dieses Umziehen („Mach mal schneller“, etc.) und überhaupt ihre Rollen. So entsteht besonders zum Ende hin ein unglaubliches Tempo bei immer kürzer getakteten Szenen. Und das Tempo wird noch durch das Bühnenbild selbst befördert, welches genial von Walter Picardi entworfen wurde als karussellähnliches Gebilde mit drei Bühnen, welches von den Schauspielern im Uhrzeigersinn (nächste Szene) oder gegen diesen (Rückblick) gedreht werden kann.

Das Stück ist natürlich auch ein Kommentar zur #metoo-Debatte, obwohl es bereits 2016 in London uraufgeführt wurde, aber gerade die schon angedeutete, sehr komische Szene, als sich Steve und Kate zum ersten Mal näherkommen und Steve vor jeder Berührung und jedem Kuss fragt, ob er das nun dürfe, zeigt, was diese Debatte auch verändert und wie abtörnend das sein kann.

*How to date a feminist* ist eine rasant temporeiche Beziehungsposse, in der sich zwei Vollblut-Schauspieler mit viel Lust auf ständig wechselnde Rollen mal so richtig austoben können!  
*Roland Tauber*



## Verloren im Nichts

**FINSTER: BECKETTS »ENDSPIEL« AM THEATER MÜNSTER**

**N**icht alle modernen Klassiker überleben die Moderne, so auch das zur Zeit der Uraufführung 1956 als Avantgarde gefeierte *Endspiel* von Samuel Beckett. Im U2 des Theaters Münster wurde der ehemalige Sensationserfolg des irischen Kultautors jetzt wiederentdeckt – und konnte auf seine an Höllenszenarien des 20. Jahrhunderts

geschulte dramaturgische Triftigkeit überprüft werden.

In der Mitte ein Stuhl, daneben ein verdecktes Tischchen, ringsum schwarze Wände, im Hintergrund ein Fotoporträt Becketts, eine Sackkarre, Klebestreifen als Zimmergrundriss und blinde Fenster zur Außenwelt: Öder Stillstand als Bühnenbild (Inszenierung und Ausstat-

tung: Max Claessen). Auf dem Stuhl unter einem weißen Laken hockt ein Schnarchender (Wilhelm Schlotterer), da betritt Clov (Frank-Peter Dettmann als revoltierender Sancho Pansa) die Bühne, lupft das Tischdeckchen und zum Vorschein kommen zwei Strickstrümpfe. Die verwandeln sich in die Strumpfpuppen Nagg und Neil und synchronisieren

Dialoge seiner Eltern...

Schon bald ist an Clovs erratischen Worten: „Ende, es geht zu Ende“ kaum noch zu zweifeln. Wie zum Beweis zieht er die Decke vom Schnarchenden, als würde ein Denkmal enthüllt – vielleicht das des letzten Menschen. Beide stürzen sich in ein Diskurs-Duell voller Kuriositäten, Banalitäten, Irritationen und Wiederholungen, das ihre klaustrophobische Grundsituation als letzte Überlebende einer anonymen Globalkatastrophe buchstäblich auflöst. Allerweltspalaver gegen den Weltuntergang.

Je länger das Spiel im rhetorischen Minimalradius („Ein Königreich für einen Text!“) rotiert, umso mehr entscheiden Millimeter-Nuancen dieser Notfreundschaft über Sein und Nichtsein. Beide Akteure treten buchstäblich bis an die Zähne bewaffnet zum Nahkampf an um authentische menschliche Wärme und Intimität: Ein Mensch ist nichts – zwei sind eine Welt. Es war, als wollten sie im Zentrum der Totalkatastrophe beweisen, dass das Leben noch inmitten restloser Verlorenheit von allergrößter Bedeutung sei. Begeisterter Beifall.

*Günter Moseler*



# abgang



## Der kleine Schnorrer

Ultimo verlost tolle Sachen! Mail bis 15.11. an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de), Betreff: Ich bin ein Schnorrer.

Und das gibt's diesmal:  
DVD/BDs von „Humans - Staffel 3“ & „Tel Aviv on Fire“

Die finale Staffel der starbesetzten SciFi-Thrillerserie **Humans** über eine Zukunft, in der humanoide Roboter fester Bestandteil des Alltags sind und als **Synths** unterdrückt werden: Verschmelzen die Grenzen zwischen Mensch und Maschine immer weiter? Eine tiefschwarze Satire über den Nahostkonflikt, der in der schulzigen TV-Serie **Tel Aviv on Fire** als endlose Soap Opera inszeniert wird. Regisseur Sameh Zoabi gelingt eine subtil hintersinnige, boshafte Komödie ohne Rücksicht auf Tabus.

## Ultimos endlose Liste des laufenden Schwachsins

# 761

Der Jesuitenorden hat mit dem **Click-2-Pray-Gadget** jetzt einen smarten Digital-Rosenkranz für fortschrittliche Gläubige gelauncht. Wie cool! Wir hätten da eine Anregung für Münsters Pfarreien: Wie wäre es mit der **E-Kollekte**, bei der man statt Kleingeld in den Klingelbeutel reinklimpern zu lassen, bargeldlos mit dem Handy zahlen kann? Andererseits... das würde es natürlich unmöglich machen, das Finanzamt zu beschießen, hüstel.

# 762

Hunderte Bauern blockieren aus Protest gegen die Agrarpolitik mit ihren Treckern die Innenstadt und ein **Münsteraner Bäck er**

der Verspätung mit Kündigung. Auf *den* Prozess vor dem Arbeitsgericht wären wir mal gespannt. Hey Bäcker, schau mal auf die Uhr – das Feudalzeitalter ist **seit 170 Jahren** vorbei.

# 763

Was macht eigentlich... der **Feinstaub**? Lange nichts von ihm gehört, seit das Klima ihm die Schau gestohlen hat. Jetzt hat er sich mal wieder gemeldet, weil das neue Jahr in ein paar Wochen ins Haus steht und der Abmahnverein **Deutsche Umwelthilfe** alle **Silvesterfeuerwerke ver bieten** lassen will. Münsters Ordnungsamt zieht aber nicht mit und erlaubt die Böllerei weiterhin. Obwohl Verbote aktuell total hip sind. Tja, Feinstaub, da guckste. Klima müssteste sein!

# 764

Die Sozialdemokraten suchen Bundes-Sterbehelfer (m/w), die das Lichtlein ausmachen. In Münster sind wir schon weiter: Auf eine **Wahlumfrage unter SPD-Ratsmitgliedern** reagierte **1 ( ein )** Fraktionsmitglied...



## DVD/BDs von „Ein Becken voller Männer“ & „High Life“

Frivol, amüsant und sehr französisch: Der Überraschungs-Kinohit und César-Gewinner **Ein Becken voller Männer** zeigt, wie Mann seine Midlifecrisis ganz einfach überwinden kann: Pack' deine Badehose ein und spring ins kalte Wasser... Eine extreme Science Fiction-Vision von Regieikone Claire Denis: In **High Life** werden Menschen als Müll ins All geschossen und vergnügen sich mit Sex-Experimenten, bis das schwarze Loch sie erwartet. Mit Juliette Binoche & Robert Pattinson!



## DVD/BDs von „Berlin Bouncer“ & „Buffalo Boys“

Berliner Kulturgeschichte vom Mauerfall bis in die pulsierende Gegenwart: Die coole Doku **Berlin Bouncer** zeichnet anhand der spannenden Biografien der drei legendärsten Türsteher der Hauptstadt die Gründe und Abgründe dieser Entwicklung nach. Ein indonesischer Neo-Western: Aufwändig produziert mit fernöstlicher Martial-Arts-Action und dem Flair klassischer Westernepen, handelt **Buffalo Boys** vom Freiheitskampf gegen die Unterjochung durch die fiese niederländische Kolonialherrschaft.

## DVD/BDs von „Diego Maradona“ & „Drei Schritte zu dir“

1984 traf Fußballgott **Diego Maradona** nach Zahlung einer exorbitanten Ablösesumme bei seinem neuen Club SSC Neapel ein - und ein sieben Jahre währender Hexenkessel begann. Doch dann wendete sich das Blatt. Sensationelle Doku mit Rückgriff auf über 500 Stunden nie gezeigten Filmmaterials aus Maradonas Privatarchiv! Die lebensbejahende Kraft der Liebe überwindet alle Grenzen: Das ergreifende Drama **Drei Schritte zu dir** erzählt vom Schicksal der unheilbar kranken 17jährigen Stella, für die alle Berührungen absolut tabu sind...



## DVD/BDs von „Der Nussknacker“ & „Dangerous Beauty“

Ein Ballettfilm der Extraklasse: In der gefeierten Choreografie des New Yorker Ballettdirektors George Balanchine ist das getanzte Märchen **Der Nussknacker** seit vielen Jahren der Weihnachtsrenner überhaupt. Liebe und Skandale im Venedig des 16. Jahrhunderts: In **Dangerous Beauty - Gefährliche Schönheit** versucht die attraktive Veronica, über die Liebe zu einem Adligen Zutritt zur exklusiven Hofgesellschaft zu erlangen. Doch letztlich bleibt ihr nur das Leben einer Edel-Kurtisane...



**ALTER**  
SCHLACHTHOF  
LINGEN

<b>08.11.</b>	<b>VAN HOLZEN</b> REGEN TOUR 2019 // SUPPORT: DRENS
<b>09.11.</b>	<b>LEONIDEN</b> AUSVERKAUFT KIDS WILL UNITE TOUR 2019
<b>13.11.</b>	<b>DANKO JONES</b> A ROCK SUPREME TOUR 2019 SUPPORT: BRAIN LICKERS
<b>15.11.</b>	<b>7 JAHRE BEATSCHICHT</b> HIPHOP PARTY MIT ECKE PRENZ
<b>16.11.</b>	<b>DRÖHNROCKFEST VOL. 3</b> MIT ZODIAC, INHALE THE GREY & STAGEHANDS FROM HELL
<b>22.11.</b>	<b>SVEN BENSMANN</b> COMEDY.MUSIC.LIEBE
<b>23.11.</b>	<b>LIEBE 3000</b> RECORD RELEASE PARTY
<b>30.11.</b>	<b>SEENOTRETTUNG - SOLIDARITÄT IST KEIN VERBRECHEN</b> INFOVERANSTALTUNG MIT DEN MITGLIEDERN VON FEINE SAHNE FISCHFILET

Alter Schlachthof Lingen | Konrad Adenauer Ring 40 | 49808 Lingen(Ems)  
www.alterschlachthof.de/tickets | info@alterschlachthof.de  
Karten an allen bekannten VVK-Stellen, im Internet und unter 0591/9144-144





**Maas.**  
natürlich leben...

Ökologische Mode -  
fair produziert

Katalog bestellen  
0800/0701200 oder  
[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

MÜNSTER | Windthorststraße 31 | 48143 Münster | BIELEFELD | Oberstraße 51 | 33602 Bielefeld  
GÜTERSLOH | Werner-von-Siemens-Straße 2 | 33334 Gütersloh [www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)